Ausstellerinformationen



Teilhaben und Teil sein





Deutscher Verein
für öffentliche
und private Fürsorge e.V.



Leipziger Messe GmbH
Congress Center Leipzig
Seehausener Allee 1
04356 Leipzig
Tel.: +49 (0) 341/ 678-8 449
E-Mail: m.schulz@leipziger-messe.de
Internet: www.ccl-leipzig.de

Ausstellerinformationen

Inhalt

Übersicht Formulare		**erledigt!**
Formular A1	Dieses Formular auf jeden Fall zurücksenden Standbauanmeldung	☐
Formular A3	Elektroinstallation	☐
Formular A5	Arbeitsbühnen	☐
Formular A10	Vorlage für Anschlussskizze	☐
Formular B1	Informations- und Kommunikationsversorgung	☐
Formular C1	Standreinigung	☐
Formular C2	Abfallentsorgung/Wertstofferfassung	☐
Formular C3	Standbewachung	☐
Formular F1	Standcatering	☐
Formular G2	Einlagerung/Leergut	☐
Formular S21	Personalservicekräfte	☐
Bestellblock	Messebau und Möblierung Seiten 1 - 19	☐



Leipziger Messe GmbH
Congress Center Leipzig
Seehausener Allee 1
04356 Leipzig
Tel.: +49 (0) 341/ 67 8 449
E-Mail: m.schulz@leipziger-messe.de
Internet: www.ccl-leipzig.de

Ausstellerinformationen von A-Z

1. **Abfall**
   ➢ Formulare C1 und C2

2. **Anlieferung von Waren**
   Senden Sie bitte die Güter frühestens am 15. Juni (erster Aufbautag) an das CCL. Waren, die vor dem 15.Juni angeliefert werden, können durch das CCL nicht angenommen werden.

   Congress Center Leipzig
   80. Deutscher Fürsorgetag 16. – 18.06.2015
   Ebene/ Stand-Nr./ Ausstellername
   Seehausener Allee 1
   04356 Leipzig

   Die Firma DHL Trade Fairs & Events GmbH
   ➢ Formular G2
   übt im Messegelände das alleinige Speditionsrecht aus, d.h. Verbringen von Exponaten, Standaufbauten usw. in den Stand. Falls die Anlieferung durch eine andere Spedition erfolgt, muss zusätzlich für den Transport auf dem Messegelände die Firma DHL Trade Fairs & Events GmbH beauftragt werden.

   Während der Auf- und Abbautage dürfen Fahrzeuge nur zum Be- bzw. Entladen an den vorgesehenen Stellen halten. Die Feuerwehrzufahrten sind freizuhalten.

3. **Auftragsbestätigung**
   Eine Auftragsbestätigung erfolgt nur bei Rückfragen seitens des CCL.

4. **Banken**
   In der Glashalle des CCL befindet sich ein Geldautomat

5. **Beschriftungen**
   ➢ Bestellblock Seite 6

6. **Bewachung**
   Siehe Technische Richtlinien Punkt 2.5
   ➢ Formular C3

7. **Blumenschmuck**
   ➢ Bestellblock Seite 18

8. **Brandschutzbestimmungen**
   Siehe Technische Richtlinien Punkt 4.4

9. **Elektroinstallation**
   Siehe Technische Richtlinien Punkt 5.3
   ➢ Formular A3

10. **Flughafen**
    Flughafen Leipzig/Halle GmbH
    Infotelefon: +49 (0) 341 224-1155
    Internet: www.leipzig-halle-airport.de

11. **Gastronomie**
    ➢ Formular F1

12. **GEMA**
    Die öffentliche Wiedergabe von urheberrechtliche geschützter Musik muss über die GEMA (Gesellschaft für musikalische Aufführungs- und mechanische Vervielfältigungsrechte) lizenziert werden. Auch eine musikalische Hintergrundbeschallung oder musikalisch hinterlegte Präsentationen unterliegen der kostenpflichtigen Lizenz der GEMA. Kontakt:
    GEMA Bezirksdirektion Dresden
    Zittauer Straße 31
    01099 Dresden
    bd-dd@gema.de
    www.gema.de

13. **Hallenpläne**
    Übersicht Leipziger Messegelände: Technische Richtlinien S. 37

14. **Hostessen**
    ➢ Formular S21

15. **Hotelhinweise**
    Anfragen und Reservierungen
    http://www.deutscher-fuersorgetag.de/index.php?id=183

16. **Konferenz- und Besprechungsräume**
    Im Congress Center Leipzig stehen Konferenz- und Besprechungsräume zur Verfügung. Bitte teilen Sie uns Ihre Wünsche mit und geben Termin und Personenzahl bekannt.
    Veranstaltungsmarketing
    Dr. Margrit Schulz
    Tel: 0341/ 678 8449
    E-Mail: m.schulz@ccl-leipzig.de

17. **Lautsprecherdurchsagen**
    Such- und Werbedurchsagen werden im Interesse der Aussteller und Besucher nicht durchgeführt.

18. **Leergut**
    Siehe Technische Richtlinien Punkt 4.4.1.11
    ➢ Formulare C2

19. **Messebau**
    Bestellblock Seite 1ff.

20. **Mietmobiliar**
    Bestellblock Seiten 7-13

21. **Notruf**

Polizei:	110
Feuerwehr:	112
Rettungsdienst / Notarzt:	112

22. **Öffentliche Verkehrsmittel**
    Die Eintrittskarten zum Deutschen Fürsorgetag enthalten eine Freifahrtberechtigung für den Bereich der LVB für die Gültigkeitsdauer der Karte.

23. **Parkplätze für Aussteller**
    Während der Auf- und Abbauzeiten sind die Einfahrt und das Parken im Messegelände nur nach Freigabe erlaubt. Während der Veranstaltungslaufzeiten ist das Parken im Messegelände nur mit Dauerparkschein gebührenpflichtig möglich (Online-Bestellsystem).
    Siehe Technische Richtlinien 2.1

24. **Plakate, Schilder, etc.**
Das Ankleben von Plakaten, Schildern, etc. an Hallenwänden, Fensterscheiben oder Türen ist im ganzen CCL nicht gestattet.

25. **Reinigung**
Allgemeine Reinigung
Das Reinigen von Gelände, Hallen und Gängen wird vom Congress Centrum Leipzig veranlasst. Am letzten Aufbautag wird von dem Reinigungsunternehmen eine Endreinigung vorgenommen. Kartons, Latten, Bretter, Kisten usw., die sich zu diesem Zeitpunkt noch in den Gängen befinden, werden als Abfall betrachtet und kostenpflichtig entfernt.
Standreinigung
Die Reinigung der Stände obliegt den Ausstellern. Aufkleber und Klebestreifen auf Ausstellungswänden und Gebäudeteilen müssen bei der Endreinigung restlos entfernt werden.
➢ Formulare C1 und C2

26. **Standplanung, Standeinrichtung, Mietmobiliar**
Für Standplanung, -aufbau und -einrichtung sind die Aussteller verantwortlich. Die Normhöhe von 2,50m darf nur mit Genehmigung überschritten werden. Pfeiler, Wandvorsprünge, Standbegrenzungswände und Feuerlöscheinrichtungen sind Bestandteile der zugeteilten Standfläche. Mietsystemstände und Mietmobiliar für Ihre Standeinrichtung können Sie mit den Formblättern des beigefügten Bestellblocks bestellen.
Zuständige Firma:
FAIRNET GmbH
Frau Heidi Dietrich
Messe-Allee 1
04356 Leipzig
Tel.: +49 341 /678-8497
Fax: +49 341 /678-168497
E-Mail: heidi.dietrich@fairnet.de

27. **Taxi**
Haltepunkt
vor der Glashalle

28. **Umweltzone**
Die Umweltzone umfasst große Flächen des Stadtgebietes einschließlich des Zentrums. Ausgenommen sind die Leipziger Messe und der Flughafen. Wenn Sie allerdings vom Messegelände weiter in Richtung Leipziger Innenstadt möchten, befahren Sie ab der Auffahrt B 2 in Richtung Stadt die Umweltzone. Die Umweltzone wird durch Verkehrszeichen ausgewiesen.
Weitere Informationen:
http://www.leipzig.de/umwelt-und-verkehr/luft-und-laerm/umweltzone/

29. **Versammlungsstättenverordnung**
Im Congress Center Leipzig gilt für alle Bereiche die SächsVStättVO vom 7.September 2004.

30. **Versicherung**
Die Versicherung der Ausstellungsgüter und der Standausstattung wird empfohlen. Der Vermieter übernimmt keine Haftung für eingebrachte Gegenstände.

31. **Wasserinstallation**
Ein Wasseranschluss im Congress Center Leipzig ist nicht möglich.

32. **Zeitpersonal-Vermittlung**
➢ Formular S21

33. **Zugänge**

Tür Ebene -1
Höhe: 2450 mm
Breite: 2340 mm

Tür Ebene 0 und Ebene +1
Höhe: 2500 mm
Breite: 2500 mm

Lastenaufzug
Höhe: 2500 mm
Breite: 2500 mm
Länge: 5800 mm
Tragkraft: 3000 kg



TECHNISCHE RICHTLINIEN
TECHNICAL GUIDELINES

2015

Stand: Oktober 2014 · Excerpt: October 2014

Technische Richtlinien

Inhaltsverzeichnis

Technical Guidelines

Table of contents



Inhaltsverzeichnis

Table of contents



Inhaltsverzeichnis

Table of contents

Technische Richtlinien

1. Vorbemerkungen

Die Leipziger Messe hat für die stattfindenden Fachmessen und sonstigen Veranstaltungen Richtlinien erlassen, mit dem Ziel, allen Ausstellern / Veranstaltern optimale Gelegenheit zu geben, ihre Exponate darzustellen und ihre Besucher und Interessenten anzusprechen.

Sie sind bindend für alle Aussteller und Veranstalter.

Gleichzeitig enthalten diese Richtlinien Sicherheitsbestimmungen, die im Interesse unserer Aussteller und Besucher ein Höchstmaß an Sicherheit bei der technischen und gestalterischen Ausrüstung der Veranstaltung bieten sollen.

Die Sicherheits- und Brandschutzbestimmungen sind mit den Ämtern der Stadt Leipzig abgestimmt. Die Leipziger Messe behält sich vor, die Einhaltung dieser Bestimmungen zu prüfen. Außerdem sind die gesetzlichen Bestimmungen in der jeweils gültigen Fassung zu beachten.

Die Durchführung einer Veranstaltung / die Inbetriebnahme eines Ausstellungsstandes kann im Interesse aller Veranstaltungsteilnehmer untersagt werden, wenn vorgefundene Mängel bis zu Beginn der Veranstaltung nicht beseitigt worden sind.

Weitere Forderungen zur Sicherheit und zum Standaufbau, die sich darüber hinaus ergeben sollten, bleiben vorbehalten.

Die Auftragsformulare für Leistungen werden in der Regel mit der Zulassung versandt. Diese sind auszufüllen und termingerecht zurückzusenden, da die Leipziger Messe bei verspäteter Einsendung keine Gewähr für eine ordnungs- und fristgemäße Erledigung übernehmen kann.

Zur Information gehen den Ausstellern gegebenenfalls weitere Rundschreiben über Einzelheiten der Vorbereitung und Durchführung der Veranstaltung zu.
Diese Technischen Richtlinien sind mit den Messegesellschaften

- Deutsche Messe AG
- Messe Düsseldorf GmbH
- Messe Berlin GmbH
- Messe Frankfurt GmbH
- Messe München GmbH
- Koelnmesse GmbH
- NürnbergMesse GmbH

in ein einheitliches Gliederungsschema gefasst.

Baurecht ist Landesrecht. Dadurch und aufgrund unterschiedlicher baulicher Gegebenheiten der einzelnen Messeplätze unterscheiden sich die jeweiligen Ausführungsbestimmungen.

Im Übrigen behält sich die Leipziger Messe Änderungen vor. Die Leipziger Messe behält sich ebenso vor, in Einzelfällen Ausnahmen von den Bestimmungen zuzulassen. Der deutsche Text ist verbindlich.

1.1 Hausordnung der Leipziger Messe GmbH (LM)

1.1.1 Geltungsbereich

Diese Hausordnung gilt für das gesamte Gelände der Leipziger Messe GmbH (im Folgenden „LM"), insbesondere für das Außengelände, die Ausstellungsfreigelände 1 und 2, die Messehallen, das Congress Center Leipzig (CCL), das Handwerkerzentrum und das Messeverwaltungsgebäude (im Folgenden „Messegelände") sowie sämtliche Parkplätze. Die Regelungen dieser Hausordnung gelten, soweit vertraglich nichts anderes vereinbart wurde. Ergänzend gelten die Bestimmungen der Verkehrsordnung.

1.1.2 Hausrecht und Betreten des Messegeländes

Das Messegelände ist nicht öffentlich und unterliegt dem Hausrecht der LM.

Technical Guidelines

1. Preliminary remarks

Leipziger Messe has issued guidelines for trade shows and other events with the aim of maximising the opportunities for the exhibitors/organisers to present their exhibits and appeal to visitors and potential customers.

The guidelines are binding for all exhibitors and organisers.

The guidelines also include safety regulations which are intended to provide the maximum level of safety for exhibitors and visitors with regard to technical equipment and fittings at the event.

The fire and safety regulations were drawn up in cooperation with the appropriate authorities of the City of Leipzig. Leipziger Messe reserves the right to carry out checks on compliance with these regulations. Legal provisions must also be complied with.

In the interest of all participants, an event may be called off or the use of an exhibition stand prohibited in the case that any defects found have not been remedied by the time the exhibition opens.

The right is reserved to stipulate any further requirements that may become necessary regarding safety and stand construction.

Order forms for services are usually sent with notification of acceptance. These forms should be completed and returned within the specified time as Leipziger Messe cannot guarantee proper rendering of services on time if forms arrive late.

If necessary, additional circulars containing details on the preparation and staging of the event will be sent to exhibitors for their information.

These Technical Guidelines have been compiled in a standardised document in cooperation with

- Deutsche Messe AG
- Messe Düsseldorf GmbH
- Messe Berlin GmbH
- Messe Frankfurt GmbH
- Messe München GmbH
- Koelnmesse GmbH
- NürnbergMesse GmbH

Implementation regulations vary as a result of the fact that building legislation is stipulated by the Federal States and conditions for construction vary at the individual exhibition grounds.

Leipziger Messe reserves the right to make alterations. The Leipziger Messe also reserves the right to make exceptions to these provisions in some isolated cases. The German version of this text is binding.

1.1 Regulations for the use of premises belonging to Leipziger Messe GmbH (LM)

1.1.1 Scope

These regulations apply to all premises owned by Leipziger Messe GmbH (hereinafter referred to as "LM"), specifically to the external grounds of the Fair and Exhibition Centre, the open-air exhibition areas 1 and 2, the exhibition halls, the Congress Center Leipzig (CCL), the tradesmen's centre and the administration building, (all of which are referred to in what follows as the "Exhibition Centre") together with all parking areas. These regulations apply unless there are contractual agreements to the contrary. These regulations are complemented by the traffic regulations and should be read in conjunction with them.

1.1.2 Ownership and access to the Exhibition Centre

The Exhibition Centre is the private property of LM, with all the legal entitlements thereof, and there is no public right of access.



Nur Besucher von Veranstaltungen mit einer gültigen Eintrittskarte (im Folgenden „Besucher") und von der LM oder dem jeweiligen Veranstalter zugelassene Personen mit einem gültigen Berechtigungsausweis (im Folgenden „sonstige Personen") dürfen das Messegelände betreten. Auf Verlangen der LM haben Besucher die Eintrittskarte und die sonstigen Personen den Berechtigungsausweis jederzeit vorzuzeigen.

Besucher dürfen sich auf dem Messegelände nur während der Öffnungszeit der betreffenden Veranstaltung aufhalten und haben das Messegelände am Ende der Öffnungszeiten zu verlassen.

Kinder und Jugendliche bis zum vollendeten 14. Lebensjahr dürfen das Messegelände nur in Begleitung eines Erziehungsberechtigten oder einer geeigneten Aufsichtsperson betreten.

Soweit für eine Veranstaltung Platzkarten ausgegeben werden, haben die Besucher den auf der jeweiligen Platzkarte angegebenen Platz über den für diesen vorgesehenen Zugang einzunehmen.

Die LM kann Personen aus Sicherheitsgründen das Betreten des Messegeländes oder von bestimmten Bereichen des Messegeländes untersagen. Entsprechend kann sie die Räumung anordnen.

Die LM kann Personen, die Rauschmittel (Drogen oder Alkohol) mitführen oder Rauschmittel übermäßig konsumiert haben, das Betreten des Messegeländes untersagen. Entsprechend kann sie solche Personen vom Messegelände verweisen.

Die LM kann Personen bei Verstößen gegen diese Hausordnung ein Hausverbot erteilen und vom Messegelände verweisen. Dieses Hausverbot kann befristet oder unbefristet sein. Die LM entscheidet über die Aufhebung des Hausverbots aufgrund eines schriftlichen Antrags, welcher der Begründung bedarf, innerhalb von 3 Monaten.

Die LM kann Personen, Taschen, Behältnisse und Fahrzeuge nach verbotenen Sachen durchsuchen und das Mitführen verbotener Sachen untersagen.

1.1.3 Allgemeine Verhaltensregeln

Die Einrichtungen des Messegeländes sind schonend und pfleglich zu behandeln. Jegliche Verunreinigung und Verschmutzung des Messegeländes ist untersagt. Jedermann hat sich auf dem Messegelände so zu verhalten, dass kein anderer geschädigt, gefährdet oder mehr als unvermeidbar belästigt wird.

Es wird darauf hingewiesen, dass bei Veranstaltungen über einen längeren Zeitraum Schallpegel auftreten können, die möglicherweise einen dauerhaften Gehörschaden verursachen. Zur Verminderung eines etwaigen Risikos eines Gehörschadens wird gegebenenfalls die Benutzung von Gehörschutzmitteln empfohlen.

1.1.4 Fahrzeugverkehr

Auf dem Messegelände gelten die Vorschriften der StVO. Die Hinweisschilder zur Regelung des Fahr- und Fußgängerverkehrs sind zu beachten.

Auf dem Messegelände beträgt die Höchstgeschwindigkeit für Fahrzeuge 20 km/h. Innerhalb der Hallen und auf den Halleninnenhöfen beträgt sie 6 km/h.

Nur Besucher und sonstige berechtigte Personen mit einer von der LM erteilten gültigen Einfahrtsberechtigung dürfen mit einem Fahrzeug auf dem Messegelände fahren. Die schriftliche Einfahrtsberechtigung ist deutlich sichtbar an dem Fahrzeug, gegebenenfalls hinter der Windschutzscheibe, anzubringen. Mitarbeiter, die Kfz auf dem Mitarbeiterparkplatz abstellen, sind hiervon ausgenommen.

Die LM kann Fahrzeuge, an denen keine schriftliche Einfahrtsgenehmigung angebracht ist, kostenpflichtig abschleppen.

Die Weisungen der LM und des jeweiligen Veranstalters betreffend die Regelung des Verkehrs, insbesondere das Halten und Parken, sind zu befolgen.

Only visitors with a valid admission ticket (hereinafter referred to as "visitors") and other persons as may be authorised by LM or by individual event organisers (hereinafter referred to as "other persons"), and who hold a valid pass, may enter the Exhibition Centre. When requested to do so by a member of LM staff, visitors must, at all times, produce a valid admission ticket and other persons must produce their pass.

Visitors may remain in the Exhibition Centre only during the opening hours of the relevant event and must leave the Exhibition Centre at the end of the published opening times.

Children and young people under the age of 14 may only enter the Exhibition Centre when accompanied by a responsible adult.

Where specific seats are allocated for an event, visitors must access the location specified on their seat reservation using the allocated access routes.

LM may, at any time, refuse access to the Exhibition Centre or specific areas of the Exhibition Centre on grounds of safety and/or security. Equally they may, at any time, evacuate the premises.

LM may refuse entry to the Exhibition Centre to any person or persons who are carrying intoxicating substances (drugs or alcohol), or who have consumed such substances to excess. Equally, they have the right to remove such persons from the Exhibition Centre.

LM may exclude persons who infringe these regulations and refuse them entry to the Exhibition Centre. Any such ban may apply for a limited or unlimited time. LM will consider the lifting of any such ban, following a written request, containing appropriate justification, within a period of 3 months.

LM may search individuals, bags, containers and vehicles for suspected unauthorised items and prevent the bringing of such unauthorised items into the Exhibition Centre.

1.1.3 General rules of conduct

The facilities, furnishings and equipment of the Exhibition Centre must be treated with due care and consideration at all times. Nothing likely to cause soiling, contamination or pollution of any kind is permitted in the Exhibition Centre. All visitors and other persons in the Exhibition Centre must, at all times, conduct themselves in such a way as to ensure that others are not hurt or endangered, or suffer greater disturbance than is absolutely necessary.

Attention is drawn to the fact that, during longer events, noise can reach levels that pose a possible risk of long-term hearing damage. In order to minimise any such risk of hearing damage, it is recommended that hearing protection be used as appropriate.

1.1.4 Vehicle traffic

The provisions of the German Road Traffic Regulations (StVO) apply throughout the Exhibition Centre. Due attention must be paid to traffic signs, which control the flow of both vehicles and pedestrians.

The maximum speed for powered vehicles within the grounds of the Exhibition Centre is limited to 20 km/h. The limit inside the halls and in the inner courtyards is 6 km/h.

Only visitors and other authorised persons in possession of a valid vehicular access permit issued by LM may use a vehicle inside the Exhibition Centre. The written vehicular access permit must be clearly displayed on the vehicle, where appropriate on the windscreen. This regulation does not apply to members of staff who park their vehicles on the staff car park.

LM may, at the owner's cost, have any vehicle towed away that does not display the vehicular access permit.

Instructions issued by LM and respective event organisers with regard to the regulation of traffic, particularly with regard to stopping and parking, must be observed at all times.



1.1.5 Verbote

Verbote allgemein
- auf dem Messegelände ist das Rauchen (in jeglicher Form, auch z. B. von E-Zigaretten) untersagt. Innerhalb besonders ausgewiesener Raucherzonen ist das Rauchen gestattet,
- auf dem Messegelände ist der Konsum von Drogen und der übermäßige Konsum von Alkohol untersagt,
- auf dem Messegelände ist das Abbrennen von Feuerwerkskörpern sowie der Umgang mit Feuer und offenem Licht ohne die vorherige schriftliche Erlaubnis der LM untersagt,
- das Übernachten auf dem Messegelände ist ohne die vorherige schriftliche Erlaubnis der LM untersagt,
- auf dem Messegelände ist das Betteln untersagt,
- auf dem Messegelände ist jegliche gewerbliche Tätigkeit, insbesondere Hausieren, ohne die vorherige schriftliche Erlaubnis der LM untersagt,
- auf dem Messegelände ist das Verteilen von Druckschriften und Werbematerial, das Anbringen von Aufklebern und Plakaten sowie die Nutzung von Werbeträgern ohne die vorherige schriftliche Erlaubnis der LM untersagt. Für Messeaussteller gilt innerhalb ihres Messestandes eine gesonderte Regelung,
- auf dem Messegelände ist die Fertigung von Fotografien, Film-, Video- und Tonaufnahmen sowie Zeichnungen, insbesondere von Messeständen und Ausstellungsobjekten, zu gewerblichen Zwecken ohne die vorherige schriftliche Erlaubnis der LM untersagt.

Das Befahren des Messegeländes mit Rollschuhen, Inlineskates („Rollerblades"), Skateboards, Kickboards, Tretrollern, Elektrorollern, Fahrrädern, fahrbaren Tischen und ähnlichen Fahrhilfen oder Fahrzeugen ist ohne die vorherige schriftliche Erlaubnis der LM untersagt. Dies gilt nicht, soweit deren Benutzung in medizinischer Hinsicht erforderlich ist.

Die Benutzung von Segways innerhalb der Hallen ist während der Besucheröffnungszeiten nicht gestattet. Für Behinderte kann, sofern sie in der Lage sind ein derartiges Fortbewegungsmittel sicher zu führen, bei Vorlage eines Behindertenausweises im Einzelfall eine Ausnahmegenehmigung (durch das Sicherheitspersonal am Eingang) erteilt werden. Im Übrigen kommen die Regelungen unter 1.1.4 entsprechend zur Anwendung.

Auf dem Messegelände ist das Mitführen von Tieren ohne die vorherige konkrete Erlaubnis der LM untersagt, sofern nicht für tierbezogene Veranstaltungen eine generelle Ausnahmeregelung erfolgt. Satz 1 gilt nicht für das in medizinischer Hinsicht erforderliche Mitführen von Blindenhunden. Auf Verlangen der LM haben die einen Blindenhund mitführenden Personen die medizinische Erforderlichkeit gemäß Satz 2 durch die Vorlage eines Behindertenausweises nachzuweisen. Das Mitführen von gefährlichen Tieren ist generell untersagt. Die ein Tier mitführende Person hat dafür zu sorgen, dass von dem Tier keine Nachteile und Gefahren für Dritte ausgehen und das Tier nicht frei umherläuft. Die ein Tier mitführende Person ist verpflichtet, jegliche durch das Tier verursachte Verunreinigungen unverzüglich zu beseitigen.

Auf dem Messegelände ist das Mitführen der folgenden Sachen ohne die vorherige schriftliche Erlaubnis der LM untersagt:
- Messer, Schusswaffen, andere Waffen und waffenähnliche Sachen,
- gesundheitsschädliche, giftige, ätzende, stark färbende, leicht entzündliche und radioaktive Stoffe,
- Gasflaschen, Gassprühflaschen und Druckbehälter, ausgenommen handelsübliche Taschenfeuerzeuge,
- Feuerwerkskörper, pyrotechnisches Material und Sprengstoffe,
- Sachen aus leicht zerbrechlichem oder splitterndem Material,
- Fahnen, Transparente, Transparentstangen und extremistisches, insbesondere rassistisches und fremdenfeindliches Propagandamaterial,
- Musikinstrumente und mechanisch oder elektrisch betriebene Lärminstrumente.

1.1.6 Recht am eigenen Bild

Bei den Veranstaltungen auf dem Messegelände werden üblicherweise Film-, Fernseh- und Fotoaufnahmen gemacht. Jeder Besucher oder jede sonstige Person erklärt, soweit gegenüber dem Fotografen nicht ausdrücklich abweichend erklärt, mit der Teilnahme an der Veranstaltung das Einverständnis, dass Aufnahmen von ihm / ihr veröffentlicht werden dürfen.

1.1.5 Proscribed items and activities

General proscriptions
- Smoking (in whatever form and including e-cigarettes) is not permitted in the Exhibition Centre. There are specially designated smoking areas where smoking is permitted.
- Neither the use of drugs nor excessive consumption of alcohol is permitted in the Exhibition Centre.
- No fireworks shall be set off and no fire or naked flames used at the Exhibition Centre without the prior written agreement of LM.
- Overnight stays at the Exhibition Centre are not permitted without the prior written agreement of LM
- Begging is not permitted in the Exhibition Centre.
- The exercise of any form of trade or professional activity within the Exhibition Centre, particularly the peddling or retailing of goods, without the prior written agreement of LM, is forbidden.
- Nor is it permitted to distribute printed and advertising materials, to attach stickers or posters or to use the advertising display facilities without the prior written agreement of LM. Separate terms and conditions apply to exhibitors within their own stands.
- It is not permitted to take photographs, film, video or sound recordings or to make sketches in the Exhibition Centre for commercial purposes, in particular with respect to individual exhibition stands and exhibits, without the prior written agreement of LM.

Roller skates, roller blades, skateboards, kickboards, scooters, electric scooters, bicycles, roller-mounted tables or other wheeled device or vehicle of any kind may not be used in the Exhibition Centre without the prior written consent of LM. This regulation does not apply to any device or vehicle whose use is medically prescribed.

The use of Segways inside the halls is not permitted during visitor opening times. People with disabilities, providing they are able to control such a mobility aid safely, can, on presentation of their disability badge or other proof of disability entitlement, obtain special dispensation on an individual basis from the security staff at the entrance desk. In such cases, moreover, regulation 1.1.4 applies, as appropriate.

No animals may be brought into the Exhibition Centre, without the specific prior agreement of LM, providing that no general exception has been made in respect of events relating to animals. The first sentence of this paragraph shall not apply to any guide dogs for the blind. Anyone accompanied by a guide dog, as set out in sentence 2, must be prepared to offer proof of disabled status by presenting their disabled badge or similar when requested to do so by a member of LM's staff. No dangerous animals shall, as a matter of principle, be brought into the Exhibition Centre. Anyone accompanied by an animal must ensure that no third parties are disadvantaged or put at risk as a result and that the animal remains under close control at all times. The accompanied person is responsible for the prompt removal of any soiling caused by the animal.

The following items may not be brought into the Exhibition Centre without the prior written consent of LM:
- knives, firearms, other offensive weapons or weapon-like items,
- harmful, poisonous, corrosive, flammable or radio-active substances, or substances likely to cause staining or be injurious to health,
- gas bottles, gas spray cans and pressurised containers, other than regular, commercially available pocket lighters,
- fireworks, pyrotechnical materials and explosives,
- extremely fragile items, or easily splintered items,
- flags, banners, banner poles and/or extremist – particularly racist and xenophobic – propaganda material,
- musical instruments, or any mechanically or electrically operated instrument designed to produce sound.

1.1.6 Privilege as to one's own image

It is normal for films and TV-recordings to be made and photographs taken at events in the Exhibition Centre. By taking part in an event, all visitors and other persons implicitly consent to pictures and recordings of themselves being made public, unless they have expressly indicated the contrary.



1.1.7 Videoüberwachung

Es wird darauf hingewiesen, dass das Messegelände zur Sicherheit der Besucher und Aussteller videoüberwacht wird.

1.1.8 Haftungsbeschränkung

Die Haftung der LM gegenüber Besuchern und sonstigen Personen ist wie folgt beschränkt: Im Grundsatz ist die Haftung der LM, ihrer gesetzlicher Vertreter und Erfüllungsgehilfen ausgeschlossen. Jedoch besteht diese Haftung:
- im Falle eines eigenen vorsätzlichen Handelns der LM oder eines vorsätzlichen Handelns ihrer gesetzlichen Vertreter oder Erfüllungsgehilfen,
- im Falle eines grob fahrlässigen Handelns der LM oder eines grob fahrlässigen Handelns ihrer gesetzlichen Vertreter oder Erfüllungsgehilfen,
- im Falle eines Schadens aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, die auf einer eigenen fahrlässigen Pflichtverletzung der LM oder einer fahrlässigen Pflichtverletzung ihrer gesetzlichen Vertreter oder Erfüllungsgehilfen beruht, und
- im Falle der schuldhaften Verletzung einer wesentlichen Vertragspflicht (Kardinalpflicht) durch die LM, durch ihre gesetzlichen Vertreter oder Erfüllungsgehilfen.

1.1.9 Abschließende Regelungen

Eine etwaige Unwirksamkeit einer Regelung dieser Hausordnung berührt die Wirksamkeit deren übrigen Regelungen nicht.

1.2 Öffnungszeiten

1.2.1 Auf- und Abbauzeiten

Während der allgemeinen Auf- und Abbauzeiten kann in den Hallen und im Freigelände in der Zeit von 07:00 bis 22:00 Uhr gearbeitet werden, soweit nicht messespezifisch andere Zeiten festgelegt werden.

Aus Gründen der allgemeinen Sicherheit bleiben die Hallen und das Messegelände insgesamt außerhalb dieser Zeiten geschlossen.

1.2.2 Veranstaltungslaufzeit

Während der Veranstaltungslaufzeit werden die Hallen eine Stunde vor Messebeginn geöffnet und eine Stunde nach Messeschluss verschlossen. Aussteller, die in begründeten Einzelfällen über diesen Zeitpunkt hinaus auf ihrem Stand tätig sein müssen, bedürfen einer besonderen schriftlichen Erlaubnis der Messeleitung.

2. Verkehr im Messegelände, Rettungswege, Sicherheitseinrichtungen

2.1 Verkehrsordnung

Um einen reibungslosen Verkehrsablauf während der Auf- und Abbauzeiten und der Veranstaltungsdauer gewährleisten zu können, sind die verkehrsordnenden und verkehrslenkenden Regeln zu beachten.

Den Anweisungen der zur Verkehrslenkung und Verkehrsordnung eingeteilten Personen der Leipziger Messe GmbH ist Folge zu leisten.

Das Befahren des Messegeländes mit Fahrzeugen aller Art geschieht auf eigene Gefahr und ist nur mit entsprechender Erlaubnis, gültiger Einfahrtsgenehmigung oder gültigem Parkausweis gestattet. Diese sind deutlich sichtbar im Fahrzeug anzubringen.

Auf dem gesamten Leipziger Messegelände und den messeeigenen Parkplätzen gelten die Bestimmungen der Straßenverkehrsordnung (StVO). Die Hinweisschilder zur Regelung des Fahr- und Fußgängerverkehrs sind zu beachten.

Auf dem Messegelände beträgt die Höchstgeschwindigkeit für Fahrzeuge 20 km/h.

Auf dem Messegelände ist das Abblendlicht (sofern kein Tagfahrlicht vorhanden) während der Fahrt einzuschalten.

1.1.7 Video surveillance

Attention is drawn to the fact that video surveillance is in operation throughout the Exhibition Centre for the safety and security of visitors and exhibitors.

1.1.8 Limitations to liability

LM's liability towards visitors and other persons is limited as follows: in principle no liability attaches to LM, its legal representatives or other persons appointed to assist LM in the delivery of its services. However, liability may exist:
- where there is deliberate action on the part of LM, its legal representatives or other persons appointed to assist LM in the delivery of its services,
- where there is gross negligence on the part of LM, its legal representatives or other persons appointed to assist LM in the delivery of its services,
- where damage arises from injury to life, limb or health, resulting from a negligent failure to exercise a duty of care on the part of LM, its legal representatives or other persons appointed to assist LM in the delivery of its services, and
- where there has been a culpable breach of a core contractual obligation (cardinal obligation) on the part of LM, its legal representatives or other persons appointed to assist LM in the delivery of its services.

1.1.9 Concluding clause

If any one of these regulations proves ineffective for whatever reason, this shall not affect the effectiveness or validity of the other regulations.

1.2 Opening hours

1.2.1 Construction/dismantling times

Unless other times have been stipulated in accordance with a particular exhibition, work may be carried out in the halls and on the open-air exhibition grounds during the general times for construction/dismantling of stands between 7 a.m. to 10 p.m.

For security reasons, access to the halls and exhibition grounds is not permitted at any other time.

1.2.2 Duration of event

The exhibition halls will be opened one hour before the exhibition starts and locked one hour after the official closing time for the duration of the event. In individual cases, exhibitors with valid reasons for working on their stand outside of these hours must obtain written authorisation from Leipziger Messe management.

2. Traffic regulations on the exhibition grounds, emergency escape routes, safety installations

2.1 Traffic regulations

In order to ensure smooth traffic flow during the construction and dismantling periods and during the event itself, we would ask everyone to observe the regulations designed to regulate and control vehicular access.

Instructions given by people appointed by Leipziger Messe GmbH to direct and control the traffic flow are to be observed at all times.

Vehicular access to the grounds of the Fair and Exhibition Centre is at the driver's/owner's own risk and subject to the possession of an appropriate authorisation, valid entry pass or valid parking permit. These should be displayed in a clearly visible position on the vehicle.

The provisions of the German Road Traffic Regulations (StVO) apply to the entire Exhibition Centre and the car parks owned by Leipziger Messe. Traffic signs must be observed by both drivers and pedestrians at all times.

The maximum speed limit within the grounds of the Exhibition Centre is 20 km/h.

Dipped headlights should be used at all times on moving vehicles within the Exhibition Centre (unless functioning daylight driving lights are fitted to the vehicle).



Das Befahren von Hallen und Halleninnenhöfen durch Fahrzeuge aller Art erfolgt nur nach Freigabe durch das Personal der Leipziger Messe GmbH oder ihrer Beauftragten. Die Höchstgeschwindigkeit beträgt 6 km/h (Schrittgeschwindigkeit).

Gesperrte Wege, Stellplätze und Grünflächen dürfen nicht befahren werden.

Auf Fußgänger ist Rücksicht zu nehmen.

Die notwendigen Anfahrtswege und die durch Haltverbotszeichen gekennzeichneten Bewegungszonen für die Feuerwehr müssen ständig freigehalten werden.

Während der Auf- und Abbauzeiten sind die Einfahrt und das Parken im Messegelände nur nach Freigabe erlaubt. Während der Veranstaltungslaufzeit ist das Parken im Messegelände nur mit gültigem Dauerparkschein gebührenpflichtig möglich (Online-Bestellsystem). Die Park- oder Einfahrtserlaubnis ist fahrzeuggebunden und sichtbar hinter der Windschutzscheibe des entsprechenden Fahrzeuges anzubringen.

Auf dem gesamten Messegelände besteht außer auf den gesondert ausgewiesenen Flächen absolutes Haltverbot.

Das Übernachten auf dem Messegelände ist verboten. Wohnmobile und Wohnwagen dürfen zum Zwecke der Übernachtung nicht ins Messegelände verbracht werden. Flächen, die von der Leipziger Messe GmbH veranstaltungsbezogen als Übernachtungsplätze ausgewiesen werden, sind von dieser Regelung ausgenommen.

Widerrechtlich abgestellte Fahrzeuge, Auflieger, Container, Behälter, Leergut und Gegenstände jeder Art können auf Kosten und Gefahr des Besitzers durch die Leipziger Messe GmbH entfernt werden.

Je nach Entwicklung des Auf- und Abbaugeschehens kann das Messegelände zeitweilig für den Kraftfahrzeugverkehr geschlossen werden. Haftungsansprüche gegen die Leipziger Messe GmbH bestehen nicht, wenn es wegen Überfüllung des Messegeländes oder infolge von verkehrsorganisatorischen Anordnungen der Leipziger Messe GmbH auf dem Messegelände zu Verzögerungen für den Aussteller, seiner Standbau- oder sonstigen Vertragsfirmen kommt.

Bei genehmigten Einfahrten in die Messehallen ist der Aufenthalt von Fahrzeugen auf ein Minimum (Be- und Entladezeit) zu beschränken. Der Be- und Entladevorgang darf ausschließlich auf der angemieteten Standfläche stattfinden. Es ist darauf zu achten, dass die gekennzeichneten Hauptflucht- und Rettungswegachsen ständig freigehalten werden.

Zur Aufrechterhaltung der Verkehrssicherungspflichten, der Logistik und Verkehrsorganisation sowie des Ordnungsprinzips auf dem Messegelände ist teilweise eine Kautionsregelung erforderlich. Höhe und Frist der Kaution werden veranstaltungsspezifisch festgelegt. Bei fristgemäßer Ausfahrt wird der Kautionseinbehalt zurückgezahlt.

Während der Veranstaltungslaufzeit berechtigt die Kautionseinfahrt nicht zur Beförderung von Personen ohne gültige Ausstellerausweise.

Für das Speditionsgeschäft ist nach Veranstaltungsende mindestens 1 Stunde Karenzzeit vorgesehen. Diese ist abhängig von der Hallenöffnung und dem Volumen des Speditionsgeschäftes und kann bei Bedarf verlängert werden.

Alle auf dem Gelände der Leipziger Messe GmbH stattfindenden maschinenunterstützten Be- und Entladevorgänge sind bei dem autorisierten Messespediteur anzumelden und werden durch diesen durchgeführt. Ausnahmen bedürfen einer Zustimmung der Leipziger Messe GmbH bzw. einer gesonderten vertraglichen Regelung. Der autorisierte Messespediteur ist befugt, nicht genehmigte Be- und Entladevorgänge zu unterbinden bzw. bei der Leipziger Messe GmbH anzuzeigen.

Das Fachpersonal des autorisierten Messespediteurs ist während des Be- und Entladevorganges in Bezug auf Positionierung der Fahrzeuge, Freihaltung der Flucht- und Rettungswege sowie der Sperr- und Sicherheitsflächen weisungsbefugt.

Der aktuelle Messespeditionstarif ist bindend.

Vehicles, of whatever type, may only access the halls or inner courtyards with the express permission of a member of staff of Leipziger Messe GmbH or someone acting on their behalf. Speeds should not exceed 6 km/h (walking pace).

Vehicles should not drive or park in areas that are barricaded off, in areas that are used for storage or on green spaces.

Due care and attention should be paid to the rights of pedestrians.

The requisite access routes and operating areas for the fire brigade, indicated by "No parking" signs, must be kept clear at all times.

During construction and dismantling periods, vehicles may enter and park in the Exhibition Centre only when authorised to do so by a member of the Exhibition Centre staff. During the event itself, vehicles may park within the Exhibition Centre grounds only with a valid long-stay parking permit, which is available on payment of a fee (Online Order System). Parking and vehicular access permits are issued specifically to a particular vehicle and should be clearly displayed in the windscreen of the vehicle in question.

Vehicles must not be left anywhere in the Exhibition Centre or its grounds other than in the specifically designated areas.

Overnight stays are not permitted within the Exhibition Centre or its grounds. Caravans and motorhomes may not be brought into the Exhibition Centre grounds, for the purpose of an overnight stay. This regulation does not apply to any areas, which may from time to time and within the context of a specific event, be designated by Leipziger Messe GmbH as suitable for overnight stays.

Illegally parked vehicles, trailer units, containers, as well as crates and packaging and other items of all kinds left lying around, may be removed by Leipziger Messe GmbH at the owners' own risk. Owners will be charged for any expenses thus incurred.

Depending on the progress of construction and dismantling, the Exhibition Centre may have to be closed to motor vehicle traffic for one or more periods of time. Leipziger Messe GmbH accepts no liability, if exhibitors, the progress of their stand construction or other contractually involved companies incur delays as a result of excess traffic in the Exhibition Centre or measures taken by Leipziger Messe GmbH to control the flow of traffic within the Exhibition Centre.

Authorised vehicles entering the exhibition halls are asked to keep their stay to a minimum (no longer than is required for loading and unloading). Loading and unloading should take place only within the limits of the duly rented floor space for the stand. Care should be taken to ensure that the signposted main emergency escape and access routes are kept clear at all times.

To ensure that the Exhibition Centre can meet its obligations with regard to traffic safety, logistics, traffic control and good order on the site, a deposit charge will, in some instances, be levied. The amount of the deposit and the length of time involved will be determined for individual events. Providing the vehicle leaves within the time limit set, the deposit will be returned in full.

The payment of a deposit for access during the event shall not entitle the vehicle to carry any passengers who are not in possession of a valid exhibitor's pass.

Logistics vehicles will be expected to wait for at least one hour after the end of an event before entering the premises. This depends on the opening of the halls and the volume of haulage traffic. Where necessary, this period may be extended.

Any loading or unloading on the premises of Leipziger Messe GmbH which requires the use of additional machinery must be notified to their approved hauliers and will be carried out by them. Any exceptions to this will require the consent of Leipziger Messe GmbH and/or separate contractual agreement. The Exhibition Centre's approved haulier has the right to stop any unauthorised loading and unloading, and/or to report it, formally, to Leipziger Messe GmbH.

The trained staff of the Exhibition Centre's approved hauliers are authorised to check the positioning of vehicles and to ensure that emergency escape and access routes are kept clear, together with all barricaded and security areas and are authorised to direct others to achieve this.

The current Exhibition Centre haulier's tariff is binding.



2.2 Rettungswege

2.2.1 Feuerwehrbewegungszonen, Hydranten

Die Verkehrswege und die Flächen für die Feuerwehr müssen ständig freigehalten werden. Fahrzeuge und Gegenstände, die auf den Rettungswegen und den o. g. Sicherheitsflächen abgestellt sind, können auf Kosten und Gefahr des Besitzers entfernt werden.

Hydranten dürfen nicht verbaut, unkenntlich oder unzugänglich gemacht werden.

2.2.2 Notausgänge, Notausstiege, Hallengänge

Die Rettungswege sind jederzeit freizuhalten. Die Türen im Zuge von Rettungswegen müssen von innen leicht in voller Breite geöffnet werden können. Die Ausgangstüren und Notausstiege und deren Kennzeichnung dürfen nicht verbaut, überbaut, versperrt, verhängt oder sonst unkenntlich gemacht werden.

Die Gänge dürfen nicht durch abgestellte oder in den Gang hineinragende Gegenstände eingeengt werden. Sie dienen im Notfall als Rettungswege.

Für den Standaufbau benötigte Materialien oder zur sofortigen Aufstellung auf der Standfläche angelieferte Exponate dürfen in der Auf- und Abbauphase kurzzeitig im Hallengang abgestellt werden, wenn hierdurch die aus Sicherheitsgründen geforderten Gangbreiten nicht unterschritten und logistische Belange ausreichend berücksichtigt werden. Dies wird als erfüllt angesehen, wenn entlang der Standgrenze zum Hallengang ein Streifen von maximal 0,90 m zum Abstellen genutzt wird. Unabhängig von der Breite des Hallenganges und der abgestellten Güter ist zwingend ein Durchgang in einer Mindestbreite von 1,20 m frei zu halten. Flächen vor Notausgängen und die Kreuzungsbereiche der Hallengänge sind hiervon ausgenommen und müssen jederzeit in voller Breite freigehalten werden. Die Hallengänge dürfen nicht zur Errichtung von Montageplätzen oder zur Aufstellung von Maschinen (z. B. Holzbearbeitungsmaschinen, Werkbänke) genutzt werden.

Auf Verlangen der Leipziger Messe kann aus logistischen Gründen die sofortige Räumung des Hallengangs gefordert werden.

2.3 Sicherheitseinrichtungen

Sprinkleranlagen, Feuermelder, Feuerlöscheinrichtungen, Brandmelder, Schließvorrichtungen von Türen und andere Sicherheitseinrichtungen, deren Hinweiszeichen sowie die grünen Notausgangskennzeichen müssen jederzeit zugänglich und sichtbar sein. Sie dürfen nicht zugestellt oder zugebaut werden.

2.4 Standnummerierung

Alle Stände werden vom Veranstalter mit Standnummern gekennzeichnet.

2.5 Bewachung

Die allgemeine Überwachung der Messehallen und des Freigeländes während der Laufzeit der Messe übernimmt die Messegesellschaft. Während der Auf- und Abbauzeiten besteht eine allgemeine Aufsicht. Die Leipziger Messe übernimmt insoweit keine Obhut für eingebrachte oder angelieferte Einrichtungen und Gegenstände von Ausstellern und in ihrem Auftrag tätigen Dritten.

Die Leipziger Messe ist berechtigt, die zur Kontrolle und Bewachung erforderlichen Maßnahmen durchzuführen.

Eine Bewachung des Standes und der vom Aussteller eingebrachten Gegenstände muss im Bedarfsfall der Aussteller selbst organisieren. Standwachen dürfen dabei nur durch die von der Messegesellschaft beauftragten Bewachungsgesellschaft gestellt werden. Die Aussteller werden ausdrücklich darauf hingewiesen, dass während der Auf- und Abbauzeiten erhöhte Risiken für das Ausstellungsgut und die sonstigen von den Ausstellern eingebrachten Gegenstände bestehen. Wertvolle bzw. leicht bewegliche Gegenstände sollten nachts stets unter Verschluss genommen werden.

2.2 Emergency escape routes

2.2.1 Access zones for fire brigade, hydrants

Traffic routes and areas for the fire brigade must be kept clear at all times. Vehicles and any other objects parked or placed on emergency access routes or safety areas may be removed at owner's risk and expense.

Hydrants may not be obstructed, hidden or made inaccessible in any way.

2.2.2 Emergency exits, emergency stairs, hall corridors

Emergency escape routes must be kept clear at all times. Doors along escape routes must open easily and all the way from the inside. Exits and emergency exits as well as the signs indicating them may not be obstructed, covered, blocked, obscured or hidden in any way. Walkways may not be constricted by objects placed in or projecting into them.

These walkways serve as emergency escape routes in case of an emergency.

Materials required for stand construction, or exhibits delivered for immediate installation in the stand space, may be stored in the hall corridors for short periods during the installation and dismantling phase, as long as the corridor width required for safety reasons is maintained and logistical concerns are adequately taken into account. This requirement is met if a strip not exceeding 0.9 metres along the stand boundary to the hall entrance is used for storage purposes. Regardless of the width of the hall corridor and stored items, a passage way of at least 1.2 metres must be kept open. This does not include the areas in front of emergency exits and intersecting areas of the hall corridors; the entire width of these areas must always be kept open. Hall corridors may not be used for setting up installation areas or machinery (e. g. woodworking machines, workbenches).

Leipziger Messe may request the immediate clearing of hall corridors due to logistical reasons.

2.3 Safety installations

Sprinkler systems, fire alarms, fire extinguishing installations, fire detection devices, door locking devices and other safety installations along with instructions for their use and emergency exit signs must be accessible and visible at all times. They must not be blocked or obstructed.

2.4 Numbering of stands

The organiser will provide each stand with a number.

2.5 Security

Leipziger Messe is responsible for the general security of the exhibition halls and open-air exhibition grounds for the duration of the trade exhibition. General security cover will be provided during construction and dismantling times. Leipziger Messe does not assume any responsibility for installations and items of exhibitors and third parties acting on their behalf that are brought or delivered.

Leipziger Messe has the right to take any measures necessary for carrying out checks and providing security cover.

Security for the stand and items brought by the exhibitor must be organised by the exhibitor where required. Stand security may only be provided by the security company that has been commissioned by the trade fair company. Exhibitors are expressly advised that exhibition items and other items brought along by exhibitors are subject to higher risks during set-up and dismantling periods. Valuable or easy-to-move items should therefore always be kept under lock and key at night.



2.6 Notfallräumung

Aus Sicherheitsgründen kann die Schließung von Räumen oder Gebäuden und deren Räumung von der Leipziger Messe angeordnet werden. Aussteller haben ihre Mitarbeiter über dieses Verfahren zu informieren, ggf. eigene Räumungspläne zu erstellen und bekannt zu machen. Sie tragen dafür Sorge, dass ihr Stand geräumt wird.

3. Technische Daten und Ausstattung der Hallen und des Freigeländes

3.1 Hallendaten

Übersichtsplan Messehallen: siehe Anlage

Hallentormaße:	Hallen 1 - 5
Tore 1 - 4:	Breite 5,00 m, Höhe 4,50 m
Tore 7 - 10:	Breite 5,00 m, Höhe 4,50 m
Tore 5 + 6:	Breite 5,00 m, Höhe 6,00 m

Hallenhöhen:	
Halle 1:	11,50 m, UK Hauptbinder
Hallen 2 - 5:	8,00 m, UK Hauptbinder

Fußbodenbelastung: 33,3 kN/m² (3 t/m²)

Hallenböden:
Die Hallenböden sind mit versiegelten Asphaltplatten belegt und mit bis zu 10 t Radlast befahrbar.

Die Hallendaten der Eingangshalle West sind auf Anfrage erhältlich.

3.1.1 Allgemeine Beleuchtung, Stromart, Spannung

Die Beleuchtungsstärke während der Veranstaltungen beträgt in den Hallen ca. 300 Lux, gemessen 1,00 m über dem Hallenboden.

Vorhandene Stromart und Spannung auf dem Messegelände:

Netzart:	TN-C-S
- Wechselstrom:	230 Volt (gemäß IEC 60 038)
- Drehstrom:	3 x 400 Volt (gemäß IEC 60 038)

Toleranzwerte nach DIN 50160

3.1.2 Druckluft-, Elektro- und Wasserversorgung

Die Druckluft-, Elektro- und Wasserversorgung der Stände erfolgt in den Hallen über die vorhandenen Installationskanäle im Hallenboden.

3.1.3 Kommunikationseinrichtungen

Die Versorgung der Stände mit Telefon-, Fax-, Daten- und Antennenanschlüssen erfolgt in den Hallen über die vorhandenen Installationskanäle im Hallenboden.

3.1.4 Sprinkleranlagen

Die Hallen 1 - 5 sind mit Sprinkleranlagen ausgestattet. Die Wirkung der Sprinkleranlage darf durch Messestände und sonstige Auf- und Einbauten oder Abhängungen in der Halle nicht beeinträchtigt werden. Erforderlichenfalls sind entsprechende Messestände und sonstige Aufbauten gesondert zu sprinklern. Die Zuführung von Sprinklerleitungen zur Standinstallation erfolgt über die vorhandenen Kanäle im Hallenboden.

3.1.5 Heizung, Lüftung

Die Hallen 1 - 5 sind teilklimatisiert. Die Lüftung erfolgt von der Hallendecke über Weitwurfdüsen. Gegebenenfalls kann es sowohl im Obergeschoss des Messestandes als auch in Bodennähe zu leichten Luftbewegungen kommen.

2.6 Emergency evacuation

Leipziger Messe may order rooms or buildings to be closed and evacuated for safety reasons. Exhibitors are to inform their employees about this procedure or, if necessary, plan their own evacuation procedure and ensure that their employees are familiar with it. Exhibitors are responsible for evacuating their own stand.

3. Technical data and equipment in the halls and the open-air exhibition grounds

3.1 Hall data

Layout of exhibition halls: see appendix

Gate dimensions:	Halls 1 - 5
Gates 1 - 4:	width 5.00 m, height 4.50 m
Gates 7 - 10:	width 5.00 m, height 4.50 m
Gates 5 + 6:	width 5.00 m, height 6.00 m

Hall height:	
Hall 1:	11.50 m, lower edge of principal girder
Hall 2 - 5:	8.00 m, lower edge of principal girder

Max. floor load: 33.3 kN/m² (3 t/m²)

Hall floor:
The floors of the halls are surfaced with sealed asphalt slabs and access is permitted for vehicles up to a maximum wheel load of 10 tons.

Data for the West Entrance Hall is available on request.

3.1.1 General lighting, current, voltage

In the course of the events the illumination level in the halls is approx. 300 Lux, measured 1.00 m above the hall floor.

Current and voltage on the exhibition grounds:

Mains supply:	TN-C-S
- Alternating current	230 V (as per IEC 60 038)
- Three phase current	3 x 400 V (as per IEC 60 038)

Tolerance values pursuant to DIN 50160

3.1.2 Supply of compressed air, electricity and water

Compressed air, electricity and water are supplied to stands in the exhibition halls via installation channels located in the hall floor.

3.1.3 Communications equipment

The stands in the exhibition halls are provided with telephone, fax, data and aerial connections via installation channels located in the hall floor.

3.1.4 Sprinkler systems

Halls 1 - 5 are fitted with sprinkler systems. The effectiveness of the sprinkler system may not be negatively impacted by the trade fair stands and other structures or suspended items in the hall. Where required, such trade fair stands and other structures must have their own sprinkler system. The sprinkler pipelines are fed via channels in the hall floors to the stand installations.

3.1.5 Heating, ventilation

Halls 1 - 5 are partially air conditioned. Ventilation from the hall ceiling is via high-powered jet nozzles which may cause slight draughts on the upper floors of exhibition stands or near floor level.



3.1.6 Störungen

Bei Störungen der technischen Versorgung (z. B. Elektro, Wasser, Druckluft, Heizung, Lüftung, Telekommunikation usw.) ist unverzüglich die Messeleitung zu informieren. Für Verluste und Schäden, die durch diese Störungen entstehen, haftet die Leipziger Messe nicht.

3.1.7 Standklimatisierung

Bitte beachten Sie, dass bei der Verwendung von luftgekühlten Klimageräten und Kondensatoren innerhalb der Halle es nicht gestattet ist, die Abluft direkt in die Halle abzugeben.

3.2 Freigelände

Die Ausstellungsfreiflächen bestehen aus einer sandgeschlämmten abgedeckten Schottertragschicht (Grandfläche) mit einem geringen Gefälle oder einer Pflasterfläche. Die Tragfähigkeit dieser Flächen ist auf 100 kN/m² (10 t/m²) ausgelegt. Zusätzliche Freiflächen in der Hallenumgebung sind gepflastert. Dort stehen nur eingeschränkte Versorgungsmöglichkeiten zur Verfügung.

4. Standbaubestimmungen

4.1 Standsicherheit

Ausstellungsstände einschließlich Einrichtungen und Exponate sowie Werbeträger sind so standsicher zu errichten, dass die öffentliche Sicherheit und Ordnung, insbesondere Leben und Gesundheit, nicht gefährdet werden.

Die Stabilisierung gegen Nachbarstände bzw. vorhandene Bausubstanz ist nicht gestattet.

Für die statische Sicherheit ist der Aussteller verantwortlich und gegebenenfalls nachweispflichtig.

Stehende, bauliche Elemente bzw. Sonderkonstruktionen (z. B. freistehende Wände, hohe Exponate, hohe dekorative Elemente), die umkippen können, müssen mindestens für eine horizontal wirkende Ersatzflächenlast qh bemessen werden:
qh1 = 0,125 kN/m² bis 4 m Höhe ab Oberkante Fußboden
qh2 = 0,063 kN/m² für alle Flächen über 4 m Höhe ab Oberkante Fußboden

Bezugsfläche ist dabei die jeweilige Ansichtsfläche.

Die dazu erstellten Nachweise sind auf Verlangen der Leipziger Messe prüffähig vorzulegen.

Die Leipziger Messe behält sich vor, in begründeten Fällen vor Ort eine kostenpflichtige Überprüfung der Standsicherheit durch einen Statiker vornehmen zu lassen.

4.2 Genehmigungen Standaufbau

Anmeldung:
Über jeden geplanten Standaufbau besteht Informationspflicht durch den Aussteller oder dessen Vertreter mittels Formblatt A1 oder über das Online-Bestellsystem.

Anzeigepflicht:
Eingeschossige Standaufbauten bis 4,00 m Höhe oder mit einer Grundfläche nicht mehr als 100 m² in den Hallen 1 - 5 müssen lediglich angezeigt werden. Selbstverständlich sind die Technischen Richtlinien einzuhalten.

Genehmigungspflicht:
Alle anderen Standaufbauten, insbesondere
- Standaufbauten höher als 4,00 m oder mit einer Grundfläche von mehr als 100 m²
- Fliegende Bauten
- Standaufbauten mit geschlossenen Decken
- Fahrzeuge und Container jeder Art
- Sonderkonstruktionen und zweigeschossiger Standaufbau
- sowie alle Standaufbauten in der Eingangshalle West und auf dem Freigelände sind genehmigungspflichtig. Die einzureichenden Unterlagen (in

3.1.6 Disruption to supplies

Leipzig Messe management must be informed immediately of any disruption to supplies (e. g. electricity, water, compressed air, heating, ventilation, telecommunications etc.). The management shall not be liable for any loss or damage incurred as a result of such disruption.

3.1.7 Air-conditioning for stands

Please note that exhaust air from air-cooled air-conditioning devices and (condensers located inside the hall may not be discharged directly into the hall.

3.2 Open-air exhibition grounds

Open exhibition areas consist of a water-bound covered gravel base layer (gravel area) with a very low gradient or a plaster surface The carrying capacity of these areas is designed for 100 kN/m² (10 t/m²). Additional open-air sites in the hall surrounding area are paved. There only limited supply and maintenance is available.

4. Regulations on stand construction

4.1 Stand stability

Exhibition stands, including fittings; exhibits and any constructions for displaying advertising must be stable so that there is no danger to public order and safety. In particular, they should not present a health hazard or danger to life.

Stands must not be stabilised using neighbouring stands or any other existing structures.

The exhibitor is responsible for static safety of constructions and should be able to provide evidence of this if necessary.

Standing structural elements or special structures (e. g. free-standing walls, high exhibits, high decorative elements) that may fall over must at minimum be configured for a horizontally acting equivalent distributed load qh:

qh1 = 0.125 kN/m² up to a height of 4 metres from the upper edge of the floor
qh2 = 0.063 kN/m² for all areas above a height of 4 metres from the upper edge of the floor

The respective surface area shall be deemed the reference area.

The supporting documentation prepared for this purpose must be submitted to Leipziger Messe in an auditable form at the latter's request.

In justified cases, Leipziger Messe reserves the right to have a structural engineer inspect structural stability onsite (subject to charges).

4.2 Approval for stand construction

Application:
The exhibitor or his representative are responsible for providing notification of a planned stand construction using Form A1 or the online ordering system.

Notification required:
Single-storey stand structures up to 4 metres in height or an area not exceeding 100 m² for Halls 1 - 5 must be reported, but do not require approvals. The Technical Guidelines must be adhered to.

Approval required:
All other stand structures, particularly
- stand structures exeeding 4 metres in height or an area of 100 m²
- portable buildings
- stand structures with enclosed ceilings
- vehicles and containers of any kind
- special designs and two-storey stands
- as well as stand structures in the entrance hall west and open-air grounds require an approval. Leipziger Messe will review the submitted documents



zweifacher Ausführung) werden von der Leipziger Messe ausschließlich für die jeweilige Veranstaltung und Standfläche geprüft und ggf. mit Auflagen zur Ausführung freigegeben.

Ausgehend davon, dass die Technischen Richtlinien bei der Gestaltung und Ausführung des Standes eingehalten werden, ist es bei eingeschossigen Standaufbauten in den Hallen, soweit sie eine Grundfläche von nicht mehr als 100 m² haben und nicht höher sind als 4,00 m und keine geschlossenen Decken vorgesehen sind, nicht erforderlich, Zeichnungen zur Genehmigung einzureichen.

Auf Wunsch überprüft die Leipziger Messe eingereichte Standpläne.

4.2.1 Prüfung und Freigabe genehmigungspflichtiger Aufbauten

Die vermaßten Standpläne, mindestens im Maßstab 1:100, mit Grundriss- und Ansichtsskizzen sowie Baubeschreibung mit Materialangaben, müssen der Leipziger Messe spätestens sechs Wochen vor Aufbaubeginn in zweifacher Ausfertigung zur Genehmigung vorgelegt werden.

Ein Exemplar der Standpläne geht nach Überprüfung mit dem Genehmigungsvermerk an den Aussteller / Standbauer zurück. Erst mit dem Genehmigungsvermerk ist der Standaufbau freigegeben.

Die Prüfung durch die Leipziger Messe ist kostenfrei.

Für die Genehmigung von:
- zweigeschossigen Standaufbauten (siehe auch 4.9)
- Kino- oder Zuschauerräumen
- Aufbauten im Freigelände
- Sonderkonstruktionen

werden folgende Unterlagen (in zweifacher Ausfertigung) bis spätestens 6 Wochen vor Aufbaubeginn in deutscher Sprache benötigt:

a) Von einem zweiten, unabhängigen Statiker geprüfte oder prüffähige statische Berechnung nach deutschen Normen
b) Baubeschreibung
c) Pläne im Maßstab 1:100 (Grundrisse, Ansichten, Schnitte), Konstruktionsdetails in größerem Maßstab
d) Rettungswegplan mit Nachweis der Rettungsweglängen und -breiten ist zu erbringen
e) Bei Vorlage eines Prüfbuchs / einer Typenprüfung entfallen die Punkte a), b), c).

Die Kosten des Genehmigungsverfahrens werden dem Aussteller / Standaufbauer in Rechnung gestellt.

Bei Aufstellung Fliegender Bauten, die nach § 76 Sächsischer Bauordnung einer Ausführungsgenehmigung bedürfen, sind diese zusätzlich dem Amt für Bauordnung und Denkmalpflege (Postanschrift: Stadt Leipzig, 04092 Leipzig) unter Vorlage des Prüfbuches rechtzeitig anzuzeigen. Eine Kopie der Anzeige ist der Leipziger Messe vor Errichtung vorzulegen.

4.2.2 Fahrzeuge und Container

Fahrzeuge und Container sind als Ausstellungsstände in den Hallen genehmigungspflichtig (siehe 5.6.5).

4.2.3 Änderung nicht vorschriftsmäßiger Standaufbauten

Standaufbauten, die nicht genehmigt sind, den Technischen Richtlinien oder den öffentlich-rechtlichen Vorschriften und Verordnungen nicht entsprechen, müssen geändert oder beseitigt werden. Bei nicht fristgerechter Ausführung ist die Leipziger Messe berechtigt, auf Kosten des Ausstellers selbst Änderungen vorzunehmen.

4.2.4 Haftungsumfang

Dem Aussteller obliegt die Verkehrssicherungspflicht auf seiner Ausstellungsfläche. Er hat auch gegenüber beauftragten Standbauunternehmen sicherzustellen, dass die Technischen Richtlinien vollständig erfüllt werden.

(in duplicate) solely with respect to the respective event and stand area and provide its approval, possibly with additional requirements.

Assuming that the Technical Guidelines are adhered to with respect to the design and construction of the stand, it is not necessary to submit drawings for approval for single-storey stand structures in the hall, if they do not exceed an area of 100 m² and a height of 4 metres, and do not feature closed ceilings.

Upon request, Leipziger Messe can also review submitted stand plans.

4.2.1 Inspection and acceptance of structures requiring approval

Dimensioned stand plans, minimum 1:100 scale, with floor plans and view diagrams, as well as building descriptions and information on materials, must be submitted to Leipziger Messe for approval at the latest six weeks prior to construction; two copies of each document are required.

Following inspection, Leipziger Messe will return one copy of the plans to the exhibitor / constructor, complete with approval. Stand construction may not be started before receiving notification of approval.

Leipziger Messe will review the documents at no extra charge.

Approval for:
- two-storey stand structures (see also 4.9)
- cinema or other auditoriums
- structures on open-air sites
- special constructions

the following documents (two copies in German) must be submitted no later than 6 weeks prior to construction:

a) A static calculation according to German standards that has been or can be verified by a second independent engineer
b) Building description
c) Plans at a scale of 1:100 (floor plan, views, sections), structural details at a larger scale
d) Escape route plan verifying length and width of escape routes
e) Items a), b), c) are not required if a test book / type test is submitted.

The costs for the approval process will be charged to the exhibitor / stand builders.

In case of a setup of moveable constructions that require a building permit according to § 76 of the Saxony Building Law, in addition these have to be timely announced at the Office of Building Law and Preservation of Monuments and Historic Buildings (postal address: Stadt Leipzig, 04092 Leipzig) on demand of the inspect and test log book. A copy of the announcement has to be submitted to the Leipziger Messe prior to construction.

4.2.2 Vehicles and skips

The use of vehicles and skips as stands in the exhibition halls is subject to approval (see 5.6.5).

4.2.3 Change to non-approved stand structures

Stand structures which have not been approved, do not comply with the Technical Guidelines or rules and regulations of public law must be modified or removed. Should this not be done within the specified time, Leipziger Messe has the right to carry out the modifications itself at the exhibitor’s expense.

4.2.4 Liability scope

The exhibitor is legally responsible to maintain safety on his exhibition premises. He must also ensure, also in relation to the stand construction companies that have been commissioned, that the Technical Guidelines are fully adhered to.

Ferner hat der Aussteller bzw. der von ihm beauftragte Standbauer die Leipziger Messe von sämtlichen Ansprüchen Dritter freizustellen, die aufgrund der Verletzung der vorstehenden Standbaubestimmungen geltend gemacht werden.

Die Leipziger Messe übernimmt keine Obhutspflichten für die vom Aussteller bei der Messe eingereichten Unterlagen, Entwürfe und Modelle. Untergangs- und Verlustrisiko liegen ausschließlich beim Aussteller.

4.3 Bauhöhen

Die maximale Bauhöhe in den Ausstellungshallen 1 - 5 beträgt 7,00 m (Genehmigungspflicht siehe 4.2). Für die Eingangshalle (Glashalle) gelten gesonderte Vorschriften. Ansprechpartner ist die Abteilung Veranstaltungstechnik.

Generell sind die Rückseiten zu Nachbarständen glatt und farblich neutral (z. B. weiß oder lichtgrau) auszubilden.

Werbeträger, Logos etc. sind mindestens 1,00 m von der Grenze zum Nachbarstand einzurücken.

4.4 Brandschutz- und Sicherheitsbestimmungen

4.4.1 Brandschutz

Die Ausstellungshallen sind mit Brandmelde- bzw. Feuerlöschanlagen ausgerüstet. Sollten diese Brandschutzanlagen in ihrer Funktion durch Standaufbauten, Aktionen mit Feuer, Rauch- und Temperaturentwicklung eingeschränkt werden, so sind zusätzliche Maßnahmen erforderlich, welche im Voraus mit der Leipziger Messe abzustimmen sind.

4.4.1.1 Standbau- und Dekorationsmaterialien

Standbaumaterialien müssen entsprechend DIN 4102-1 B1 oder DIN EN 13501-1 C s3, d0 schwer entflammbar und nicht brennend abtropfend sein. Für eingeschossige Standaufbauten können normal entflammbare und nicht brennend abtropfende Baustoffe, die entsprechend DIN 4102-1 B2 oder DIN EN 13501-1 D s3, d0 eingestuft werden, verwendet werden, wenn Bedenken wegen des Brandschutzes nicht bestehen.

Leicht entflammbare, brennend abtropfende, toxische Gase oder stark rauchbildende Materialien wie Polystyrol-Hartschaum (Styropor) oder Ähnliche dürfen nicht verwendet werden.

An tragende Konstruktionsteile können im Einzelfall aus Gründen der Sicherheit besondere Anforderungen gestellt werden (z. B. nicht brennbar).

Dekorationsmaterialien müssen entsprechend DIN 4102 mindestens B1 bzw. mindestens Klasse C s3, d0 der DIN EN 13501-1, d. h. schwer entflammbar sein.

Ein Prüfzeugnis über die Baustoffklasse des eingesetzten Materials ist am Messestand bereitzuhalten.

Laub- und Nadelgehölze dürfen nur mit feuchtem Wurzelballen verwendet werden. Bambus, Ried, Stroh, Rindenmulch, Torf oder ähnliche Materialien genügen unbehandelt nicht den vorgenannten Anforderungen. Der Einsatz von Kunststoff-Kabelbindern zur Befestigung statisch beanspruchter Teile ist nicht gestattet.

4.4.1.2 Ausstellung von Kraftfahrzeugen

Fahrzeuge mit Verbrennungsmotoren dürfen in den Hallen nur mit Genehmigung der Leipziger Messe ausgestellt werden. Der Tankinhalt der Fahrzeuge ist auf das für das Ein- und Ausfahren notwendige Maß zu reduzieren (die Reserveleuchte der Tankanzeige muss aktiv sein); sofern möglich, sind die Tankdeckel zu verschließen.
In Abhängigkeit der Veranstaltung und des Aufstellortes können weitere Sicherheitsmaßnahmen wie unter anderem eine Inertisierung der Treibstofftanks, das Abklemmen der Batterien und/oder das Aufstellen von Sicherheitswachen bzw. die Installation von Brandmeldetechnik erfordern.

Bei Fahrzeugen mit Elektromotoren sind die Antriebsbatterien per Sicherheitsklemmschalter (Hauptschalter) vom Antrieb zu trennen.
Bei gasbetriebenen Motoren siehe 5.6.3 (Druckbehälter).

In addition, the exhibitor or person/firm he has commissioned must indemnify Leipziger Messe against all third-party claims which are asserted as a result of a breach of the foregoing provisions for stand construction.

Leipziger Messe does not assume any duty of care regarding the documents, drafts and models submitted by the exhibitor. The risk of accidental and other loss rests solely with the exhibitor.

4.3 Construction heights

The maximum building height in exhibition halls 1 - 5 is 7 metres (requires approval, see 4.2). Separate regulations apply to the entrance hall (glass hall). Please contact Leipziger Messe's department of Technical Event Management.

In general, the back of stands facing neighbouring stands must be smooth and of a neutral colour (e. g. white or light grey).

Advertising banners, logos etc. must be positioned at least 1.00 metre from the boundary to the adjacent stand.

4.4 Fire protection and safety regulations

4.4.1 Fire protection

The exhibition halls are equipped with fire alarms and fire-extinguishing systems. In the event that the functioning of this fire protection equipment is impaired by stand structures, activities involving fire, smoke formation and high temperatures, additional measures must be implemented, which must be coordinated with Leipziger Messe in advance.

4.4.1.1 Stand construction and decoration materials

Stand construction materials must comply with DIN 4102-1 B1 or DIN EN 13501-1 C s3,d0, and be flame resistance, non burning and not melt at high temperatures. Normal non-flammable and non-burning, non-melting building material classified as complying with DIN 4102-1 B2 or DIN EN 13501-1 D s3, d0 may be used for single-storey stand structures when fire safety concerns do not exist.

Easily flammable, burning droplets, toxic gases or materials that create a lot of smoke such as polystyrene hard foam (Styrofoam) or similar may not be used.

In some isolated cases and for reasons of safety, special stipulations may be made on load-bearing construction parts (for example: non burning).

Decorative materials must comply with at least B1 of DIN 4102 and/or at least Class C of s3, d0 of DIN EN 13501-1 (meaning highly inflammable).

A test certificate verifying the classification of building material used must be available at the stand.

Deciduous or coniferous trees may only be used with damp root balls. Bamboo, reed, straw, bark mulch, peat and similar materials do not comply with the aforementioned standards unless treated. The use of plastic cable ties to fasten parts subject to static stresses is prohibited.

4.4.1.2 Display of motor vehicles

Vehicles with combustion engines may only be exhibited in the halls with Leipziger Messe's approval. The tank contents of these vehicles must be reduced to the minimum required to enter and exit the premises (the low fuel indicator light must be on); tank caps must be locked where possible.

Depending on the event and the installation site, additional safety measures, such as the inertisation of fuel tanks, the disconnection of batteries and/or the presence of security guards or installation of fire sensor technology may be required.

In the case of vehicles with electrical motors, drive batteries must be disconnected from the drive via safety clamp connectors (main switch).
For gas-powered engines see 5.6.3 (Pressure containers).

2015



4.4.1.3 Explosionsgefährliche Stoffe, Munition

Explosionsgefährliche Stoffe unterliegen dem Sprengstoffgesetz und dürfen auf Messen und Ausstellungen nicht ausgestellt werden. Dies gilt auch für Munition im Sinne des Waffengesetzes.

4.4.1.4 Pyrotechnik

Pyrotechnische Vorführungen sind genehmigungspflichtig und mit der Leipziger Messe im Voraus abzustimmen.

4.4.1.5 Luftballons und Flugobjekte

Die Verwendung von mit Sicherheitsgas gefüllten Luftballons und ferngesteuerten Flugobjekten in den Messehallen und im Freigelände muss von der Leipziger Messe genehmigt werden.

4.4.1.6 Nebelmaschinen

Der Einsatz von Nebelmaschinen ist mit der Leipziger Messe im Voraus abzustimmen.

4.4.1.7 Aschenbehälter, Aschenbecher

Sofern für den Stand oder Teile desselben kein ausdrückliches Rauchverbot angeordnet ist, muss für die Bereitstellung einer ausreichenden Zahl von Aschenbechern oder Aschenbehältern aus nicht brennbarem Material und für deren regelmäßige Entleerung in nicht brennbare, geschlossene Behälter Sorge getragen werden.

4.4.1.8 Abfall-, Wertstoff-, Reststoffbehälter

In den Ständen dürfen keine Wertstoff- und Reststoffbehälter aus brennbaren Materialien aufgestellt werden. Wertstoff- und Reststoffbehälter in den Ständen sind regelmäßig, spätestens jeden Abend nach Messeschluss, über den Dienstleister für Reinigung zu entleeren. Die Entsorgung ist kostenpflichtig. Fallen größere Mengen brennbarer Abfälle an, sind diese mehrmals am Tage zu entsorgen.

4.4.1.9 Spritzpistolen, Lösungsmittel

Der Gebrauch von Spritzpistolen sowie die Verwendung lösungsmittelhaltiger Stoffe und Farben ist verboten.

4.4.1.10 Trennschleifarbeiten und alle Arbeiten mit offener Flamme

Schweiß-, Schneid-, Löt- und Trennarbeiten und andere Arbeiten mit offener Flamme oder Funkenflug müssen vor Arbeitsbeginn schriftlich bei der Leipziger Messe beantragt werden. Die Zustimmung der Arbeiten erteilt die Leipziger Messe per Erlaubnisschein. Vor Beginn der Arbeiten sind die Auflagen aus dem Erlaubnisschein umzusetzen. Die Anwesenheit eines Brandpostens (während der Arbeiten) und einer Brandwache zur Nachkontrolle entsprechend der Auflagen im Erlaubnisschein ist zwingend erforderlich.

Feuergefährliche Tätigkeiten in Versammlungsräumen sind genehmigungspflichtig und nur zulässig, wenn diese für die Präsentation von Exponaten zwingend erforderlich sind. Sie sind im Voraus bei der Leipziger Messe zu beantragen. Die Unfallverhütungsvorschrift BGV D1 ist umzusetzen. Das zulässige Flaschenvolumen von Druckgasbehältern ist auf 10 l begrenzt.

Bei der Zubereitung von Speisen ist zu beachten, dass die Abluft zur Auslösung der Brandmeldeanlagen führen kann (siehe Punkt 4.4.1). Speisezubereitung mit offener Flamme ist grundsätzlich nicht gestattet.

4.4.1.11 Leergut/Lagerung von Materialien

Die Lagerung von Leergut jeglicher Art (z.B. Verpackungen und Packmittel) in den Ständen und außerhalb des Standes in der Halle ist verboten. Anfallendes Leergut ist unverzüglich zu entfernen, es kann durch unseren autorisierten Vertragsspediteur eingelagert werden.

4.4.1.3 Explosive materials, ammunition

Explosive materials are subject to the German Explosives Act and may not be displayed at trade fairs or exhibitions. This also applies to ammunition in accordance with the applicable German Weapons Law.

4.4.1.4 Pyrotechnics

Pyrotechnic displays are subject to approval and must be agreed upon with Leipziger Messe in advance.

4.4.1.5 Balloons and flying objects

Leipziger Messe must approve the use of balloons filled with safety gas and remote controlled flying objects in the exhibition halls and on the exhibition grounds.

4.4.1.6 Smoke machines

The use of smoke machines has to be agreed upon with Leipziger Messe in advance.

4.4.1.7 Ashbins/ashtrays

Unless smoking has been expressly prohibited on the stand or on parts thereof, a sufficient number of ashtrays or ashbins made of non-flammable material must be provided and they must be cleaned regularly in non-flammable closed containers.

4.4.1.8 Containers for general, recyclable and residual waste

Containers for recyclable and residual waste placed on the stands must be made of non-flammable materials. These containers must be emptied regularly – after the exhibition has closed in the evening at the latest. The cleaning services contractor is responsible for this. There is a charge for this disposal service. Accumulations of large amounts of flammable waste should be disposed of several times a day.

4.4.1.9 Spray guns, solvents

The use of spray guns and the use of solvent-containing materials and paints is prohibited.

4.4.1.10 Abrasive cutting work and all works with an unshielded flame

Welding, cutting, soldering and separating activities, and other activities involving open flames or flying sparks, must be requested in writing from Leipziger Messe before the start of such works. Leipziger Messe will issue its approval of such activities by way of a permit. The requirements outlined in the permit must be implemented prior to the start of works. The presence of a fire watcher (during the works) and a fire guard for subsequent monitoring is obligatory in accordance with the requirements in the permit.

Fire hazard activities in meeting rooms are subject to approval and are only permitted if they are absolutely required for the presentation of exhibits. They must be requested from Leipziger Messe in advance. The accident prevention provision BGV D1 must be implemented. The permissible container volume for compressed gas containers is limited to 10 l.

When preparing foods, please note that exhaust air can trigger the fire alarm system (see item 4.4.1). The preparation of food using a naked flame is strictly prohibited.

4.4.1.11 Packaging materials/storage of materials

Packaging materials (e.g. packaging and packing material) may not be stored on the stand or in the exhibition hall but should be removed immediately. Our authorised contract forwarding company can store such material for a charge.



4.4.1.12 Feuerlöscher

Jeder Messestand ist während des Auf- und Abbaus sowie der Laufzeit der Veranstaltung mit mindestens einem geeigneten Feuerlöscher nach DIN EN 3 mit einem Löschvermögen von mindestens 6 Löschmitteleinheiten auszustatten.

Bei erhöhter Gefährdung oder Standflächen über 50 m² ist die Ausrüstung des Messestandes mit weiteren Feuerlöschern nach ASR A2.2 zu bemessen.

Bei zweigeschossigen Ständen ist im Obergeschoss an jedem Treppenabgang mindestens ein Feuerlöscher vorzuhalten.

Die Standorte der Feuerlöscher sind mit dem Brandschutzzeichen F001 nach ASR A1.3 zu kennzeichnen.

Die Feuerlöscher müssen für die zu erwartende Brandklasse geeignet sein. Vorzugsweise sollten Schaum- oder Kohlendioxydlöscher verwendet werden. Diese können bei der Leipziger Messe angemietet werden.

4.4.2 Standüberdachung

Um den Sprinklerschutz nicht zu beeinträchtigen, müssen in besprinklerten Hallen die Stände nach oben hin grundsätzlich offen sein. Decken sind als offen zu betrachten, wenn nicht mehr als 50 % der Fläche, bezogen auf den einzelnen m², geschlossen sind. Sprinklertaugliche Decken mit einer Maschenweite von mindestens 2 x 4 mm bzw. 3 x 3 mm sind zugelassen. Die Gewebeplane ist horizontal und ausschließlich einlagig zu verspannen. Ein Durchhängen der Gewebeplane ist zu vermeiden.

Bis zu 30 m² zusammenhängende Deckenfläche pro Stand, jedoch nicht mehr als 50 % der Standfläche, dürfen ohne weitere Maßnahmen geschlossen ausgeführt werden. Um durch Addition mehrerer Deckenfelder diese maximale Größe der Fläche von 30 m² nicht zu überschreiten, ist zu den Standgrenzen hin ein Abstand von mindestens 1,20 m einzuhalten. Auch mehrere bis zu 30 m² große Deckenfelder innerhalb eines Messestands sind möglich, sofern ein Mindestabstand von 2,40 m zwischen den Deckenfeldern eingehalten wird. Kommt es durch Aneinanderreihen von Deckenfeldern (auch standübergreifend) zur Überschreitung der Fläche von 30 m², sind entsprechende Kompensationsmaßnahmen, wie z. B. ein Einbau von Sprinkleranlagen erforderlich.

4.4.3 Glas

Es darf nur für den Einsatzzweck geeignetes Glas verwendet werden. Für Konstruktionen aus Glas fordern Sie bitte unser Merkblatt „Glas im Standbau" an. Kanten von Glasscheiben müssen so bearbeitet oder geschützt sein, dass eine Verletzungsgefahr auszuschließen ist. Ganzglasbauteile sind in Augenhöhe zu markieren.

4.4.4 Aufenthaltsräume / gefangene Räume

Alle Aufenthaltsräume, die allseits umschlossen sind (geschlossene Räume) und keine optische und akustische Verbindung zur Halle haben, sind mit einer optischen und akustischen Warnanlage auszurüsten, um eine jederzeitige Alarmierung auf dem Stand zu gewährleisten. In Ausnahmefällen können Ersatzmaßnahmen genehmigt werden.

Aufenthaltsräume bedürfen einer besonderen Genehmigung, wenn sie mehr als 200 Personen fassen (siehe 4.2.1).
Die Anordnung gefangener Räume (Aufenthaltsräume, die ausschließlich über andere genutzte Räume verlassen werden können) ist nur unter folgenden Bedingungen gestattet:

- In dem davorliegenden Raum muss ein geeignet breiter Rettungsweg vorhanden sein (mindestens 90 cm), der zu jeder Zeit nutzbar sein muss.
- Sofern keine Sichtverbindung zu dem davorliegenden Raum besteht, wird die Installation einer optischen und akustischen Warnanlage erforderlich, um eine jederzeitige Alarmierung zu gewährleisten. Die Installation erfolgt ausschließlich durch Vertragsfirmen der Leipziger Messe und ist kostenpflichtig.

4.5 Ausgänge, Rettungswege, Türen

4.5.1 Ausgänge und Rettungswege

Die Entfernung von jeder Stelle auf einer Ausstellungsfläche bis zu einem Hallengang darf nicht mehr als 20 m Lauflinie betragen. Aufenthaltsräume

4.4.1.12 Fire extinguishers

During the installation and dismantling period, and for the duration of the event, each trade fair stand must be fitted with at least one suitable fire extinguisher according to DIN EN 3 with an extinguishing capacity of at least 6 extinguishing units.
In cases of an increased risk, or if the stand area exceeds 50 m², the stand must be fitted with additional fire extinguishers according to ASR A2.2.

In the case of two-storey stands, at least one fire extinguisher must be provided on the upper floor at each stair exit.

The locations the fire extinguishers must be marked with the fire safety identifer F001 according to ASR A1.3.

The fire extinguishers must be suited for the expected fire class. The use of foam or carbon dioxide extinguishers is preferred. This equipment can be rented from Leipziger Messe.

4.4.2 Stand ceilings

In order to allow unrestricted protection by the sprinkler systems, stand ceilings in exhibition halls with such systems should be open. Ceilings are regarded as open if less than 50 % of the surface area, on the basis of each individual m², is covered. Ceilings that can be fitted with sprinklers and have a mesh size of a least 2 x 4 mm or 3 x 3 mm are permitted. The canopy is to be suspended horizontally and may only consist of one layer. Sagging of the canopy is to be avoided.

Up to 30 m² of continuous ceiling area per stand, but not more than 50 % of the stand area, may be closed off without additional measures. To ensure that the addition of multiple ceiling areas does not exceed the maximum size of 30 m², a distance of at least 1.20 metres to the stand boundaries must be maintained. Multiple ceiling areas up to 30 m² within one trade fair stand are possible as long as a minimum distance of 2.40 metres between the ceiling areas is maintained. Ceiling areas that are lined up beside each other (also across stands) and exceed the maximum area of 30 m² require the implementation of the corresponding compensation measures, e. g. installation of sprinkler systems.

4.4.3 Glass panels

Please ask for our leaflet "Glass in stand construction" if you require information on glass constructions. To avoid injury, edges of glass panels must have a smooth finish or some kind of guard. Stand elements at eye level made entirely of glass must be clearly marked.

4.4.4 Lounges / captive rooms

All lounges, which are enclosed on all sides (closed rooms), and have no visual and auditory contact to the hall must be fitted with an optical or acoustic warning system so that the alarm can be raised on the stand. Alternative measures may be authorised in exceptional cases.

Lounges for more than 200 viewers require special authorisation. (See 4.2.1)

The configuration of captive rooms (lounges that can only be exited via other rooms) is only permitted under the following conditions:

- The preceding room must contain an escape route of adequate width (at least 90 cm), which can be used at all times.
- If the preceding room cannot be seen, a visual and acoustic warning system must be installed to warrant a continuous alerting mechanism. Such systems must be installed by the contract firms of Leipziger Messe; installations are subject to charges.

4.5 Exits, emergency escape routes, doors

4.5.1 Exits and emergency escape routes

The walking distance from any point on an exhibition area to a hall walkway may not exceed 20 m. Lounges with an area of more than 100 m² must each



mit mehr als 100 m² Grundfläche müssen jeweils mindestens zwei möglichst weit auseinander und entgegengesetzt liegende Ausgänge zu Rettungswegen haben. Die Rettungswege sind nach BGV A8 (ASR 1.3/2.3) zu kennzeichnen.

4.5.2 Türen

Die Verwendung von Pendeltüren, Drehtüren, Codiertüren, Schiebetüren sowie sonstigen Zugangssperren in Rettungswegen ist mit vorhandener baurechtlicher Zulassung möglich.

4.6 Podeste, Leitern, Treppen und Stege

Allgemein begehbare Flächen, die unmittelbar an Flächen angrenzen, die mehr als 0,20 m tiefer liegen, sind mit Abschrankungen zu umwehren. Diese müssen mindestens 1,10 m hoch sein. Es müssen mindestens ein Obergurt, ein Mittelgurt und ein Untergurt vorhanden sein. Umwehrungen und Geländer von Flächen, auf denen mit der Anwesenheit von Kleinkindern zu rechnen ist, sind so zu gestalten, dass ein Überklettern erschwert wird. Für das Podest ist ein statischer Nachweis zu erbringen. Die Bodenbelastung muss je nach Nutzung gemäß DIN 1055-3, Tabelle 1 (Kat. C1) mindestens für 3,0 kN/m² ausgelegt sein. Einstufig begehbare Podeste dürfen höchstens 0,20 m hoch sein. Leitern, Treppen und Stege müssen den Unfallverhütungsvorschriften entsprechen.

Der Abstand der Geländerteile darf in einer Richtung nicht mehr als 0,12 m betragen. (MVStättVo §11, Absatz 2; siehe 4.9.6)

4.7 Standgestaltung

4.7.1 Erscheinungsbild

Für die Gestaltung des Standes ist der Aussteller zuständig. Hierbei sind die „Speziellen Teilnahmebedingungen" der Veranstaltung zu berücksichtigen. Wände, die an die Besuchergänge grenzen, sollen durch den Einbau von Vitrinen, Nischen, Displays u. Ä. aufgelockert werden. Standrückseiten, die an Nachbarstände grenzen, sind neutral zu halten, um den Nachbarstand in dessen Gestaltung nicht zu beeinträchtigen.
Produkte, die in ausbeuterischer Kinderarbeit im Sinne der ILO-Konvention 182 hergestellt wurden, dürfen nicht zur Gestaltung und Ausstattung des Standes verwandt werden.

4.7.2 Prüfung der Mietfläche

Jedem Aussteller wird empfohlen, sich nach der Standzuteilung an Ort und Stelle über Lage und Maße etwaiger Einbauten, insbesondere Feuermelder, Hallensäulen, Verlauf der Versorgungskanäle usw., selbst zu unterrichten. Die Standgrenzen sind unbedingt einzuhalten.

4.7.3 Eingriff in die Bausubstanz

Alle Hallenteile und technische Einrichtungen dürfen nicht beschädigt, verschmutzt oder auf andere Art verändert werden. Auch das Streichen, Tapezieren und Bekleben ist nicht gestattet. Hallensäulen/Hallenstützen können aber innerhalb der Mietfläche, ohne Beschädigung derselben, im Rahmen der zulässigen Bauhöhe umbaut werden.

4.7.4 Fundamente, Gruben, Hallenböden

Ist die Errichtung von Fundamenten unerlässlich, sind diese oberhalb des Hallenbodens anzuordnen. Der Bau von Gruben ist nicht möglich. Der Fußboden darf nicht gestrichen werden. Mörtel darf ohne Unterlegen von Blech, Folie oder Planen auf den Boden nicht gemischt und aufgebracht werden. Auslaufendes Öl und Ähnliches muss sofort vom Boden entfernt werden. Teppiche und andere Bodenbeläge sind unfallsicher zu verlegen und dürfen nicht über die Mietfläche hinausragen. Es darf zum Kleben nur PE/PP-Klebeband und zum Abdecken nur PE/PP-Abdeckfolie verwendet werden. Sie sind rückstandslos zu entfernen.

Verankerungen und Befestigungen im Hallenboden dürfen nur in Abstimmung mit der Leipziger Messe ausgeführt werden. Können im Stand Installationsleitungen nicht oberirdisch verlegt werden, ist eine Unterflurverlegung

have at least two exits to emergency escape routes. These exits should be as far apart as possible and at opposite points in the room. Emergency escape routes are to be marked in accordance with BGV A8 (ASR 1.3/2.3).

4.5.2 Doors

The use of swing doors, revolving doors, doors requiring a code, sliding doors as well as any other obstacle at access points to emergency escape routes is permitted subject to an existing approval under building law.

4.6 Platforms, ladders, stairs and catwalks

Areas to which there is general access and which are more than 0.2 m higher than directly adjacent areas must have continuous barriers that are at least 1.10 m high. At minimum, they must consist of a top, centre and bottom belt. Fencing and railing for areas in which the presence of small children can be expected must be designed so as to make climbing difficult. Platforms are required to undergo a static test. Depending on use, floor load must be designed pursuant to DIN 1055-3, Table 1 (Cat. C1) to hold at least 3.0 kN/m². Single-level platforms may be a maximum of 0.2 m. Ladders, stairs and catwalks must comply with accident prevention regulations.

The distance between railing components may not exceed 0.12 metres in one direction. (MVStättVo Section 11, Subsect. 2; see 4.9.6)

4.7 Stand layout and design

4.7.1 General appearance

The exhibitor is responsible for the layout of the stand and must take the "Special Conditions of Participation" at the particular event into account. Walls bordering on visitor paths should be made more attractive with built-in cabinets, compartments, displays and similar. Rear stand partitions which adjoin a neighbouring stand are to be neutral in appearance so as not to adversely affect the appearance of the neighbouring stand.

Products that were produced using child labour as classified by the ILO Convention 182 are prohibited from being used to design or equip the stand.

4.7.2 Inspection of rented stand area

Exhibitors are advised to visit their stand as soon as it has been allocated in order to check the size and location of any installations such as fire alarms, pillars, installation channels etc. Stand boundaries must be strictly observed.

4.7.3 Alteration of permanent building structure

No part of the exhibition halls and technical installations may be damaged, soiled or altered in any way. Painting, wallpapering, and pasting up of any materials on any part of the exhibition halls are also prohibited. Pillars/columns located within the rented stand area may be concealed up to the permitted construction height, provided they are not damaged in any way.

4.7.4 Foundations, excavations, hall floors

In the case that foundations are required, they are to be constructed above the hall floor level. It is not possible to dig pits. Floors must not be painted. Mortar must be mixed on and applied to metal or plastic sheets or tarpaulin and not directly to the floor. Oil and similar substances must be removed from the hall floor immediately. Carpets and other floor coverings must be laid in accordance with accident prevention regulations and may not exceed the floor area of the rented stand area. PE/PP adhesive tapes only may be used and any coverings must be of PE/PP cover foil. Such materials are to be removed leaving no residue.

Leipzig Messe has to agree to any anchor points or fastenings in the exhibition hall floors. Leipziger Messe can lay service connections under the floor via installation channels to the desired location on the stand should it not be



vom Versorgungskanal bis zum gewünschten Standort im Messestand durch die Leipziger Messe möglich.

Beim Eintragen von losem Material, z. B. Erde, Sand usw., sind die Versorgungskanäle abzudecken und gegen Verschmutzung zu sichern. Staubentwicklung und -verteilung ist mit geeigneten Mitteln entgegenzuwirken.

possible to lay such connections above ground on the stand floor.

When loose material (e. g. soil, sand etc) is being delivered, the installation channels must be covered and protected from contamination. If any dust is produced or spread around, the person(s) responsible must clear this up by suitable means.

4.7.5 Abhängungen von der Hallendecke

Abhängungen sind bis zu einer Belastung von maximal 100 kg pro Punkt nur lotrecht mit einer maximalen Flächenlast von 7 kg pro m^2 Standfläche möglich. Die Arbeiten im Dachtragwerk dürfen nur von den Servicepartnern der Leipziger Messe durchgeführt werden. Als Schnittstelle wird nach schriftlicher Bestellung ein O-Ring als Übergabepunkt auf Endhöhe nach Kundenwunsch zur Verfügung gestellt. Höhere Lasten in Ausnahmefällen nur auf Anfrage.

Das Abhängen von Werbeelementen und Fahnen ist in beschränktem Umfang von der Hallendecke im Rahmen der zulässigen Bauhöhe von maximal 7,00 m möglich. Erforderliche Halterungen in der Tragkonstruktion der Hallendecken werden auf schriftliche Bestellung nur durch den Servicepartner der Leipziger Messe kostenpflichtig angebracht.

Für Abhängungen jeglicher Art sind die einschlägigen Sicherheitsbestimmungen – im Besonderen die der BGV A1 (Allgemeine Vorschriften), BGV C1 (Veranstaltungs- und Produktionsstätten für szenische Darstellung) und der BGV D8 (Winden, Hub- und Zuggeräte) – einzuhalten (s. a. igvw SQ P1 Traversen und igvw SQ P2 Elektrokettenzüge).

4.7.5 Suspensions from the hall ceiling

Suspensions may only be installed up to a maximum load of 100 kg per point, and only in a vertical position with a maximum surface load of 7 kg per square metre of stand area. Work on the roof supporting structure may only be performed by the service partners of Leipziger Messe. Following a written order, an O ring will be provided as the interface and transfer point at the final height at the customer's request. Higher loads in exceptional cases only on request.

The suspension of limited amounts of advertising elements and banners from the ceiling of the hall is permitted within the limits of the maximum admissible installation height of 7.00 metres. Required supports on the supporting structure of the hall ceilings can only be mounted by the service partner of Leipziger Messe based on a written order (subject to charges).

With respect to suspensions of any kind, the relevant safety provisions – particularly those contained in the BGV A1 (General Provisions), BGV C1 (Event and Production Sites for Scenic Representations) and BGV D8 (Hoists, Lifting and Pulling Devices) – must be adhered to (see also igvw SQ P1 Cross Beams and igvw SQ P2 Electric Chain Hoists).

4.7.6 Standbegrenzungswände

Auf den Ausstellungsflächen sind messeseitig in der Regel keine Standbegrenzungswände zu den Nachbarständen vorhanden. Diese müssen vom Aussteller selbst bzw. von einer geeigneten Standbaufirma im Auftrag des Ausstellers gestellt werden. Sie sind als geschlossene Wand, in sich stabil, standsicher herzustellen.

4.7.6 Stand partitions

Leipziger Messe does not usually provide stand partition walls for separating stands in the exhibition areas. The exhibitor or a suitable stand construction company appointed by the exhibitor should provide such partitions. Partitions must be rigid and stable.

2015

4.7.7 Werbemittel / Präsentationen

Stand- und Exponatenbeschriftung, Firmen- und Markenzeichen dürfen die vorgeschriebene Bauhöhe nicht überschreiten, sie müssen von allen Seiten ein ansprechendes Bild ergeben.

Optische, sich langsam bewegende und akustische Werbemittel sowie musikalische Wiedergaben sind erlaubt, sofern sie den Nachbarn nicht belästigen und die messeeigene Beschallungsanlage nicht übertönen. Die Lautstärke darf 70 dB an der Standgrenze nicht überschreiten. Bei der Montage von Lautsprechern ist darauf zu achten, dass sie auf den Boden des eigenen Standes abstrahlen. Die Leipziger Messe kann bei Verstößen gegen diese Regelung deren Stilllegung vornehmen.

Die Verteilung von Drucksachen und Werbemitteln außerhalb der eigenen Standfläche ist nicht zulässig.

4.7.7 Advertising materials / presentations

Lettering applied to stands and exhibits, as well as company logos and trade names, must not exceed permitted construction heights and must look attractive from all sides.

Slow-motion optical displays and acoustic effects are permitted, as is the playing of music, providing neighbouring stands are not inconvenienced and the public address system is not rendered inaudible. The maximum volume permitted at the edge of the stand is 70 dB and loudspeakers should face into the exhibitor's own stand area. Leipziger Messe may order the speakers to be turned off if this regulation is not complied with.

Advertising material may be distributed on the exhibitor's own stand area only.

4.7.8 Barrierefreiheit

Bei der Gestaltung der Stände ist auf die Barrierefreiheit zu achten. Stände und deren Einrichtungen sollen auch für Menschen mit Behinderung ohne fremde Hilfe zugänglich und nutzbar sein.

4.7.8 Barrier-free

The stand design must ensure that there are no barriers. Handicapped persons should be able to access and use the stands and their facilities without outside help.

4.8 Freigelände

4.8.1 Standfläche

Die Ausstellungsfreiflächen bestehen aus einer sandgeschlämmten abgedeckten Schottertragschicht (Grandfläche) mit geringem Gefälle oder einer Pflasterfläche. Die Tragfähigkeit dieser Flächen ist auf 100 kN/m^2 (10 t/m^2) ausgelegt. Zusätzliche Freiflächen in der Hallenumgebung sind gepflastert. Dort stehen nur eingeschränkte Versorgungsmöglichkeiten zur Verfügung.

4.8 Open-air exhibition grounds

4.8.1 Stand area

Open exhibition areas consist of a water-bound covered gravel base layer (gravel area) with a very low gradient or a plaster surface. The carrying capacity of these areas is designed for 100 kN/m^2 (10 t/m^2). Additional open-air sites in the hall surrounding area are paved. Additional open-air sites in the hall surrounding area are paved. There only limited supply and maintenance is available.



4.8.2 Bauhöhe

Die zulässige Höhe für den Standaufbau beträgt maximal 7,00 m.

4.8.3 Werbemaßnahmen, Präsentationen und Fahnen

Über die Höhe von 7,00 m hinausragende Werbemaßnahmen werden zugelassen, sofern dadurch andere Messestände in ihrer Werbewirksamkeit nicht beeinträchtigt werden.
Die Höhe von Fahnenmasten sollte 10,00 m nicht überschreiten.

4.8.4 Fundamente

Sollte der Bau von Fundamenten unerlässlich sein, sind diese oberhalb des Freigeländeterrains zu errichten. Trennschichten sind vorzusehen. Der Bau von Gruben ist nicht zulässig.
Fundamente und sonstige vom Aussteller erstellte Bauteile, Aufbauten oder Bauwerke sind innerhalb der Abbaufrist zu demontieren. Der Ursprungszustand der Flächen ist wiederherzustellen. Bis zur endgültigen Wiederherstellung ist seitens des Verursachers für die notwendige Sicherheit zu sorgen. Anfallender Bauschutt ist unverzüglich zu entfernen.

Der Einsatz von Erdnägeln ist nur eingeschränkt möglich und mit der Leipziger Messe abzustimmen.

4.9 Zweigeschossige Bauweise

4.9.1 Bauanfrage

Eine zweigeschossige Ausführung von Messeständen kann im beschränkten Umfang und nur mit Zustimmung der zuständigen Projektleitung der Leipziger Messe genehmigt werden.

Die Anfrage muss unmittelbar nach Standzulassung erfolgen. Mit messeseitiger Zustimmung und nach Überprüfung der einzureichenden Unterlagen werden Genehmigungskosten in Abhängigkeit der gewünschten Standflächenüberbauung fällig.

4.9.2 Auflagen zur Standflächenüberbauung, Sicherheitsabstände, Höhe der Standinnenräume

Werden mehr als 30 m² überbaut, ist der Einbau von Sprinkleranlagen erforderlich. An allen Gangbegrenzungen ist der Standaufbau der unteren und oberen Ebene transparent zu gestalten. Der den Nachbarständen zugewandte Teil ist geschlossen mit neutralen Sichtflächen auszuführen.
Die Höhe des zweigeschossigen Standes darf, gemessen von Oberkante Boden bis zur oberen Begrenzung, 7,00 m nicht überschreiten. Die lichten Höhen von Innenräumen bei zweigeschossiger Ausführung des Standes müssen im Erd- und Obergeschoss mindestens je 2,30 m betragen.

4.9.3 Nutzlasten / Lastannahmen

Für die Geschossdecke eines zweigeschossigen Messestandes innerhalb einer Messehalle sind nach DIN 1055-3, Tabelle 1 (Kat. C) als lotrechte Nutzlast anzusetzen: Eine eingeschränkte Nutzung durch Fachbesucher oder Standpersonal für Besprechungen und Kundenbetreuung, d.h. Möblierung mit Tischen und Stühlen in freier Anordnung oder in abgeteilten Besprechungsbüros erfordert eine Nutzlast (Kat. C1): qk = 3,0 kN/m².

Eine uneingeschränkte Nutzung als freizugängliche Ausstellungs- und Versammlungsfläche oder Verkaufsraum, ohne oder mit dichter Bestuhlung erfordert eine Nutzlast (ab Kat. C3): qk = 5,0 kN/m². Treppen und Treppenpodeste müssen immer für eine Nutzlast (Kat. T2): qk = 5,0 kN/m² ausgelegt werden.

Zur Erzielung einer ausreichenden Längs-Quer-Stabilität bei zweigeschossigen Messeständen oder Tribünen ist in oberster Fußbodenhöhe eine Horizontallast von H = qk/20 (qk = lotrechte Nutzlast) anzusetzen.

Für Brüstungen und Geländer ist nach DIN 1055-3, Tabelle 7, eine horizontale Nutzlast (Kat. C) von qk = 1,0 kN/m in Holmhöhe anzusetzen.

4.8.2 Maximum height

The maximum admissible height for stand constructions is 7 metres.

4.8.3 Advertising, displays and flags

Any constructions for displaying advertising exceeding a height of 7 meters are permitted provided this does not detract from the advertising measures of the other stands.
The maximum height of a flag pole is not to exceed 10 meters.

4.8.4 Foundations

In the case that foundations are required, they are to be constructed above ground. Separating layers must be provided. Excavations are prohibited.

Foundations and other building components and structures made by the exhibitor must be dismantled during the dismantling period. The original condition of the areas must be restored. Exhibitors are responsible for ensuring safety until such time as this work is completed. Building rubble must be removed immediately.

Earth pins may be used only to a certain extent. Their use is to be approved by Leipziger Messe.

4.9 Construction enquiry

4.9.1 Build request

The design of two-storey trade fair stands is possible to a limited extent and requires approval of the relevant Leipziger Messe Project Management Team.

Enquiries must be submitted immediately upon receiving approval for the stand. An acceptance fee based on the size of the planned construction will be payable upon receipt of Leipziger Messe's approval and following inspection of the plans submitted.

4.9.2 Requirements regarding construction on stand areas, safety distances and height of stand interior

Sprinkler systems must be installed if construction(s) will cover more than 30 m². Transparent materials must be used wherever upper and lower levels border on to walkways. Any parts of the stand facing neighbouring stands are to have neutral surfaces.

The maximum height for two-storey stands is 7 meters from the floor to the upper edge. The minimum height of the stand interior is 2.3 m for both floors for two-storey stand designs.

4.9.3 Load capacity / design load

With respect to the ceiling slab for a two-storey trade fair stand within the trade fair hall, the following must be used as a perpendicular workload according to DIN 1055-3, Table 1 (Cat. C): Limited use by trade fair visitors or stand personnel for meetings and customer support purposes, i.e. furnishings consisting of tables and chairs in free configuration or divided meeting offices requires a workload (Cat. C1) of qk = 3.0 kN/m².

Unlimited use as a freely accessible exhibition and meeting area or sales area, with or without densely configured chairs requires a workload (as of Cat. C3) of qk = 5.0 kN/m². Stairs and stair pedestals must always be designed for the following workload (Cat. T2): qk = 5.0 kN/m².

A horizontal load of H = qk/20 (qk = perpendicular workload) must be used for the most upper floor height to achieve sufficient longitudinal-lateral stability for two-storey trade fair stands or tribunes.

A horizontal workload (Cat. C) of qk = 1.0 kN/m at rail height for balustrades and railings, pursuant to DIN 1055-3, Table 7.



Es ist nachzuweisen, dass die zulässigen Lasten auf dem Hallenboden z. B. durch Einzelstützen nicht überschritten werden (siehe 3.1. Hallendaten).

4.9.4 Rettungswege / Treppen

Im Obergeschoss eines zweigeschossigen Ausstellungsstandes darf die Entfernung bis zum Hallengang von jeder zugänglichen Stelle aus höchstens 20,00 m Lauflinie betragen.

Anzahl und lichte Breite von Rettungswegen (Ausgänge, Treppen, Flure) sind mindestens wie folgt vorzusehen:
- bis 100 m²: 1 Rettungsweg, 0,90 m breit
- über 100 m² bis 200 m²: 2 Rettungswege, je 0,90 m breit
- über 200 m² unter 400 m²: 2 Rettungswege, je 1,20 m breit

Beträgt die Obergeschossfläche über 100 m², werden mindestens zwei Treppen benötigt, die entgegengesetzt anzuordnen sind. Alle Treppenanlagen sind nach DIN 18065 auszuführen. Die Steigungshöhe der Treppen darf nicht mehr als 0,19 m, die Auftrittsbreite nicht weniger als 0,26 m betragen. Die lichte Breite notwendiger Treppen darf nicht mehr als 2,40 m betragen. Die lichte Durchgangshöhe muss mindestens 2,00 m betragen. Trittstufen sind geschlossen auszuführen.

Wendel- bzw. Spindeltreppen als notwendige Treppen sind unzulässig.

Handläufe müssen griffsicher sein und sind endlos auszuführen. Der Seitenabstand der Handläufe zu benachbarten Bauteilen muss mindestens 0,05 m betragen.

4.9.5 Baumaterialien

Bei zweigeschossigen Ständen sind die tragenden Bauteile, Decken des Erdgeschosses und der Fußboden des Obergeschosses aus mindestens schwer entflammbaren Baustoffen (nach DIN 4102 oder EN 13501-1) zu erstellen (siehe auch 4.4.1.1).

4.9.6 Obergeschoss

Im Obergeschoss sind im Bereich der Brüstungen auf dem Fußboden Abrollsicherungen von mindestens 5 cm Höhe anzubringen.

Bei zweigeschossigen Ständen ist im Obergeschoss an jedem Treppenabgang mindestens ein Feuerlöscher vorzuhalten.

5. Betriebssicherheit, technische Sicherheitsbestimmungen, technische Vorschriften, technische Versorgung

5.1 Allgemeine Vorschriften

Die Auf- und Abbauarbeiten dürfen nur im Rahmen der jeweils gültigen arbeits- und gewerberechtlichen Bestimmungen durchgeführt werden.

5.1.1 Schäden

Alle durch den Aussteller, den Gastveranstalter oder deren Beauftragte verursachte Schäden im Messegelände, seinen Gebäuden oder Einrichtungen sowie zurückgelassener Abfall werden nach Beendigung der Veranstaltung, spätestens nach Beendigung der Abbauzeit, auf Kosten des Ausstellers/Gastveranstalters durch die Leipziger Messe nach Kostenvoranschlag oder Rechnung beseitigt. Für die Weiterberechnung an Dritte wird eine Bearbeitungsgebühr von 20,00 EUR erhoben.

5.2 Einsatz von Arbeitsmitteln

Bolzenschuss- und Bolzenschubgeräte können im Einzelfall zugelassen werden. Der Einsatz von Holzbearbeitungsmaschinen ohne Späneabsaugung und Auffangbehälter ist nicht zulässig. Der Einsatz von Kranen, Gabelstaplern und anderen motorbetriebenen Flurförderzeugen ist den Vertragsspediteuren der Leipziger Messe vorbehalten. Hubarbeitsbühnen können bei den Vertragspartnern der Leipziger Messe gemietet werden.

Verification showing that permissible loads on hall floors are not exceeded by individual supports, for example, must be provided (see Item 3.1. Hall information).

4.9.4 Emergency escape routes / stairs

On the upper floor of a two-storey exhibition stand, the distance to the hallway of the building may not exceed 20.00 m walking line from each accessible location.

The number and clear width of escape routes (exits, stairs, hallways) must be provided as follows:
- up to 100 m²: 1 escape route, 0.90 m wide
- more than 100 m² to 200 m²: 2 escape routes, each 0.90 m wide
- more than 200 m² to under 400 m²: 2 escape routes, each 1.20 m wide

If the area of the upper storey exceeds 100 m², at least two stairs which are configured opposite each other must be added. All stair facilities must be designed in accordance with DIN 18065. The step height of the stairs may not exceed 0.19 m, and step width may not be less than 0.26 m. The maximum clear width of required stairs is 2.40 m. Clear pass-through height must be at least 2.00 m. Steps must be closed.

Required stairs may not be designed as spiral or similar stairs.

Hand railings must be grip-safe and continuous. The distance between the side of the hand railings and adjacent components must be at least 0.05 m.

4.9.5 Construction materials

In the case of two-storey stands, the supporting components, ceilings of the ground floor and the floor of the upper floor must be made at minimum of flame-resistant building materials (as per DIN 4102 or EN 13501-1) (see also 4.4.1.1).

4.9.6 Upper floor

Safety guards with a minimum height of 5 cm must be fitted to the floor at balustrades and stairs on upper levels.

On the upper floor of two-storey stands at least one fire extinguisher must be provided on each flight of stairs.

5. Operational safety, technical safety specifications, technical regulations, technical supply

5.1 General regulations

Construction and dismantling work may only be carried out in accordance with the applicable labour and trade regulations.

5.1.1 Damage

Leipziger Messe will repair, on the basis of a cost estimate or invoice, any damage caused by the exhibitor, the guest organiser or the exhibitor's authorised representatives on the exhibition grounds or to any buildings or installations and will remove any waste left behind after the event has ended or at the latest on completion of the dismantling work at the cost of the exhibitor or guest organiser. An administrative fee of EUR 20.00 will be applied for charges that are forwarded to third parties.

5.2 Use of materials / equipment

Nail guns may be permitted in isolated cases. The use of woodworking equipment that is not fitted with shavings extraction equipment and catchment containers is not permitted. Cranes and forklift trucks and other motor-operated ground conveying devices may only be used by contractors appointed by Leipziger Messe. Elevating work platforms can be rented from the contract partners of Leipziger Messe.



Eigene oder angemietete Hubarbeitsbühnen dürfen ausschließlich von hierzu befähigten Personen über 18 Jahren bedient werden. Die Befähigung muss mindestens dem Grundsatz der BGG 966 entsprechen. Eine gültige Betriebserlaubnis und ausreichende Betriebshaftpflichtversicherung, die Zulassung für den Betrieb in geschlossenen Räumen sowie der Prüfnachweis gemäß Unfallverhütungsvorschrift sind nachzuweisen. Der Einsatz eigener oder nicht bei den Vertragspartnern der Leipziger Messe angemieteten Hubarbeitsbühnen ist genehmigungs- und kostenpflichtig.

5.3 Elektroinstallation

5.3.1 Anschlüsse

Die Versorgung der Messestände mit Elektroenergie erfolgt über TN-C-S mit Nennspannung von 230 V/50 Hz bei Wechselstrom und 400 V/50 Hz bei Drehstrom. Spannung und Frequenz werden unter normalen Betriebsbedingungen möglichst gleich gehalten. Jeder Stand, der mit elektrischer Energie versorgt werden soll, erhält einen oder mehrere Anschlüsse, die ausschließlich von den durch die Leipziger Messe gebundenen Elektrofachbetrieben ausgeführt werden. Die Leitungsverlegung erfolgt grundsätzlich über Flur. Den Bestellungen mit Formblatt „Elektroinstallation" aus dem Bestellblock ist eine Grundrissskizze beizufügen, aus der die gewünschte Platzierung des Anschlusses ersichtlich ist.

Der Anschluss von Wohnwagen/Wohnmobilen im Freigelände erfolgt über eine Steckdose mit Schutzkontakt 230 V/16 A nach DIN 49462 dreipolig (Rundsteckvorrichtung). Jeder Wohnwagen/Wohnmobil wird einzeln über Steckdose mit vorgeschaltetem FI-Schutzschalter, Auslöse-Fehlerstrom 30 mA, angeschlossen. Vonseiten des Wohnwagens/Wohnmobils ist für den Anschluss eine Gummischlauchleitung HO7 RN-F 3 G 1,5 nach VDE 0282, Teil 810 mit Rundstecker, Schutzart IP 44, Länge 20,00 m, notwendig. Der Anschluss von mehr als einem Wohnwagen/Wohnmobil pro Steckdose ist nicht zulässig.

Der Aussteller ist nicht berechtigt, den Strom für seinen Stand von Personen zu beziehen, die von der Leipziger Messe hierfür nicht ermächtigt worden sind. Insbesondere ist es dem Aussteller nicht gestattet, Strom von benachbarten Ständen zu beziehen.

5.3.2 Standinstallation

Alle Installationen innerhalb der Stände müssen den jeweils gültigen IEC- und VDE-Bestimmungen entsprechen (siehe 5.3.3). Innerhalb der Stände ist das TN-S-Netz anzuwenden. Jeder Stand muss über einen Hauptschalter oder, soweit zulässig, über eine Steckverbindung vom Anschluss an das Hallennetz trennbar sein. Soll für bestimmte Geräte eine dauernde Stromversorgung gesichert werden, z. B. Kühlgeräte, Computer usw., so ist dafür vor dem Hauptschalter ein gesonderter Stromkreis zu schaffen, der nach Ausschalten des Hauptschalters unter Spannung bleibt. Als Schutzmaßnahme ist eine FI-Schutzschaltung vorzusehen. Elektroinstallationsarbeiten innerhalb der Stände können von ausstellereigenen Elektrofachkräften oder von zugelassenen Fachfirmen entsprechend den VDE-Vorschriften und den international geltenden Vorschriften sowie dem Stand der Technik entsprechend ausgeführt werden.

Die im Ausstellungsstand vorhandene Elektroinstallation darf für die Veranstaltung erst in Betrieb genommen werden, wenn sie durch die Vertragsfirma der Leipziger Messe abgenommen und freigegeben worden ist. Das Prüfprotokoll der elektrotechnischen Anlage ist vom Aussteller vorzulegen. Die Abnahme wird durch die Leipziger Messe veranlasst. Bei Nichtbeachtung der gültigen Bestimmungen ist die Vertragsfirma der Leipziger Messe verpflichtet, den Anschluss an das Versorgungsnetz abzulehnen.

Nachträge, Änderungen oder Instandsetzungen an Ständen, die nicht durch Vertragsfirmen der Leipziger Messe errichtet wurden, können bei diesen gegen Auftrag kostenpflichtig bestellt werden.

5.3.3 Montage- und Betriebsvorschriften

Die gesamte elektrische Einrichtung ist nach den neuesten Sicherheitsvorschriften des Verbandes Deutscher Elektrotechniker (VDE) auszuführen. Insbesondere zu beachten sind VDE 0100, 0108, 0128 und IEC 60364-7-711. Für Steckdosen und Lichtstromkreise ist FI-Schutzschaltung 30 mA vorgeschrieben. Der Anteil von hoch- oder niederfrequenten, in das Netz abgegebenen Störungen darf die in VDE 0160 und VDE 0838 (EN 50 006) angegebenen Werte nicht überschreiten.

Own or leased lifting platforms may only be operated by qualified personnel over 18 years of age. Qualifications must at minimum meet the principle BGG 966 of the German Employer's Liability Insurance Association. Evidence of a valid operating permit and sufficient liability insurance, a permit for operation in enclosed spaces, as well as a test certificate pursuant to the accident prevention provision must be provided. The use of own elevating work platforms or platforms not rented from contract partners of Leipziger Messe require approval and will be subject to charges.

5.3 Electrical installations

5.3.1 Connection to supplies

Power is supplied to the stands via TN-C-S. The nominal voltage is 230 V, 50 Hz for alternating current and 400 V, 50 Hz for three-phase current. Voltage and frequency are kept constant to the maximum possible extent under normal operating conditions. One or more connections are fitted on every stand that is to be connected to the mains power supply. This work may only be carried out by the electrical contractors appointed by Leipziger Messe. Lines are generally installed via the hallway. Please enclose a ground plan showing clearly where electrical connection is required with the "Elektroinstallation" order form found in the order pad.

Caravans/motor homes on open-air sites are connected to the mains power supply in accordance with DIN 49462 via sockets with earth contacts and circular three-pin plugs. There is a 230 V/16 A power supply. Each caravan/motor home is connected separately via sockets with an F1 safety switch connected in series; the trigger current for this switch is 30 mA. Caravans/motor homes must be fitted with 20 m connecting lead made of rubber coated cable HO7 RN-F 3G 1.5 in accordance with VDE 0282 (Regulation 0282 of the Association of German Electrical Engineers), Part 810 with circular plug, protection rating IP 44 for connection to the mains power supply. Connection of more than one caravan/motor home per single socket is not permitted.

Exhibitors are not permitted to obtain electricity for their stands from persons who have not been authorised by Leipziger Messe for this purpose. In particular, exhibitors are not permitted to obtain electricity from neighbouring stands.

5.3.2 Installations on stand

All installations on stands must comply with current IEC + VDE regulations (see 5.3.3). The TN-S mains power supply must be used on stands. It must be possible to disconnect each stand from the hall mains supply by means of a master switch or, where permissible, a plug and socket connection. Should a permanent power supply be required for equipment such as refrigerating devices, computers etc., a separate circuit which remains live when the master switch is turned off must be installed in front of the master switch. An F1 safety switch should also be installed as a protective measure. Work on electrical installations on stands can be carried out by the exhibitor's own qualified electricians or by electrical companies approved in accordance with VDE regulations, international regulations and current technology.

Electrical installations in the exhibition stand may only be operated for the purpose of the trade fair once accepted and approved by the firm contracted by Leipziger Messe. The exhibitor must submit the inspection protocol for the electrical equipment. Leipziger Messe will initiate the acceptance process. In the event valid provisions were disregarded, the company contracted to the Leipziger Messe is obligated to reject a connection to the power supply.

Subsequent work, alterations or repairs on stands that are not carried out by a Leipziger Messe contracted company will be carried out by a Leipziger Messe can be ordered from the company against payment.

5.3.3 Installation and operating regulations

All installations on stands must comply with the latest VDE safety regulations, in particular with VDE 0100, 0108, 0128 and IEC 60364-7-711. An F1 protective circuit 30 mA is prescribed for sockets and lighting circuits. High or low frequency interference in the mains supply must not exceed the values specified in VDE 0160 and VDE 0838 (EN 50 006).



Leitfähige Bauteile sind in die Schutzmaßnahme gegen indirektes Berühren einzubeziehen.

Es dürfen nur Leitungen der Typen NYM, HO5 VV-F, HO5 RR-F mit einem Mindestquerschnitt von 1,5 mm² Cu verwendet werden. In Anlagen mit Schutzmaßnahme Kleinspannung (Niedervoltanlagen) sind blanke elektrische Leiter und Klemmen unzulässig. Die Sekundärleitungen sind gegen Kurzschluss und Überlast zu schützen. Flexible Leitungen (auch Flachleitungen) dürfen nicht ungeschützt gegen mechanische Belastungen unter Bodenbelägen verlegt werden.

Die Stände sind durch den Aussteller täglich nach Veranstaltungsschluss vom Hallennetz zu trennen. Eine zentrale Abschaltung während des Messe-/Veranstaltungszeitraumes erfolgt nicht. Die Hallennetze werden am letzten Messe-/Veranstaltungstag eine Stunde nach Veranstaltungsende zentral abgeschaltet.

Der Aussteller haftet uneingeschränkt.

5.3.4 Sicherheitsmaßnahmen

Zum besonderen Schutz sind alle wärmeerzeugenden und wärmeentwickelnden Elektrogeräte (Kochplatten, Scheinwerfer, Transformatoren usw.) auf nicht brennbarer, wärmebeständiger, asbestfreier Unterlage zu montieren. Entsprechend der Wärmeentwicklung ist ein ausreichend großer Abstand zu brennbaren Stoffen sicherzustellen. Beleuchtungskörper dürfen nicht an Dekorationen oder Ähnlichem angebracht sein. Die Verwendung von UV-Strahlern der Typen UV-B und UV-C darf nur in für deren Betrieb bestimmten Geräten erfolgen, bei denen ein ungeschützter Austritt vermieden wird und weder Standpersonal noch Besucher einer unzulässigen Belastung ausgesetzt werden.

5.3.5 Sicherheitsbeleuchtung

Stände, in denen durch die Besonderheit ihrer Bauweise die vorhandene allgemeine Sicherheitsbeleuchtung nicht wirksam ist, bedürfen einer zusätzlichen eigenen Sicherheitsbeleuchtung in Anlehnung an die VDE 0108. Sie ist so anzulegen, dass ein sicheres Zurechtfinden bis zu den allgemeinen Rettungswegen gewährleistet ist.

5.4 Wasser- und Abwasserinstallation

Jeder Stand, der mit Wasser/Abwasser versorgt werden soll, erhält einen oder mehrere Anschlüsse.

Die Installation dieser Anschlüsse darf nur von der Leipziger Messe durchgeführt werden. Den Bestellungen mit Formblatt „Wasserinstallation“ ist eine Grundrissskizze beizufügen, aus der die gewünschte Platzierung der Anschlüsse ersichtlich ist.

Alle Installationen innerhalb der Stände müssen der aktuell gültigen Trinkwasserverordnung entsprechen, sodass durch Installation und Betrieb eines Anschlusses eine nachteilige Beeinflussung der Trinkwasserqualität ausgeschlossen wird.

Die Leitungsverlegung erfolgt grundsätzlich über Flur. Eine Unterflurverlegung ist in den Messehallen bis zu einer Tiefe von maximal 7 cm möglich. Die anfallenden Kosten trägt der Aussteller. Die Einleitungen in das Abwassernetz dürfen die üblichen Schadstoffmengen für Haushalte nicht übersteigen. Speise- und Fettreste gehören nicht in das Abwassersystem. Die Wasserversorgung wird am letzten Lauftag aus Sicherheitsgründen nach Messeschluss eingestellt (siehe 6.2.1, Merkblatt Wasserinstallation).

5.5 Druckluftinstallation

Jeder Stand, der mit Druckluft versorgt werden soll, erhält einen oder mehrere Anschlüsse. Die Installation dieser Anschlüsse erfolgt durch die Leipziger Messe. Der Bestellung mit Formblatt „Druckluft“ ist die Grundrissskizze beizufügen, aus der die gewünschten Standorte der Anschlüsse hervorgehen. Eine Unterflurverlegung ist möglich. Die Druckluftversorgung wird aus Sicherheitsgründen nach Veranstaltungsende eingestellt.

Protection against indirect contact with conductive components should also be included in any protective measures taken.

Only cables of the following types with a minimum cross-section of 1.5 mm² Cu may be used: NYM, HO5 VV-F, HO5 RR-F. Non-insulated electrical conductors and clamps are not permitted for facilities with low voltage protective measures (low-voltage facilities). Secondary cables must be protected against shorts and overloading. Flexible cables (incl. flat cables) may only be installed under floor coverings if they are protected against mechanical loads.

The stands must be disconnected from the hall mains by the exhibitor each evening after closing time. During exhibitions and events the mains are not switched off centrally. The hall mains will be switched off centrally one hour after the end of the event on the last day of an exhibition/event.

Exhibitors have unlimited liability.

5.3.4 Safety precautions

As a special safety precaution, all electrical heat-generating appliances (hotplates, spotlights, transformers etc.) are to be mounted on a non-flammable, heat-resistant asbestos-free base at a suitable distance from any flammable materials. Light fittings may not be mounted on stand decorations or similar materials. UV-B and UV-C violet lamps may only be used in equipment designed for that purpose, for which unprotected leakage can be avoided and it can be ensured that stand personnel and visitors are not subjected to non-permissible loads.

5.3.5 Emergency lighting

Additional emergency lighting must be installed in support of VDE 0108 on stands where the general emergency lighting system is not effective as a result of the nature of the stand construction. This lighting must be installed in such a way that emergency escape routes are clearly visible.

5.4 Water/waste water facilities

Stands that are to have a water supply/waste water outlet are fitted with one or more connections.

These connections may only be installed by Leipziger Messe. Please enclose a ground plan showing clearly where the connections are required with the order form “Water installation”.

All installations within the stands have to conform to the currently valid drinking water ordinance, so that the installation and operation of a connection does not lead to an unfavourable impact of the drinking water quality.

Pipes are laid above ground level. Pipes may be installed at the exhibitor’s expense to a maximum depth of 7 cm below floor level in the exhibition halls. The pollutant content of any waste water entering the waste water system may not exceed the normal levels found in household waste water. Remnants of food and fat must not be disposed of via the waste water system. For safety reasons the water supply will be switched off on the last day of an exhi-bition/event after the end of the event (see 6.2.1, Water installation instructions).

5.5 Connection to compressed air supply

Stands that require a supply of compressed air can be fitted with one or more connections. Leipziger Messe installs these connections. Please enclose a ground plan showing clearly where connections are required with the order form “Compressed air”. It is possible to lay pipes under floor level. As a safety precaution, the compressed air supply is switched off after an event has finished.



5.6 Maschinen-, Druckgeräte-, Abgasanlagen, Medizinprodukte

5.6.1 Maschinengeräusche, dynamische Maschinenlasten

Der Betrieb lärmverursachender Maschinen und Geräte soll im Interesse aller Aussteller und Besucher möglichst eingeschränkt bleiben. Die Geräusche an der Standgrenze dürfen 70 dB (A) nicht überschreiten.

Das Betreiben von Maschinen und Anlagen mit Schwungmassekräften ist nur zulässig, sofern keine Übertragung auf Gebäudeteile stattfindet. Auf die DIN 1055 (Teil 3, Abs. 8) und DIN 4024 sei verwiesen. Der Auslösewert von 0,5 m s^2 nach der Lärm- und Vibrations-Arbeitsschutzverordnung darf nicht überschritten werden.

5.6.2 Geräte- und Produktsicherheit, Medizinprodukte

Gemäß § 4 des Geräte- und Produktsicherheitsgesetzes sind Hersteller, Einführer oder Aussteller von technischen Arbeitsmitteln im Sinne dieses Gesetzes verpflichtet, nur Geräte auszustellen, die die allgemein anerkannten Regeln der Technik sowie die Arbeitsschutzvorschriften vollständig einhalten und somit die Voraussetzungen für die CE-Kennzeichnung erfüllen. Als Nachweis sind vom Aussteller folgende Unterlagen am Stand bereitzuhalten:
- EG-Konformitätserklärung bzw. Herstellererklärung nach Artikel 12 der Maschinenrichtlinie 2006/42
- Betriebsanleitung nach Anhang I (1.7.4) der Maschinenrichtlinie

Geräte, die den Anforderungen des Gesetzes nicht genügen, müssen einen entsprechenden Hinweis nach § 4 (5) des Gesetzes tragen. Bei Vorführungen sind die erforderlichen Vorkehrungen zum Schutz von Personen durch das Standpersonal zu treffen. Das Standpersonal ist auch für die Gewährleistung des Ausschlusses von unbefugten Schaltvorgängen verantwortlich.

Medizinprodukte dürfen ausgestellt werden, wenn sie rechtskonform in den Verkehr gebracht werden und dies mit dem CE-Kennzeichen kenntlich gemacht ist (§ 6 Abs. 1 und 2, § 10 MPG (Medizinproduktegesetz)). Erfüllen sie diese Anforderungen nicht, muss auf einem sichtbaren Schild deutlich darauf hingewiesen werden, sowie, dass ein Erwerb des Medizinproduktes erst möglich ist, wenn die Rechtskonformität für das Inverkehrbringen hergestellt ist. Bei Vorführungen sind die erforderlichen Vorkehrungen zum Schutz von Personen zu treffen (§ 12 Abs. 4 MPG).

5.6.2.1 Schutzvorrichtungen

Maschinen- und Apparateteile dürfen nur mit allen Schutzvorrichtungen in Betrieb genommen werden. Die normalen Schutzvorrichtungen können durch eine sichere Abdeckung aus geeignetem transparentem Material ersetzt werden. Die Schutzvorrichtungen können abgenommen werden, um Besuchern Bauart oder Ausführung abgedeckter Teile sichtbar zu machen, wenn die Inbetriebnahme der Geräte sicher verhindert ist. Die Schutzvorrichtungen müssen dann neben der Maschine sichtbar aufgestellt bleiben.

5.6.2.2 Prüfverfahren

Die ausgestellten technischen Arbeitsmittel können hinsichtlich ihrer unfallschutz- und sicherheitstechnischen Ausführung von der zuständigen Aufsichtsbehörde, ggf. gemeinsam mit den zuständigen berufsgenossenschaftlichen Fachausschüssen, besichtigt und auf die Einhaltung der Sicherheitsanforderungen hin überprüft werden. In Zweifelsfällen sollten sich die Aussteller rechtzeitig vor Messebeginn mit der Landesdirektion Sachsen, Unterabteilung 5, Arbeitsschutz Leipzig, Braustraße 2, 04107 Leipzig, in Verbindung setzen. Werden schwerwiegende Verstöße festgestellt, kann das Ausstellen gegebenenfalls eingeschränkt werden.

5.6.2.3 Betriebsverbot

Darüber hinaus ist die Leipziger Messe berechtigt, jederzeit den Betrieb von Maschinen, Apparaten und Geräten zu untersagen, wenn nach ihrer Ansicht durch den Betrieb Gefahren für Personen und Sachen zu befürchten sind.

5.6 Machinery, high pressure systems, exhaust systems, medicinal products

5.6.1 Machine noise, dynamic machine loads

The operation of noisy machinery must be kept to a minimum in the interests of visitors and other exhibitors. The maximum noise level at outside edge of the stand may not exceed 70 dB (A).

The operation of machinery and systems with gyrating mass forces is only permitted if there is no transfer of the load to any part of the building. Please refer to DIN 1055 Part 3 Section 8 and DIN 4034. The trigger value of 0.5 m s^2 according to the noise and vibration occupational safety regulation may not be exceeded.

5.6.2 Appliance and product safety, medicinal products

In accordance with § 4 of the Appliance and Product Safety Act, the manufacturers, importers or exhibitors of technical working appliances within the meaning of this law are under an obligation to exhibit only those appliances which conform completely to the generally recognised rules of engineering and the industrial safety regulations and thus fulfil the conditions for CE labelling. The exhibitor shall make the following documents available at the stand as proof of the above:
- EC Conformity Declaration or Manufacturer’s Declaration as per Article 12 of the Machinery Directive 2006/42
- Operating instructions in accordance with Appendix I (1.7.4) of the Machinery Directive

Appliances which do not meet with the requirements of the Act must be labelled accordingly as per § 4 (5) of the Act. Stand personnel is responsible for taking any measures necessary to protect people during presentations. Stand personnel is also responsible for ensuring that no switching operations are carried out without authorisation.

Medical products may be exhibited if they are brought into circulation in concordance with applicable laws and bear the CE mark (Sect. 6 Subsect. 1 and 2, Section 10 MPG (Medical Products Acts)). If they do not meet these requirements, they must be accompanied by visible signs which make reference to the lack of conformity and the fact that the products may only be purchased once they have attained legal conformity for distribution purposes. Presentations must include precautions designed for the protection of persons (Sect. 12 Subsect. 4 MPG).

5.6.2.1 Safety guards

Parts of machines or apparatus may only be operated when all safety guards are in place. Standard safety guards can be replaced by a secure cover of suitable transparent material.
Protective facilities such as guards may be removed to show visitors the building design or design of covered components, as long as it can be warranted that the devices cannot be started. The guards must be placed next to the machine, where they can be seen.

5.6.2.2 Test procedures

The appropriate trade supervisory authority and, if necessary, the relevant technical committee from trade associations can inspect any equipment on display with regard to accident prevention and safety features and compliance with the safety regulations.
In the case of doubt, exhibitors should contact the Saxony State Directorate, Department 5, Occupational Safety Leipzig, Braustraße 2, 04107 Leipzig, well before the start of the exhibition. Where serious breaches have been identified, restrictions may be imposed on the exhibition of such items.

5.6.2.3 Ban on operation of equipment

Leipziger Messe may at any time prohibit the operation of machines, apparatuses and appliances, which they consider to be a danger to people and objects when in operation.



5.6.3 Druckbehälter

5.6.3.1 Abnahmebescheinigung

Druckbehälter dürfen auf dem Stand nur betrieben werden, wenn die gemäß Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV) in der jeweils gültigen Fassung geforderten Prüfungen (Prüfung vor Inbetriebnahme und ggf. wiederkehrende Prüfungen) bescheinigt sind. Die darüber ausgestellten Prüfnachweise sind am Ausstellungsort beim Druckbehälter aufzubewahren und auf Verlangen der zuständigen Aufsichtsbehörde vorzulegen. Auskünfte zu den entsprechenden Vorschriften erteilt die Landesdirektion Sachsen, Unterabteilung 5, Arbeitsschutz Leipzig, Braustraße 2, 04107 Leipzig, Telefon 0341 977 5001.

5.6.3.2 Prüfung

Die Bescheinigung über die Bau- und Wasserdruckprüfung reicht nicht aus. Diese Forderung gilt grundsätzlich auch für ausländische oder geliehene Behälter. Bei Anmeldung 14 Tage vor Messebeginn können prüfpflichtige Druckbehälter bis zwei Tage vor Messeeröffnung unter Vorlage der EG-Konformitätserklärung sowie der notwendigen Unterlagen in deutscher Sprache (zur Ordnungsprüfung) und der Gestellung eines Monteurs auf dem Messestand der Prüfung vor Inbetriebnahme durch eine zugelassene Überwachungsstelle bzw. eine befähigte Person unterzogen werden. Anfragen sind an die Leipziger Messe zu richten.
Eine vollständige Überprüfung von Druckbehältern kann während der kurzen Messeaufbauzeit nicht durchgeführt werden.

5.6.3.3 Mietgeräte

Da die Beurteilung ausländischer Druckbehälter ohne EG-Konformitätserklärung sowie den notwendigen Unterlagen in deutscher Sprache während der relativ kurzen Messeaufbauzeit nicht durchgeführt werden kann, ist die Benutzung von geprüften Mietbehältern zu bevorzugen.

5.6.3.4 Überwachung

Die erforderlichen Prüfbescheinigungen sind während der Veranstaltung bereitzuhalten.

5.6.4 Abgase und Dämpfe

Von Exponaten und Geräten abgegebene brennbare, gesundheitsgefährdende oder die Allgemeinheit belästigende Dämpfe und Gase dürfen nicht in die Hallen eingeleitet werden. Derartige Stoffe sind am Entstehungsort abzusaugen, nieder zu schlagen oder anderweitig zu beseitigen. Wenn dies nicht möglich ist, sind Ansammlungen auf ein zulässiges Maß zu verdünnen. Ansonsten müssen sie über entsprechende Rohrleitungen ins Freie abgeführt werden. Dabei ist für die zulässigen Abgaswerte das Bundesimmissionsschutzgesetz zu beachten.
Für Brat- und Kochstrecken kann der Einsatz von umluftbetriebenen Dunstabzugshauben angeordnet werden.

5.6.5 Abgasanlagen

Zur Ableitung brennbarer, gesundheitsgefährdender oder die Allgemeinheit belästigender Dämpfe und Gase ist die Montage einer Abgasleitung in Verbindung mit einer Abgasöffnung notwendig. Die Abzüge werden, soweit technisch möglich, ab Standgrenze bis ins Freie ausschließlich von der Leipziger Messe montiert. Die Anschlüsse an den Exponaten sind vom Aussteller herzustellen. Der Bestellung mit dem Formblatt „Rauch-/Gasabzüge" ist eine Grundrissskizze beizufügen, aus der die gewünschte Platzierung der Abzüge ersichtlich ist. Die Leitungsführung wird durch die Leipziger Messe festgelegt.

5.7 Verwendung von Druckgasen, Flüssiggasen und brennbaren Flüssigkeiten

5.7.1 Druck- und Flüssiggasanlagen

Die Lagerung und Verwendung von Druck- und Flüssiggas in den Messehallen und im Gelände ist ohne schriftliche Genehmigung der Leipziger Messe verboten.

5.6.3 Pressure containers

5.6.3.1 Acceptance certificate

Pressure containers may only be operated at the stand if the inspections (inspection prior to start-up and recurring inspections if applicable) as required pursuant to the applicable Occupational Safety Regulation (BetrSichV) have been certified. The certificate must be kept available at the place of display and must be handed over to the relevant authorities for inspection. For further details on the relevant regulations please contact: Saxony State Directorate, Department 5, Occupational Safety Leipzig, Braustraße 2, 04107 Leipzig, Phone +49 341 977 5001.

5.6.3.2 Testing

Leipziger Messe does not accept certificates of construction and water pressure test certificates as adequate proof of compliance with safety standards. This requirement also applies in principle to pressure vessels made abroad or on hire. If registered 14 days prior to the start of the trade fair, pressure containers requiring inspection may be inspected at the trade stand prior to start-up by an authorised monitoring agency or person up to two days before the opening of the trade fair, along with a submission of the EC conformity declaration and required documents in German (to be verified for correctness) and the provision of an installer. For inquiries, please contact Leipziger Messe.
A complete inspection of pressure containers cannot be accomplished during the short construction period of the trade fair.

5.6.3.3 Equipment lease

Since it is not possible to assess foreign pressure containers that are not accompanied with an EC conformity declaration and the required documents in German during the relatively short set-up time for the trade fair, the use of inspected rental containers must be preferred.

5.6.3.4 Inspection

The required certificates of inspection must be kept available on the stand for the duration of the event.

5.6.4 Exhaust gases and vapours

No vapours or gases which are flammable, hazardous to health or present a general nuisance, may be released from exhibits or equipment into the exhibition halls. Such materials must be extracted, broken down or otherwise disposed at the point of origin. If this is not possible, any accumulations must be diluted to an admissible amount. Otherwise such vapours and gases must be discharged into the open air via suitable ducts whilst taking into account the permitted waste gas values as according to the applicable "Bundesimmissionsschutzgesetz" – German law on air quality. For continuous frying and other automated food cooking systems, the use of recirculating extraction hoods can be arranged.

5.6.5 Exhaust systems

An exhaust gas pipe complete with exhaust port is required for the discharge of vapours or gases which are flammable, hazardous to health or present a general nuisance. The exhaust gas pipes will run from the edge of the stand into a clear area as far as is technically possible and are to be installed exclusively by Leipziger Messe. The exhibitor is responsible for connection to exhibits. Please enclose a ground plan showing clearly where exhaust gas pipes are required with your order including the form "Smoke/gas extraction ducts". The Leipziger Messe will determine where pipelines will be laid.

5.7 Use of compressed/liquid gases and flammable liquids

5.7.1 Compressed and liquid gas installations

Compressed and liquid gas may only be used in the exhibition halls or on the open-air exhibition sites with written authorisation from Leipziger Messe.



5.7.1.1 Genehmigungsantrag für Druckgasflaschen

Druckgasbehälter in Versammlungsräumen sind nur zulässig, wenn diese für die Präsentation von Exponaten zwingend erforderlich sind. Die Druckgasbehälter sind gegen Stoß, Umfallen, Zugriff Unbefugter sowie vor Erwärmung zu schützen. Die TRGS 800 ist zu beachten und eine Kennzeichnung nach DIN EN 1089 ist erforderlich. Die Bevorratung von Druckgasflaschen oder -tanks in Messe- und Ausstellungshallen ist auf den Tagesbedarf zu beschränken. Die Genehmigung ist bei der Leipziger Messe schriftlich einzuholen.

5.7.1.2 Verwendung von Flüssiggas

Bei Verwendung von Flüssiggas darf maximal eine 10-l-Druckgasflasche mit einem Inhalt bis 11 kg je Ausstellungsstand aufgestellt werden. Die Gesamtanlage ist gemäß BGG 937 durch einen Sachkundigen (befähigte Person) zu prüfen. Die Prüfbescheinigung ist am Stand vorzuhalten. Flexible Flüssiggasanschlüsse (wenn Anschlusslänge über 400 mm unvermeidbar) müssen gemäß BGV D34 mit einer Schlauchbruchsicherung ausgerüstet sein.

Für bestimmte Einsatzfälle wird eine Gaswarnanlage gefordert. Diese Maßnahmen sind kostenpflichtig. Der Flaschenwechsel ist mit der Leipziger Messe abzustimmen. Die Dichtheit ist zu prüfen.

5.7.1.3 Einrichtung und Unterhaltung

Für die Einrichtung und die Unterhaltung von Flüssiggasanlagen sind die „Technischen Regeln Flüssiggas – TRF 1996" (Herausgeber: DVGW – Deutscher Verein des Gas- und Wasserfaches e.V. und DVFG – Deutscher Verband Flüssiggase e.V.) sowie die Vorschrift für die Verwendung von Flüssiggas BGV D34 (Herausgeber: Hauptverband der gewerblichen Berufsgenossenschaften) zu beachten.

5.7.2 Brennbare Flüssigkeiten

5.7.2.1 Lagerung und Verwendung

Bei der Lagerung entzündlicher, leichtentzündlicher oder hochentzündlicher Flüssigkeiten in ortsbeweglichen Behältern sind die Forderungen der Technischen Regel für Gefahrstoffe (TRGS) 510 „Lagerung von Gefahrstoffen in ortsbeweglichen Behältern" i.V.m. den Technischen Regeln für Betriebssicherheit (TRBS) 2152 „Gefährliche explosionsfähige Atmosphäre" (Allgemeines und Teile 1 bis 3) und TRBS 2153 „Vermeidung von Zündgefahren infolge elektrostatischer Aufladungen" umzusetzen.

Eine Lagerung ist ohne schriftliche Genehmigung verboten. Die Genehmigung zur Lagerung und Verwendung brennbarer Flüssigkeiten kann nur für den Betrieb oder die Vorführung von Exponaten erteilt werden. Ein entsprechender Antrag / Formblatt ist bei der Leipziger Messe mit Sicherheitsdatenblatt einzureichen.

Die Verwendung brennbarer Flüssigkeiten zu Reinigungszwecken innerhalb der Hallen ist unzulässig. Reinigungsmittel, die gesundheitsschädigende Substanzen enthalten, sind den Vorschriften entsprechend zu verwenden.

Zu Werbe- und Präsentationszwecken sind Dummys einzusetzen.

5.7.2.2 Bedarfslagerung

Zum Betrieb und zur Vorführung darf grundsätzlich nur der Bedarf an brennbarer Flüssigkeit für einen Tag vorgehalten werden. Die Höhe dieses Bedarfs ist im Antrag zu benennen.

5.7.2.3 Vorratsbehälter

Die entzündlichen, leicht- und hochentzündlichen Flüssigkeiten sind entsprechend den technischen Regeln für brennbare Flüssigkeiten (TRbF) zu lagern.

5.7.2.4 Lagerort

Brennbare Flüssigkeiten müssen ausschließlich außerhalb des Standes in einem durch die Leipziger Messe ausgewiesenen Lagerraum oder auf einer Lagerfläche außerhalb der Halle gelagert werden. Am Lagerort besteht absolutes Rauchverbot.

5.7.1.1 Application for approval of pressurised gas cylinders

Compressed gas containers in assembly rooms are only permitted if they are absolutely required for the presentation of exhibits. The compressed gas containers must be protected against collisions, falling, access by non-authorised persons and heat. TRGS 800 must be observed and identification pursuant to DIN EN 1089 is also required. The storage of compressed gas containers or tanks in the trade fair and exhibition halls must be limited to daily requirements. Written permission must be obtained from Leipziger Messe.

5.7.1.2 Use of liquid gas

Each stand is allowed one 10 l pressurised gas cylinder only, filled to a maximum of 11 kg. The complete system must be inspected by a technical expert (authorised person) as per Rule 937 of the German accident insurance and prevention institution (BGG 937). The certificate of inspection must be kept available on the stand. Flexible liquid gas connections (if connection lengths exceeding 400 mm cannot be avoided) must be fitted with a pipe rupture safety unit, in accordance with BGV D34.

In certain cases a gas warning system will be required. These arrangements are liable for costs. Bottle replacements must be coordinated with Leipziger Messe. The cylinder is to be checked to ensure that it is gastight.

5.7.1.3 Installation and maintenance

The "Technical Regulations on Liquid Gas", TRF 1996 (published by the DVGW – the German Gas and Water Industry Association – and the DVFG – the German Liquid Gas Association), together with those on the use of liquid gas, BGV D34 (published by the Hauptverband der gewerblichen Berufsgenossenschaften) must be observed when installing and operating liquid gas systems.

5.7.2 Flammable liquids

5.7.2.1 Storage and use

With respect to the storage of combustible, easily combustible or highly combustible liquids in portable containers, the requirements of the Technical Rule for Hazardous Goods (TRGS) 510 "Storage of hazardous goods in portable containers" in connection with the Technical Rules for Occupational Safety (TRBS) 2152 "Dangerous atmosphere susceptible to explosion" (General and Sections 1 to 3) and TRBS 2153 "Prevention of combustion hazards as a result of electrostatic loading" must be implemented.

The storage without written authorisation from Leipziger Messe is prohibited. Authorisation may only be granted for use and storage of flammable liquids required for operation or presentation of exhibits. Applications should be submitted to Leipziger Messe along with the safety information card.

The use of flammable liquids for cleaning purposes is not permitted inside the exhibition halls. Cleaning agents that contain substances hazardous to health must be used in accordance with the instructions.

Dummies must be used for advertising and presentation purposes.

5.7.2.2 Storage for daily requirements

The amount of flammable liquid that may be kept on a stand is limited to that required for the operation or demonstration of exhibits for one day. Exhibitors must state their daily requirement in their application.

5.7.2.3 Storage containers

Flammable, lightly flammable and highly flammable liquids are to be stored in accordance with the technical regulations on flammable liquids (TRbF).

5.7.2.4 Storage site

Flammable liquids may only be stored outside the stand area in a store room or in a storage location outside of the hall designated by Leipziger Messe for this purpose. There is a total ban on smoking in the storage area.



5.7.2.5 Auflagen zum Betrieb

Anlagen, die mit entzündlichen, leicht- und hochentzündlichen Flüssigkeiten betrieben oder vorgeführt werden, sind an den Einfüllstutzen sowie an allen Stellen, an denen Flüssigkeiten austreten können, mit nicht brennbaren Auffangbehältern zu versehen. Ausgelaufene, brennbare Flüssigkeiten sind wegen der möglichen Brand- oder Explosionsgefahr sofort aus den Behältern zu entfernen und gefahrlos zu beseitigen. Die Angaben des jeweiligen Sicherheitsdatenblattes sind einzuhalten (siehe auch 6.1.2).

5.7.2.6 Einfüllen der Flüssigkeiten

Da beim Einfüllen der Flüssigkeiten ein besonderes Gefahrenmoment eintritt, darf die Befüllung der Exponate grundsätzlich nur in der besucherfreien Zeit der Messeveranstaltung erfolgen. Dabei sind Zündquellen und statische Aufladungen auszuschließen.

5.7.2.7 Leere Behälter

Leere Behälter, in denen brennbare Flüssigkeiten enthalten waren, dürfen nicht am Stand aufbewahrt oder gelagert werden.

5.8 Gefahrstoffe

Der Einsatz und die Verwendung von Gefahrstoffen und gefahrenstoffhaltigen Baustoffen oder Erzeugnissen sind bei der Leipziger Messe zu beantragen. Grundlage hierfür ist das Gesetz zum Schutz vor gefährlichen Stoffen (Chem. Gesetz), BGBl I (Teil I, Seite 1703) in Verbindung mit der Chemikalien-Verbotsverordnung (Chem. Verbots V) sowie der Gefahrstoffverordnung (GefStoffV).

5.9 Szenenflächen

Für Szenenflächen > 50 m² gelten die Bestimmungen des § 40 der Sächsischen Versammlungsstättenverordnung. Beschallungsanlagen sind so auszulegen, dass der Geräuschpegel an der Standgrenze 70 dB nicht überschreitet.

5.10 Strahlenschutz

5.10.1 Radioaktive Stoffe

Der Umgang mit radioaktiven Stoffen ist genehmigungspflichtig und mit der Leipziger Messe abzustimmen. Die Genehmigung ist nach der Strahlenschutzverordnung bei der zuständigen Behörde zu beantragen und mindestens sechs Wochen vor Messebeginn der Leipziger Messe vorzulegen. Soweit bereits eine Genehmigung vorhanden ist, ist nachzuweisen, dass der beabsichtigte Umgang mit radioaktiven Stoffen auf dem Messegelände rechtlich abgedeckt ist.

Die zuständige Behörde für den Ausstellungsort Leipzig ist das Sächsische Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie, Referat Strahlenschutz, Pillnitzer Platz 3, PF 540137, 01311 Dresden.

5.10.2 Röntgenanlagen und Störstrahler

Der Betrieb von Röntgenanlagen und Störstrahlern ist gemäß §3, §4 oder §5 RöV bei der Landesdirektion Sachsen, Arbeitsschutz Leipzig genehmigen zu lassen oder anzuzeigen und mit der Leipziger Messe abzustimmen. Liegt eine Genehmigung bereits vor, in welcher ausdrücklich vermerkt ist, dass diese Röntgeneinrichtung bzw. dieser Störstrahler zu Vorführzwecken ortsveränderlich außerhalb geschlossener Röntgenräume genutzt werden darf, so ist eine erneute Genehmigung nicht erforderlich.

Röntgeneinrichtungen und genehmigungsbedürftige und/oder nicht bauartzugelassene Störstrahler gem. §5 RöV bedürfen einer Sachverständigenprüfung am Aufstellungsort auf der Messe. Das Prüfprotokoll ist der Landesdirektion Sachsen, Arbeitsschutz Leipzig vorzulegen.

5.7.2.5 Operating requirements

Equipment that requires flammable, easily flammable and highly flammable liquids for operation or demonstration must be fitted with non-combustible collecting vessels at filler connections or any other points where liquid could escape. The vessels must be emptied immediately and any liquid disposed of carefully, in order to avoid any risk of fire or explosion. The information in the respective safety data sheet must be observed (see also 6.1.2).

5.7.2.6 Filling of liquid gas containers

In view of the highly dangerous nature of this operation, exhibits may only be filled up during the time the exhibition is closed to visitors. Contact with ignition sources and static electricity is to be avoided.

5.7.2.7 Empty containers

Empty containers in which flammable liquids have been stored may not be kept or stored on the stand.

5.8 Hazardous materials

Applications must be submitted to Leipziger Messe regarding the use of hazardous materials and building materials or products that contain hazardous materials. This requirement is based on the law for the protection against hazardous materials (Chemicals Act), Federal Gazette I (Part I, Page 1703) in connection with the chemicals prohibition regulation (Chemicals Prohibition V) and the hazardous goods regulation (GefStoffV).

5.9 Stage areas

The regulations in § 40 of the Assembly Rooms Directive of the Free State of Saxony apply to stage areas > 50 m². Loudspeaker announcement systems must be set up in such a way that the noise level at the edge of the stand area does not exceed 70 dB.

5.10 Radiation protection

5.10.1 Radioactive materials

Use of radioactive materials is subject to approval and must be agreed upon with Leipziger Messe. In accordance with the applicable German Radiation Protection Regulations, application must be made to the relevant authorities and authorisation submitted to Leipziger Messe at least 6 weeks before the exhibition is to open. In the case that the exhibitor already has authorisation, it must be proved that the intended use of radioactive materials on the exhibition grounds is legally covered.

The authority responsible for Leipzig as an exhibition location is the Sächsische Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie, Referat Strahlenschutz, Pillnitzer Platz 3, PF 540137, 01311 Dresden.

5.10.2 X-ray equipment and stray radiation emitters

Pursuant to Section 3, Section 4 or Section 5 RoeV, the operation of x-ray and stray radiation equipment must be approved by or reported to the Saxony State Directorate, Occupational Safety Leipzig, and must be coordinated with Leipziger Messe. Where approval has already been obtained, which expressly states that the x-ray or stray radiation equipment may be moved around within enclosed x-ray rooms for demonstration purposes, no new approvals are required.

X-ray and stray radiation equipment subject to approvals, and/or in the case that a model of such equipment has not been authorised pursuant to Section 5 RoeV, the equipment must be inspected by an expert at the trade fair location. The inspection protocol must be submitted to the Saxony State Directorate, Occupational Safety Leipzig.



Auf die Prüfung kann verzichtet werden, wenn in der Genehmigung oder bei anzeigepflichtigen Röntgeneinrichtungen im aktuellen Prüfprotokoll ausdrücklich vermerkt ist, dass diese Röntgeneinrichtung bzw. dieser Störstrahler zu Vorführzwecken ortsveränderlich außerhalb geschlossener Röntgenräume genutzt werden darf.

Die Anwesenheit eines Strahlenschutzbeauftragten ist zu gewährleisten. Die Strahlenschutzbeauftragten haben die Kopien der Genehmigung bzw. der Anzeigebestätigung der Röntgeneinrichtung, des Prüfprotokolls, ihres Bestellungsschreibens und ihres Fachkundenachweises mitzuführen.

5.10.3 Laseranlagen

Der Betrieb von Laseranlagen ist mit der Leipziger Messe abzustimmen. Der Betrieb von Laseranlagen der Klassen 3B und 4 ist gemäß § 6 der Berufsgenossenschaftlichen Vorschrift für Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit – BGV B2 „Laserstrahlung" (ehemalige VBG 93) bei der zuständigen Behörde anzuzeigen. Die erfolgte Anzeige bei der Landesdirektion Sachsen, Arbeitsschutz Leipzig, ist der Leipziger Messe schriftlich nachzuweisen.
Der Aussteller hat festzustellen, ob am Messestand und in dessen Umgebung Laserstrahlung auftritt. Ist das der Fall, so ist für das Vorführen und Betreiben der Laseranlagen auf der Leipziger Messe eine Gefährdungsbeurteilung vorzulegen (§ 3 OStrV).
Es ist zu gewährleisten, dass in frei zugänglichen Bereichen außerhalb und auf dem Messestand die zulässigen maximalen Werte für die Bestrahlung von Auge und Haut (MZB-Werte) unterschritten werden.

Der Aussteller hat die in der Gefährdungsbeurteilung festgelegten Schutzmaßnahmen zu treffen.

Bei Laseranlagen der Klassen 3R, 3B und 4 sind der Landesdirektion Sachsen, Arbeitsschutz Leipzig und der Leipziger Messe die Bestellungsschreiben und die Nachweise der Sachkunde der Laserschutzbeauftragten vorzulegen (§ 5 Abs. 2 OStrV). Bei diesen Anlagen ist die Anwesenheit der Laserschutzbeauftragten während der Messe sicherzustellen.

Für Showlaseranlagen sind zusätzlich die Hinweise und Empfehlungen der BGI 5007 „Laser-Einrichtungen für Show- und Projektionszwecke" zu berücksichtigen.

Vor Inbetriebnahme von Showlaseranlagen der Klassen 3R, 3B und 4 ist gem. Punkt 6.3.4 dieser BG-Information eine sicherheitstechnische Prüfung durch eine befähigte Person (sachkundiger Laserschutzbeauftragter) durchzuführen. Das Protokoll dieser Prüfung ist der Landesdirektion Sachsen, Arbeitsschutz Leipzig und der Leipziger Messe vorzulegen.

5.10.4 LED

Der Betrieb von energie- oder lichtstarken LED-Anlagen ist mit der Leipziger Messe abzustimmen.

5.11 Hochfrequenzgeräte, Funkanlagen (z. B. WLAN), elektromagnetische Verträglichkeit und Oberschwingungen

5.11.1 Hochfrequenzgeräte, Funkanlagen, elektromagnetische Verträglichkeit und Oberschwingungen

Der Betrieb von sämtlichen Hochfrequenzgeräten, Funkanlagen und sonstigen Sendern für Nachrichtenzwecke sowie Personensuchanlagen, Mikroportanlagen, Gegensprechanlagen und Fernwirkfunkanlagen sind mit der Leipziger Messe abzustimmen, um eine gleichmäßige Verteilung von Frequenzen zu erreichen und gegenseitige Beeinflussungen nach Möglichkeit auszuschließen. Der Betrieb von genehmigungspflichtigen o. g. Anlagen ist nur mit einer Zulassung der Bundesnetzagentur für Elektrizität, Gas, Telekommunikation, Post und Eisenbahnen gestattet.

Der Betrieb von Hochfrequenzgeräten und Funkanlagen ist nur dann gestattet, wenn sie den Bestimmungen des Telekommunikationsgesetzes (TKG) sowie dem Gesetz über die elektromagnetische Verträglichkeit von Geräten (EMVG) entsprechen. Werden Exponate ausgestellt oder Standdekorationen benutzt, bei denen elektrische, magnetische oder elektromagnetische Felder zur Anwendung kommen, so sind die Festlegungen der Verordnung zur Durchführung des Bundesimmissionsschutzgesetzes in der jeweils aktuellen Fassung, sowie die BGV B11 / BGR B11 einzuhalten.

The inspection is not required if the approval, or the current inspection protocol for x-ray facilities which must be reported, expressly states that the x-ray or stray radiation equipment may be moved around within enclosed x-ray rooms for demonstration purposes.

The presence of a radiation protection representative must be warranted. The radiation protection representative must have on hand copies of the approval or confirmation that the x-ray equipment has been reported, the inspection protocol, his/her appointment letter and proof of expert qualification.

5.10.3 Laser equipment

The operation of laser equipment must be coordinated with Leipziger Messe. The operation of Class 3 B and 4 laser equipment must be reported to the government authority in charge pursuant to Section 6 of the Employer's Liability Insurance Association Provision for Occupational Health and Safety – BGV B2 „Laser radiation" (formerly VBG 93). Evidence of the report made to the Saxony State Directorate, Occupational Safety Leipzig office, must be provided to Leipziger Messe in writing. The exhibitor must determine whether laser radiation will occur at the trade fair stand and its environs. If this is the case, a hazard assessment must be submitted (Section 3 OStrV) for the demonstration and operation of laser equipment at Leipziger Messe. The exhibitor must ensure that the maximum admissible values for radiation affecting eyes and skin (MZB values) are not reached in the freely accessible areas outside of and at the trade fair stand.

The exhibitor must implement the protection measures defined in the hazard assessment.

In the case of Class 3R, 3B and 4 laser equipment, the appointment letter and verification of expertise for the laser protection representative must be submitted to the Saxony State Directorate, Occupational Safety Leipzig office and Leipziger Messe (Section 5 Subsection 2 OStrV). These facilities require the presence of laser protection representatives during the fair.
In the case of show laser equipment, the information and recommendations contained in BGI 5007 „Laser equipment for show and projection purposes" must also be taken into account.

Pursuant to Item 6.3.4 of this Employer's Liability Insurance Association information, a safety inspection carried out by an authorised person (expert laser protection representative) is required prior to the start-up of show for Class 3R, 3B and 4 laser equipment. The inspection protocol must be submitted to Saxony State Directorate, Occupational Safety Leipzig and Leipziger Messe.

5.10.4 LED

The operation of high-energy or high-aperture LED equipment must be coordinated with Leipziger Messe.

5.11 High frequency / radio equipment (e. g. WiFi), electromagnetic compatibility and harmonic oscillation

5.11.1 High frequency / radio equipment, electromagnetic compatibility and harmonic oscillation

Operation of all high-frequency equipment, radio equipment and other transmitters for transmitting news as well as paging systems, microport systems, intercom systems and remote radio control equipment is subject to the approval of Leipziger Messe so that frequencies may be distributed evenly and mutual interference avoided where possible. Systems of the aforementioned types which are only operable with a permit are only allowed with the authorization of the Federal Network Agency for Electricity, Gas, Telecommunications, Post and Railways.

Operation of high-frequency equipment and radio equipment is only authorised if it complies with the legal provisions of the applicable versions of the Telecommunications Act (TKG) and the law on electromagnetic compatibility of equipment (EMVG). The provisions of the current version of the Directive on the implementation of the Federal Immission Control Act and the BGV B11 / BGR B11 must be adhered to if the stand decorations or exhibits on display use electrical, magnetic or electromagnetic fields.



Die Elektroinstallationen der Exponate und der Ausstellungsstände sind so auszuführen, dass unzulässige Netzrückwirkungen durch Stromoberschwingungen in das Messeversorgungsnetz vermieden werden (siehe auch 5.3.3).

5.11.2 WLAN

Der Betrieb eines ausstellereigenen WLAN ist der Leipziger Messe vor Veranstaltungsbeginn schriftlich anzuzeigen. Zur Minimierung der Funkstörungen durch WLAN-Netzwerke erfolgt eine Kanalzuteilung durch die Leipziger Messe.

WLAN-Netzwerke sind ausschließlich zur Vernetzung der eigenen Standfläche zu verwenden. Jegliche Nutzungsfreigabe für Dritte ist nicht gestattet.

Bei Störungen des messeeigenen WLAN-Netzwerkes ist die Leipziger Messe berechtigt, Parameteranpassungen vom Verwender und bei andauernder Beeinträchtigung die Einstellung des WLAN-Dienstes zu verlangen. Zur Identifikation des WLAN-Netzwerkes ist eine SSID (Netzwerkname) zu verwenden, die Rückschlüsse auf den Aussteller und/oder die Standnummer erlaubt. Sollte dies nicht beachtet werden, können dem Betreiber die Kosten einer WLAN-Ortung angerechnet werden. Bei Verstoß gegen die oben genannten Regelungen behält sich die Leipziger Messe das Recht vor, den Betrieb des WLAN zu verbieten.

5.12 Krane, Stapler

Der Betrieb von eigenen Kranen und Staplern im Messegelände ist nicht gestattet. Es dürfen nur Geräte des im Gelände verpflichteten autorisierten Vertragsspediteurs betrieben werden. Fahrzeuge/Maschinen sind nur mit Rußpartikelfilter bei Dieselbetrieb bzw. mit Katalysator bei Gasbetrieb zugelassen. Der autorisierte Vertragsspediteur übt im Messegelände das alleinige Speditionsrecht aus, d. h. Verbringen von Exponaten, Standaufbauten usw. in den Stand inkl. Gestellung eventueller Hilfsgeräte sowie Zollabfertigung zur temporären bzw. definitiven Einfuhr. Für die dem autorisierten Vertragsspediteur erteilten Aufträge gelten die Allgemeinen Deutschen Spediteurbedingungen (ADSp) neueste Fassung und der Speditionstarif für Messen und Ausstellungen der Leipziger Messe.

Eine Haftung der Leipziger Messe für alle Risiken, die sich aus der Tätigkeit des autorisierten Vertragsspediteurs ergeben können, ist ausgeschlossen.

5.13 Musikalische Wiedergaben

Für musikalische Wiedergaben aller Art ist unter den Voraussetzungen des Urheberrechtgesetzes, § 15 Urhebergesetz (BGBI), die Erlaubnis der Gesellschaft für musikalische Aufführungs- und mechanische Vervielfältigungsrechte (GEMA), Herdweg 63, 70174 Stuttgart erforderlich. Nicht angemeldete Musikwiedergaben können Schadenersatzansprüche der GEMA zur Folge haben (§ 97 Urheberrechtgesetz). (Siehe auch 4.7.7)

5.14 Getränkeschankanlagen

Für die Errichtung und den Betrieb von Getränkeschankanlagen auf dem Stand ist die Betriebssicherheitsverordnung und die BGR 228 zu beachten. Für Rückfragen steht Ihnen die Landesdirektion Sachsen, Unterabteilung 5, Arbeitsschutz Leipzig, Braustraße 2, 04107 Leipzig, Telefon 0341 977 5001, zur Verfügung.

5.15 Lebensmittelüberwachung

Bei der Abgabe von Kostproben zum Verzehr und beim Verkauf von Speisen und Getränken an Ort und Stelle sind die gesetzlichen Bestimmungen zu beachten, insbesondere die Lebensmittelhygiene-Verordnung.

Für Rückfragen steht Ihnen das Gesundheitsamt der Stadt Leipzig, Veterinär- und Lebensmittelaufsichtsamt, Theodor-Heuss-Str. 43, 04328 Leipzig, Telefon 0341 123 3774, zur Verfügung (siehe auch 5.4).

Electrical installation of exhibits and of the stand must be carried out so that unauthorised levels of system reaction resulting from electrical harmonic oscillation are not experienced in the trade fair supply network (see also 5.3.3).

5.11.2 WiFi

Leipziger Messe shall be informed in written form about the operation of an exhibitor-owned WiFi network before the commencement of the exhibition. In order to minimize radio interferences caused by WiFi networks, Leipziger Messe allocates each WiFi network with a respective channel.

WiFi networks shall only be used for networking purposes within the exhibitors' own stand areas. Enabling a network use to third parties is not permitted.

In case of interferences of the WiFi network owned by the trade fair, Leipziger Messe is authorized to request parameter adaptations from the user, and if the interference is continuous, also to discontinue the respective WiFi service. A SSID (network name) shall be applied to identify the WiFi network and to track the exhibitor and/or the stand number. Should this not be taken into account, the user will be credited against the costs accrued for locating the WiFi network. Shall the above mentioned regulations be violated, Leipziger Messe reserves the right to prohibit the operation of the WiFi network.

5.12 Cranes and fork lift trucks

The operation of own cranes and fork lifts on the exhibition grounds is not permitted. Only devices of the contract carrier that has been authorised for the grounds may be operated.

The authorised contract carrier has the exclusive right to transport exhibits, stand constructions etc. to stands, to deliver accessory devices and deal with customs clearance for definite importation or importation for a limited period. All orders placed with the authorised contract carrier are subject of the current version of the German general conditions of haulage (ADSp), and the haulage rates for trade fairs and exhibitions in the Leipziger Messe.

Leipziger Messe shall not be liable for any possible risks arising from the actions of the authorised contract carrier.

5.13 Musical play back

In accordance with the copyright regulations of Copyright Law, Paragraph 15 (applicable Federal Law Gazette I), exhibitors planning any kind of musical play back must obtain authorisation from the Society for Musical Performing and Mechanical Reproduction Rights – GEMA, Herdweg 63, 70174 Stuttgart. Failure to register any musical play back may result in a claim for damages made by GEMA (Paragraph 15, Copyright Law). (See also 4.7.7)

5.14 Drinks dispensers

If drinks dispensing equipment is to set up and operated on the stand, the Ordinance on Industrial Health and Safety and regulation BGR 228 of the Association of Commercial and Industrial Workers´ Compensation Carriers (HVBG) must be complied with. For further information, please contact: Saxony State Directorate, Department 5, Occupational Safety Leipzig, Braustraße 2, 04107 Leipzig, Phone: +49 341 977 5001

5.15 Food hygiene

Distribution of food samples and sale of food and drink for consumption onsite are subject to the relevant regulations, in particular, the Food Hygiene Ordinance.

For further information, please contact: Gesundheitsamt der Stadt Leipzig, Veterinär- und Lebensmittelaufsichtsamt, Theodor-Heuss-Str. 43, 04328 Leipzig, Phone: +49 341 123 3774 (see also 5.4).



6. Umweltschutz

Die Leipziger Messe hat sich grundsätzlich dem vorsorgenden Schutz der Umwelt verpflichtet. Als Vertragspartner der Leipziger Messe ist der Aussteller/Veranstalter verpflichtet, dafür zu sorgen, dass sämtliche den Umweltschutz betreffenden Bestimmungen und Vorgaben auch von seinen Auftragnehmern verbindlich eingehalten werden.

6.1 Abfallwirtschaft

Grundlage für alle folgenden Regelungen sind die Vorgaben des Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetzes (KrW-/AbfG), die dazugehörigen Ausführungsbestimmungen und Verordnungen sowie die Ländergesetze und kommunalen Satzungen. Der Aussteller/Veranstalter ist verantwortlich für die ordnungsgemäße und umweltverträgliche Entsorgung der Abfälle, die bei Aufbau, Laufzeit und Abbau seines Standes anfallen.

6.1.1 Abfallentsorgung

Die von der Leipziger Messe gebundenen Entsorgungsunternehmen üben auf dem Messegelände die alleinige Abfallentsorgung aus.

Nach den Grundsätzen der Kreislaufwirtschaft sind Abfälle auf Messeplätzen in erster Linie zu vermeiden. Aussteller/Veranstalter und deren Vertragspartner sind verpflichtet, in jeder Phase der Veranstaltung wirkungsvoll hierzu beizutragen. Dieses Ziel muss bereits bei der Planung und in Koordination aller Beteiligten verfolgt werden. Generell sind für Standbau und -betrieb wiederverwendbare und die Umwelt möglichst wenig belastende Materialien einzusetzen. Zurückgelassene Materialien werden ohne Prüfung des Wertes zu Lasten des Ausstellers/Veranstalters zu einer erhöhten Gebühr entsorgt (siehe Bestellblock, Bestellformular C2).

6.1.2 Gefährliche Abfälle

Der Aussteller/Veranstalter ist verpflichtet, Abfälle, die nach Art, Beschaffenheit oder Menge in besonderem Maße gesundheits-, luft- oder wassergefährdend, explosibel oder brennbar sind (z. B. Batterien, Lacke, Lösungsmittel, Schmierstoffe, Farben, Elektro-, Elektronikabfälle etc.), der Leipziger Messe zu melden und deren ordnungsgemäße Entsorgung durch den zuständigen Vertragspartner zu veranlassen (siehe auch 5.7.2 und 5.8).

6.1.3 Mitgebrachte Abfälle

Materialien und Abfälle, die nicht im Zusammenhang mit der Veranstaltungslaufzeit, Auf- oder Abbau entstehen, dürfen nicht auf das Gelände gebracht werden.

6.2 Wasser, Abwasser, Bodenschutz

6.2.1 Öl-, Fettabscheider

Die Einleitungen in das Wassernetz dürfen die üblichen Schadstoffmengen für Haushalte nicht übersteigen. Sollen öl-/fetthaltige Abwässer eingeleitet werden, welche diese Mengen überschreiten, ist der Einsatz von Öl-/Fettabscheidern notwendig.

Beim Einsatz mobiler Gastronomie ist darauf zu achten, dass Fette und Öle gesondert aufgefangen und einer getrennten Entsorgung zugeführt werden.

6.2.2 Reinigung/Reinigungsmittel

Reinigungsarbeiten sind grundsätzlich mit biologisch abbaubaren Produkten durchzuführen. Reinigungsmittel, die gesundheitsschädigende Lösungsmittel enthalten, sind den Vorschriften entsprechend nur im Ausnahmefall zu verwenden.

6. Environmental protection

Leipziger Messe is committed to protection of the environment. As a contractual partner to Leipziger Messe, the exhibitor/organiser is obliged to ensure that they, and any contractors appointed by them, comply with all specified regulations and requirements regarding environmental protection.

6.1 Waste

All of the following regulations are based on the provisions of the applicable Waste Avoidance and Disposal Act, the corresponding implementation regulations and ordinances, state laws and municipal regulations. The exhibitor/organiser is responsible for ensuring that any waste produced during construction and dismantling of the stand and during the exhibition itself is disposed of in a proper and ecologically compatible way.

6.1.1 Waste disposal

Exclusively disposal companies bound to Leipziger Messe carry out the waste disposal on the fairgrounds.

Avoidance of waste in exhibition areas should be priority in accordance with the principles of recycling management. Exhibitors/organisers and their contractual partners are obliged to take every possible measure to adhere to these principles during all phases of the event. All participants must pursue this goal in their planning and coordination. Materials that are recyclable and as ecologically compatible as possible should be used for stand construction and operation. The value of any material left behind will not be checked and such material will be disposed of and an increased charge made to the exhibitor/organiser (see Order Pad, order form C2).

6.1.2 Hazardous waste

The exhibitor/organiser is obliged to inform Leipziger Messe of any waste whose nature, characteristics or quantity make it particularly detrimental to health or harmful to air or water, or which is explosive or flammable (e. g. batteries, varnish, solvents, lubricants, paint, electrical or electronic waste etc.). The exhibitor/organiser must also dispose of such waste using appropriate contractual partners (see also 5.7.2 and 5.8).

6.1.3 Waste brought to the exhibition grounds

Material and waste that is not created as a result of the duration of the event, construction or dismantling may not be brought to the exhibition grounds.

6.2 Water, waste water, soil protection

6.2.1 Oil and fat separators

The pollutant content of any discharge entering the water network may not exceed the normal levels found in household waste water. Oil or fat separators must be used if the oil or fat content of waste water to be discharged exceeds these limits.

Care must be taken that any oil or fat is collected separately and disposed of properly when using mobile gastronomy facilities.

6.2.2 Cleaning and cleaning agents

Biodegradable products must always be used for cleaning. In accordance with regulations, cleaning agents which contain harmful solvents may only be used as an exception.



6.3 Umweltschäden

Umweltschäden / Verunreinigungen (z. B. durch Benzin, Öl, Lösungsmittel, Farbe) sind unverzüglich der Leipziger Messe zu melden.

7. Schlussbestimmung

Erfüllungsort und Gerichtsstand für alle gegenseitigen Verpflichtungen ist Leipzig. Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland.

Leipziger Messe GmbH
gültig ab 1. Januar 2015

6.3 Environmental damage

Environmental damage / pollution (e. g. caused by petrol, oil, solvents, paint) must be reported to Leipziger Messe without delay.

7. Concluding provisions

Leipzig is the place of fulfilment and jurisdiction. The law of the Federal Republic of Germany applies.

Leipziger Messe GmbH
Effective from 1st January 2015



Stichwortverzeichnis

Index of key words

Stichwortverzeichnis

F	Punkt

G	

H	

K	

L	

M	

Index of key words

F	Paragraph

G	

H	

I	

L	

M	

N	



Stichwortverzeichnis

Index of key words



Stichwortverzeichnis

Index of key words



Änderungen 2015 – Detailauszüge

Inhaltsverzeichnis

1.1 Hausordnung der Leipziger Messe GmbH (LM)

Neue Version

2.1 Verkehrsordnung

Neue Version

3.2 Freigelände

Die Ausstellungsfreiflächen bestehen aus einer sandgeschlämmten abgedeckten Schottertragschicht (Grandfläche) mit einem geringen Gefälle oder einer Pflasterfläche. Die Tragfähigkeit dieser Flächen ist auf 100 kN/m² (10 t/m²) ausgelegt. Zusätzliche Freiflächen in der Hallenumgebung sind gepflastert. Dort stehen nur eingeschränkte Versorgungsmöglichkeiten zur Verfügung.
~~Das Messegelände besitzt einen Gleisanschluss.~~

4.4.1.2 Ausstellung von Kraftfahrzeugen

Bei Fahrzeugen mit Elektromotoren sind die Antriebsbatterien per Sicherheitsklemmschalter (Hauptschalter) vom Antrieb zu trennen.
Bei gasbetriebenen Motoren siehe 5.6.3 (Druckbehälter).

4.4.1.10 Trennschleifarbeiten und alle Arbeiten mit offener Flamme

Bei der Zubereitung von Speisen ist zu beachten, dass die Abluft zur Auslösung der Brandmeldeanlagen führen kann (siehe Punkt 4.4.1). Speisezubereitung mit offener Flamme ist grundsätzlich nicht gestattet.

4.4.1.11 Leergut / Lagerung von Materialien

Die Lagerung von Leergut jeglicher Art (z. B. Verpackungen und Packmittel) in den Ständen und außerhalb des Standes in der Halle ist verboten. Anfallendes Leergut ist unverzüglich zu entfernen, es kann durch unseren autorisierten Vertragsspediteur eingelagert werden.

4.4.1.12 Feuerlöscher

Jeder Messestand ist während des Auf- und Abbaus sowie der Laufzeit der Veranstaltung mit mindestens einem geeigneten Feuerlöscher nach DIN EN 3 mit einem Löschvermögen von mindestens 6 Löschmitteleinheiten auszustatten.

Bei erhöhter Gefährdung oder Standflächen über 50 m² ist die Ausrüstung des Messestandes mit weiteren Feuerlöschern nach ASR A2.2 zu bemessen.

Bei zweigeschossigen Ständen ist im Obergeschoss an jedem Treppenabgang mindestens ein Feuerlöscher vorzuhalten.

Die Standorte der Feuerlöscher sind mit dem Brandschutzzeichen F001 nach ASR A1.3 zu kennzeichnen.

Details of modifications 2015

Table of contents

1.1 Regulations for the use of premises belonging to Leipziger Messe GmbH (LM)

New version

2.1 Traffic regulations

New version

3.2 Open-air exhibition grounds

Open exhibition areas consist of a water-bound covered gravel base layer (gravel area) with a very low gradient or a plaster surface. The carrying capacity of these areas is designed for 100 kN/m² (10 t/m²). Additional open-air sites in the hall surrounding area are paved. There only limited supply and maintenance is available.

~~There is a railway siding on the exhibition grounds.~~

4.4.1.2 Display of motor vehicles

In the case of vehicles with electrical motors, drive batteries must be disconnected from the drive via safety clamp connectors (main switch).
For gas-powered engines see 5.6.3 (Pressure containers).

4.4.1.10 Abrasive cutting work and all works with an unshielded flame

When preparing foods, please note that exhaust air can trigger the fire alarm system (see item 4.4.1). The preparation of food using a naked flame is strictly prohibited.

4.4.1.11 Packaging materials / storage of materials

Packaging materials (e.g. packaging and packing material) may not be stored on the stand or in the exhibition hall but should be removed immediately. Our authorised contract forwarding company can store such material for a charge.

4.4.1.12 Fire extinguishers

During the installation and dismantling period, and for the duration of the event, each trade fair stand must be fitted with at least one suitable fire extinguisher according to DIN EN 3 with an extinguishing capacity of at least 6 extinguishing units.

In cases of an increased risk, or if the stand area exceeds 50 m², the stand must be fitted with additional fire extinguishers according to ASR A2.2.

In the case of two-storey stands, at least one fire extinguisher must be provided on the upper floor at each stair exit.

The locations the fire extinguishers must be marked with the fire safety identifer F001 according to ASR A1.3.



Die Feuerlöscher müssen für die zu erwartende Brandklasse geeignet sein. Vorzugsweise sollten Schaum- oder Kohlendioxydlöscher verwendet werden. Diese können bei der Leipziger Messe angemietet werden.

4.6 Podeste, Leitern, Treppen und Stege

Leitern, Treppen und Stege müssen den Unfallverhütungsvorschriften entsprechen.

4.7.7 Werbemittel / Präsentationen

Optische, sich langsam bewegende und akustische Werbemittel sowie musikalische Wiedergaben sind erlaubt, sofern sie den Nachbarn nicht belästigen und die messeeigene Beschallungsanlage nicht übertönen.

4.8.1 Standfläche

Die Ausstellungsfreiflächen bestehen aus einer sandgeschlämmten abgedeckten Schottertragschicht (Grandfläche) mit geringem Gefälle oder einer Pflasterfläche. Die Tragfähigkeit dieser Flächen ist auf 100 kN/m² (10 t/m²) ausgelegt. Zusätzliche Freiflächen in der Hallenumgebung sind gepflastert. Dort stehen nur eingeschränkte Versorgungsmöglichkeiten zur Verfügung.

5.1.1 Schäden

Alle durch den Aussteller, den Gastveranstalter oder deren Beauftragte verursachte Schäden im Messegelände, seinen Gebäuden oder Einrichtungen sowie zurückgelassener Abfall werden nach Beendigung der Veranstaltung, spätestens nach Beendigung der Abbauzeit, auf Kosten des Ausstellers / Gastveranstalters durch die Leipziger Messe nach Kostenvoranschlag oder Rechnung beseitigt. Für die Weiterberechnung an Dritte wird eine Bearbeitungsgebühr von 20,00 EUR erhoben.

5.2 Einsatz von Arbeitsmitteln

Der Einsatz von Holzbearbeitungsmaschinen ohne Späneabsaugung und Auffangbehälter ist nicht zulässig.

5.3.1 Anschlüsse

Vonseiten des Wohnwagens / Wohnmobils ist für den Anschluss eine Gummischlauchleitung HO7 RN-F 3 G 1,5 nach VDE 0282, Teil 810 mit Rundstecker, Schutzart IP 44, Länge 20,00 m, notwendig.

5.3.2 Standinstallation

Nachträge, Änderungen oder Instandsetzungen an Ständen, die nicht durch Vertragsfirmen der Leipziger Messe errichtet wurden, können bei diesen gegen Auftrag kostenpflichtig bestellt werden.

5.6.3.2 Prüfung

Eine vollständige Überprüfung von Druckbehältern kann während der kurzen Messeaufbauzeit nicht durchgeführt werden.

5.6.4 Abgase und Dämpfe

Derartige Stoffe sind am Entstehungsort abzusaugen, nieder zu schlagen oder anderweitig zu beseitigen. Wenn dies nicht möglich ist, sind Ansammlungen auf ein zulässiges Maß zu verdünnen.
Ansonsten müssen sie über entsprechende Rohrleitungen ins Freie abgeführt werden. Dabei ist für die zulässigen Abgaswerte das Bundesimmissionsschutzgesetz zu beachten.

5.7.1.1 Genehmigungsantrag für Druckgasflaschen ~~(ortsbewegliche Druckgeräte)~~

Die TRGS 800 ist zu beachten und eine Kennzeichnung nach DIN EN 1089 ist erforderlich.

4.6 Platforms, ladders, stairs and catwalks

Ladders, stairs and catwalks must comply with accident prevention regulations.

4.7.7 Advertising materials / presentations

Slow-motion optical displays and acoustic effects are permitted, as is the playing of music, providing neighbouring stands are not inconvenienced and the public address system is not rendered inaudible.

4.8.1 Stand area

Open exhibition areas consist of a water-bound covered gravel base layer (gravel area) with a very low gradient or a plaster surface. The carrying capacity of these areas is designed for 100 kN/m² (10 t/m²). Additional open-air sites in the hall surrounding area are paved. Additional open-air sites in the hall surrounding area are paved. There only limited supply and maintenance is available.

5.1.1 Damage

Leipziger Messe will repair, on the basis of a cost estimate or invoice, any damage caused by the exhibitor, the guest organiser or the exhibitor's authorized representatives on the exhibition grounds or to any buildings or installations and will remove any waste left behind after the event has ended or at the latest on completion of the dismantling work at the cost of the exhibitor or guest organiser. An administrative fee of EUR 20.00 will be applied for charges that are forwarded to third parties.

5.2 Use of materials / equipment

The use of woodworking equipment that is not fitted with shavings extraction equipment and catchment containers is not permitted.

5.3.1 Connection to supplies

Caravans / motor homes must be fitted with 20 m connecting lead made of rubber coated cable HO7 RN-F 3G 1.5 in accordance with VDE 0282 (Regulation 0282 of the Association of German Electrical Engineers), Part 810 with circular plug, protection rating IP 44 for connection to the mains power supply.

5.3.2 Installations on stand

Subsequent work, alterations or repairs on stands that are not carried out by a Leipziger Messe contracted company will be carried out by a Leipziger Messe can be ordered from the company against payment.

5.6.3.2 Testing

A complete inspection of pressure containers cannot be accomplished during the short construction period of the trade fair.

5.6.4 Exhaust gases and vapours

Such materials must be extracted, broken down or otherwise disposed at the point of origin. If this is not possible, any accumulations must be diluted to an admissible amount. Otherwise such vapours and gases must be discharged into the open air via suitable ducts whilst taking into account the permitted waste gas values as according to the applicable "Bundesimmissionsschutzgesetz"– German law on air quality.

5.7.1.1 Application for approval of pressurised gas cylinders

TRGS 800 must be observed and identification pursuant to DIN EN 1089 is also required.



5.7.2.1 Lagerung und Verwendung

Eine Lagerung ~~in den Messehallen und im Gelände~~ ist ohne schriftliche Genehmigung verboten.
Zu Werbe- und Präsentationszwecken sind Dummys einzusetzen.

5.7.2.4 Lagerort

Brennbare Flüssigkeiten müssen ausschließlich außerhalb des Standes in einem durch die Leipziger Messe ausgewiesenen Lagerraum oder auf einer Lagerfläche außerhalb der Halle gelagert werden.

5.7.2.5 Auflagen zum Betrieb

Die Angaben des jeweiligen Sicherheitsdatenblattes sind einzuhalten (siehe auch 6.1.2).

5.12 Krane, Stapler

Es dürfen nur Geräte des im Gelände verpflichteten autorisierten Vertragsspediteurs betrieben werden.

Der autorisierte Vertragsspediteur übt im Messegelände das alleinige Speditionsrecht aus, d. h. Verbringen von Exponaten, Standaufbauten usw. in den Stand inkl. Gestellung eventueller Hilfsgeräte sowie Zollabfertigung zur temporären bzw. definitiven Einfuhr. Für die dem autorisierten Vertragsspediteur erteilten Aufträge gelten die Allgemeinen Deutschen Spediteurbedingungen (ADSp) neueste Fassung und der Speditionstarif für Messen und Ausstellungen der Leipziger Messe.

Eine Haftung der Leipziger Messe für alle Risiken, die sich aus der Tätigkeit des autorisierten Vertragsspediteurs ergeben können, ist ausgeschlossen.

6.1.2 Gefährliche Abfälle

Der Aussteller / Veranstalter ist verpflichtet, Abfälle, die nach Art, Beschaffenheit oder Menge in besonderem Maße gesundheits-, luft- oder wassergefährdend, explosibel oder brennbar sind (z. B. Batterien, Lacke, Lösungsmittel, Schmierstoffe, Farben, Elektro-, Elektronikabfälle etc.), der Leipziger Messe zu melden und deren ordnungsgemäße Entsorgung durch den zuständigen Vertragspartner zu veranlassen (siehe auch 5.7.2 und 5.8).

5.7.2.1 Storage and use

The storage without written authorization from Leipziger Messe is prohibited.
Dummies must be used for advertising and presentation purposes.

5.7.2.4 Storage site

Flammable liquids may only be stored outside the stand area in a store room or in a storage location outside of the hall designated by Leipziger Messe for this purpose.

5.7.2.5 Operating requirements

The information in the respective safety data sheet must be observed (see also 6.1.2).

5.12 Cranes and fork lift trucks

Only devices of the contract carrier that has been authorised for the grounds may be operated.

The authorised contract carrier has the exclusive right to transport exhibits, stand constructions etc. to stands, to deliver accessory devices and deal with customs clearance for definite importation or importation for a limited period. All orders placed with the authorised contract carrier are subject of the current version of the German general conditions of haulage (ADSp), and the haulage rates for trade fairs and exhibitions in the Leipziger Messe.

Leipziger Messe shall not be liable for any possible risks arising from the actions of the authorised contract carrier.

6.1.2 Hazardous waste

The exhibitor / organiser is obliged to inform Leipziger Messe of any waste whose nature, characteristics or quantity make it particularly detrimental to health or harmful to air or water, or which is explosive or flammable (e. g. batteries, varnish, solvents, lubricants, paint, electrical or electronic waste etc.). The exhibitor / organiser must also dispose of such waste using appropriate contractual partners (see also 5.7.2 and 5.8).



Übersicht Leipziger Messegelände

Plan of Leipzig Exhibition Centre

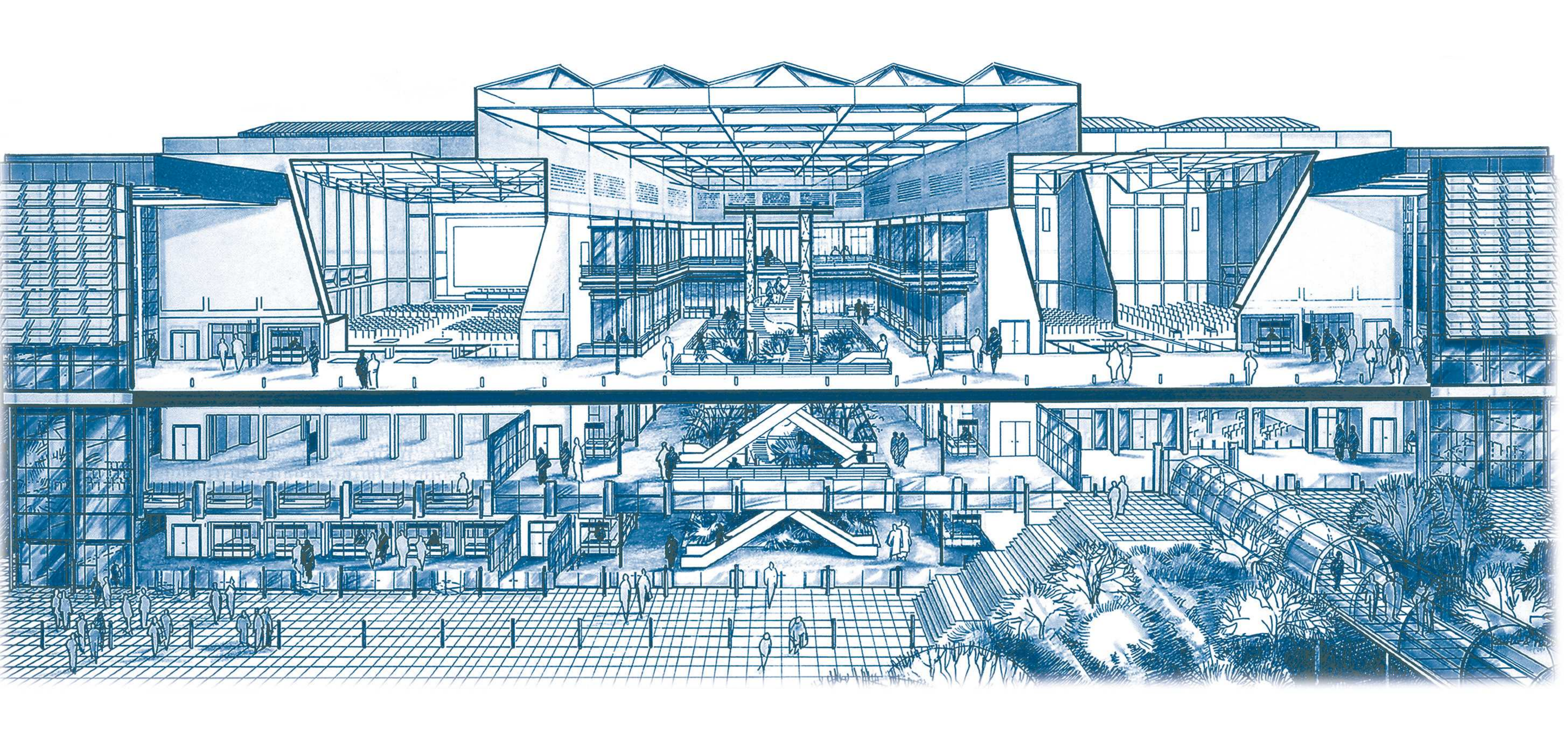
Halle, Magdeburg, Hannover, A9 (Berlin-München)
A 14
Dresden, Prag
Parken P2
Car park P2
LKW-Meldekopf
Lorry-Registration
Anschluss A14
to Motorway A14
Handelsring
Ausstellungsfreigelände 2
(erweiterter Besucherparkplatz 2 / LKW-Abstellfläche)
Open exhibition space 2
(extended Visitors car park 2 / lorry park)
Besucherparkplatz 2
Visitors car park 2
Besucherparkplatz 1
Visitors car park 1
Messepark
Landscaped area
(nicht ständig geöffnet)
(not open at all times)
Zufahrt Nord 1 (nicht ständig geöffnet)
Gate North 1 (not open at all times)
Ausstellungsfreigelände 1
Open exhibition space 1
Seehausener Allee
Zufahrt Nord 2,
(nicht ständig geöffnet)
Gate North 2
(not open at all times)
Halle 2
Hall 2
Halle 4
Hall 4
Halle 1
Hall 1
Halle 3
Hall 3
Halle 5
Hall 5
Eingang Ost
Entrance east
Pocket Park
Eingang West (Glashalle)
Entrance west (Glass hall)
CCL Parkplatz
CCL car park
CCL - Congress Center Leipzig
Parken P1
Car park P1
Messe-Allee
Zufahrt Süd 3
(nicht ständig geöffnet)
Gate South 3
(not open at all times)
Zufahrt Süd 2
(nicht ständig geöffnet)
Gate South 2
(not open at all times)
Zufahrt Süd 1 (ständig geöffnet)
Gate South 1 (open at all times)
Merkurbrunnen
Mercury fountain
nur Presse
Press-only
Westflügel, Westside
Parkplatz Messehaus
(nicht öffentlich)
Administration car park
(non-public)
Alte Dübener Landstraße
Bahnhof
Train stop
Leipzig Messe
Anschluss B2
to Trunk road B2
Stand / Excerpt: 08/08

Messegelände Leipzig
Exhibition Centre Leipzig
(Halle Hall 1 bis to 5, Glashalle Glass Hall, Congress Center Leipzig, MaxicoM - Euro-Asia Business Center Leipzig)
Halle Magdeburg Hannover
Berlin
Flughafen Airport Leipzig-Halle
Ausfahrt Exit Schkeuditz
Ausfahrt Exit Leipzig-Nord
Ausfahrt Exit Leipzig-Mitte
Ausfahrt Exit Leipzig-Messegelände
Hauptbahnhof Main Railway Station
Innenstadt City Centre
Dresden Prag

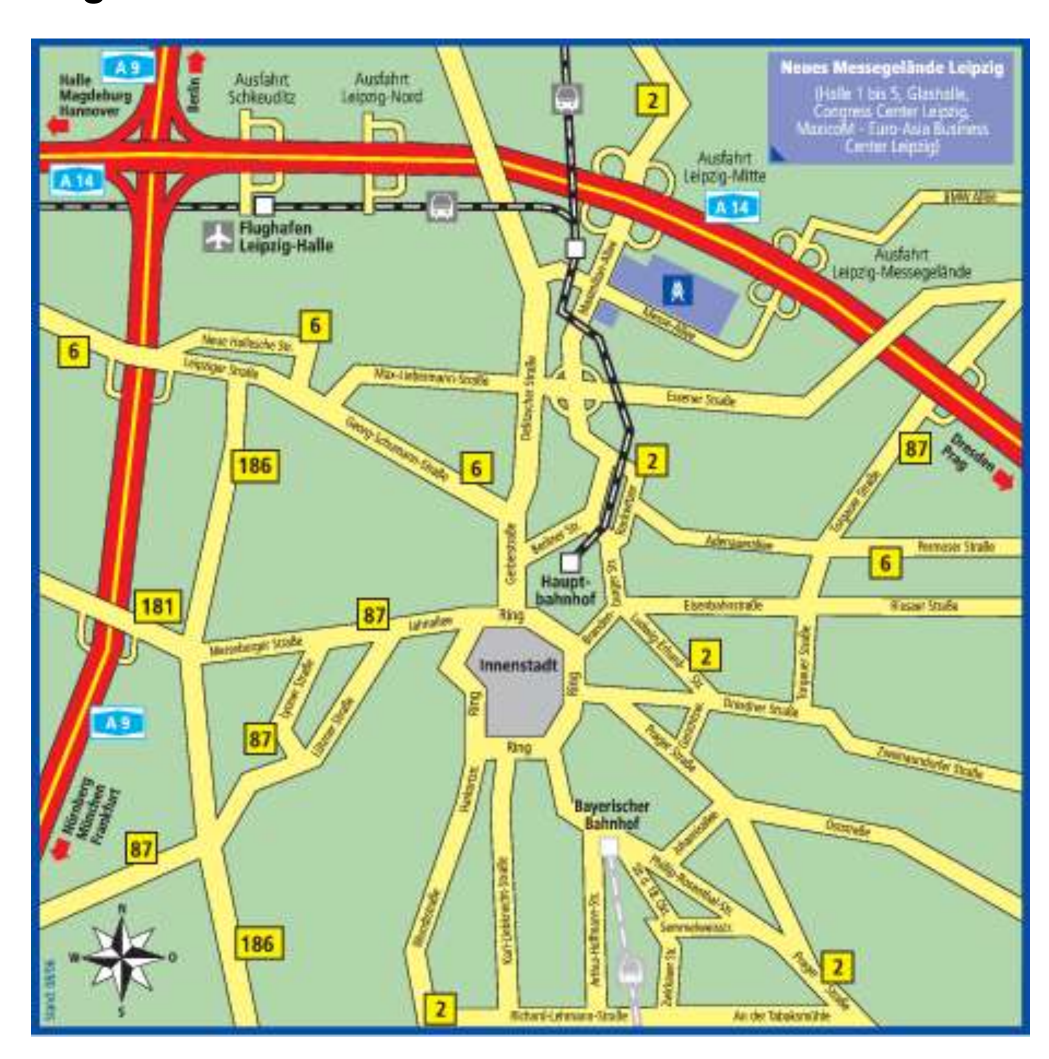
Symbol	Bedeutung / Meaning
	Messehaus / *Administration*
M	Konferenzräume: -1 Ebene, 0 Ebene / *Conference rooms: -1 level, 0 level*
PZ	Pressezentrum / *Press centre*
E	Eingänge / *Entrance*
Shop	Messe-Shop / *Trade Fair Shop*
IBL	International Business Lounge
	Gastronomie, Café / *Restaurant, Café*
EC	EC-Automat / *EC-cash machine*
	Sanitätsstelle / *First aid post*
	Polizei / *Police*
Z S	Zoll, Spedition / *Customs, Forwarding agency*
H	Hubschrauberlandeplatz / *Helicopter shuttle*
P	Parkplätze / *Car park*
P	Parkplätze - Aussteller (Innenbereich) / *Exhibitors' car park (indoor area)*
P	Parkplätze - Aussteller (Außenbereich) / *Exhibitors' car park (outdoor area)*
TAXI	Taxihalteplatz / *Taxi rank*
H	Haltestelle Linie 16 / *Station line 16*
	Straßenbahn / *Tram*
1 - 10	Hallentore / *Hall gates*
H	Halleninspektoren / *Hall inspector*
W	Wertstoffinsel / *Recycling centre*
SD	Sicherheitsdienst / *Security services*
	Leergutlager / *Empties warehouse*
MM	MaxicoM (Euro-Asia Business Center)

2015





Lage / Anfahrt



Öffentlicher Nahverkehr

Unmittelbar vor dem Leipziger Bahnhofsgebäude liegt die Straßenbahnhaltestelle Hauptbahnhof. Von dort (Gleis 1) fährt die Straßenbahnlinie 16 direkt zum Messegelände mit dem Congress Center Leipzig. Nehmen Sie die Linie 16 in Richtung "Messegelände" und fahren Sie bis zur Endstelle. Tagsüber verkehrt die Linie 16 aller 10 bis 15 Minuten. Die Fahrt vom Hauptbahnhof zum Messegelände dauert 19 Minuten, und der Preis für eine Einzelfahrt beträgt derzeit 2,30 Euro. Die Eintrittskarten zum 80. Deutschen Fürsorgetag enthalten eine Freifahrtberechtigung für alle Verkehrsmittel des MDV in der Stadt Leipzig (Zone 110), gültig vom 16.06. – 18.06.2015. Es gelten die Tarifbestimmungen und die Beförderungsbedingungen des MDV.

Anreise mit dem Auto

Direkt am Leipziger Messegelände entlang führt die Autobahn A 14 (Dresden - Magdeburg - Hannover). Dort können Sie entweder die Abfahrt "Messegelände" nutzen oder die Abfahrt „Leipzig Zentrum", die Sie noch direkter an das CCL heran führt. Von der Leipziger Innenstadt ist das Messegelände mit dem CCL über die Bundesstraße B 2 in lediglich 15 Minuten bequem zu erreichen.

Auf-, Abbau- und Ausstellungszeiten

1. Aufbauzeiten

Montag, 15. Juni 2015	08.00 bis 22.00 Uhr
Dienstag, 16. Juni 2015	07.00 bis 11.00 Uhr

Die Ausstellenden werden gebeten, den Aufbau am Dienstag, 16. Juni 2015, um 11.00 Uhr zu beenden, um die offizielle Eröffnung des „Marktes der Möglichkeiten“ um 12.00 Uhr nicht zu stören.

2. Abbauzeiten

Donnerstag, 18. Juni 2015	12.00 bis 00.00 Uhr

3. Ausstellungszeiten

Dienstag, 16. Juni 2015	12.00 bis 18.00 Uhr
Mittwoch, 17. Juni 2015	09.00 bis 18.00 Uhr
Donnerstag, 18. Juni 2015	09.00 bis 12.00 Uhr

Die aktuellen Ausstellungspläne finden Sie auf den Internetseiten zum Deutschen Fürsorgetag http://www.deutscher-fuersorgetag.de/index.php?id=189

Standbauanmeldung | Stand construction application

A1

CCL

Ebene | Level — Stand-Nr. | Stand number — Name des Ausstellers | Name of exhibitor

Dieses Formblatt ist zu senden an | This form should be returned to:

Name der Messe/Veranstaltung | Name of the trade fair/event:

Leipziger Messe GmbH
Postfach 10 07 20
04007 Leipzig

Tel.: +49 341 678-8440
Fax: +49 341 678-8442
info@ccl-leipzig.de



Bestellschluß 26.05.2015

Standbau | Stand construction

1. **Es wird ein Messestand durch die FAIRNET GmbH errichtet.** ☐
   We will use the stand construction service offered by FAIRNET GmbH. ☐

2. **Es wird ein Messestand aus Standbausystemen, der die Bauhöhe von 2,5 m nicht überschreitet, errichtet.** ☐
   We will construct a modular exhibition stand that will not exceed a height of 2.5 m. ☐

3. **Es wird ein Messestand errichtet, der die Bauhöhe von 2,5 m oder eine Grundfläche von 100 m² überschreitet.**
   Senden Sie als Anlage zur Anmeldung an die oben genannte Adresse:
   - die Baubeschreibung mit Materialangaben
   - maßstäbliche Standbauzeichnungen ☐

   We will construct a stand which will exceed a height of 2.5 m or an area of 100 m².
   Send an attachment to your registration to the above address:
   - description of work with specifications of materials
   - stand drawings, drawn to scale ☐

4. **Es wird ein Kraftfahrzeug ausgestellt.** ☐
   Nach der Anmeldung erhalten Sie entsprechende Antragsformulare.

   We are exhibiting a vehicle. ☐
   The relevant application forms will be sent to you after registration.

Verantwortlicher Projektleiter des Ausstellers | Exhibitor's project manager in charge:

Name:

Firma | Company:

Anschrift | Address:

Telefon | Phone: — Mobil | Mobile:

E-Mail | e-mail:

2015-CCL

Die Technischen Richtlinien der Leipziger Messe und die speziellen Hinweise wurden von uns zur Kenntnis genommen, anerkannt, im Projekt berücksichtigt und werden bei der Ausführung eingehalten.

We have taken note of and accept the Technical Guidelines of Leipziger Messe and the special advice, have taken them into account during the planning of the project and will abide by them during the construction stage.

Firma | Company

Straße | Street

PLZ/Ort, Land | Postcode, ZIP/Town, Country

Ansprechpartner | Contact

Telefon | Phone — Fax

E-Mail | e-mail

Unterschrift in Druckbuchstaben | Signature in block letters

Firmenstempel, Datum, Unterschrift | Company stamp, Date, Signature



Standbauanmeldung | Stand construction application

CCL | Ebene | Level | Stand-Nr. | Stand number | Name des Ausstellers | Name of exhibitor

Hinweise zu Ausstellungen im Congress Center Leipzig und im Konferenzbereich Messehaus
Notes to exhibitions inside the Congress Center Leipzig and the Meeting Area Messehaus

Die Ausstellungsflächen im Congress Center Leipzig (CCL) und Konferenzbereich Messehaus sind als Präsentations- und Demonstrations-Informationsflächen zu nutzen. Sie unterliegen Einschränkungen.

Genehmigt sind individuelle Display-Elemente und Messestandbausysteme (Materialien alle B1 nach DIN 4102 – schwer entflammbar). Dabei ist zu beachten, dass die Stände nicht höher als 2,50 m sind, keine Decken- u. Kojeneinbauten, sowie Podest- oder Doppelböden zum Einsatz kommen.

Anzeigepflichtig sind eingeschossige Standaufbauten bis 2,50 m Höhe oder mit einer Grundfläche von nicht mehr als 100 m².

Genehmigungspflichtig sind alle anderen Standaufbauten, insbesondere
- Standaufbauten höher als 2,50 m oder mit einer Grundfläche von mehr als 100 m²
- Fliegende Bauten
- Standaufbauten mit geschlossenen Decken
- Fahrzeuge und Container jeder Art
- Sonderkonstruktionen
- sowie alle anderen Standbauten

Ausstellung von Kraftfahrzeugen
Fahrzeuge mit Verbrennungsmotoren dürfen im CCL nur mit Genehmigung der Leipziger Messe ausgestellt werden. Der Tankinhalt der Fahrzeuge ist auf das für das Ein- und Ausfahren notwendige Maß zu reduzieren (die Reserveleuchte der Tankanzeige muss aktiv sein); sofern möglich, sind die Tankdeckel zu verschließen. In Abhängigkeit der Veranstaltung und des Aufstellortes können weitere Sicherheitsmaßnahmen wie unter anderem eine Inertisierung der Treibstofftanks, das Abklemmen der Batterien und/oder das Aufstellen von Sicherheitswachen bzw. die Installation von Brandmeldetechnik erfordern. Bei Fahrzeugen mit Elektromotoren sind die Antriebsbatterien per Sicherheitsklemmschalter (Hauptschalter) vom Antrieb zu trennen.

Jede Abweichung ist schriftlich zu beantragen und bedarf der schriftlichen Genehmigung.

Darüber hinaus gelten die Technischen Richtlinien der Leipziger Messe GmbH.

Die Verwendung von Klebebändern auf/an Türen, Fenstern, Säulen und sonstigen Holzflächen ist untersagt. Das selbe gilt auch für die Verwendung von Klebebändern auf den Parkettflächen des CCL, es sei denn, es werden
Klebebänder genutzt, die rückstandsfrei sind. Die aus der Nichtbeachtung dieser Bestimmung resultierenden Reinigungs- oder Reparaturkosten gehen zu Lasten des Verursachers.

Wasser- und Abwasseranschlüsse sowie Druckluft, können im CCL und im Konferenzbereich Messehaus nicht bereit gestellt werden.

Für die Anlieferung von Material in das CCL oder zum Konferenzbereich Messehaus sowie für Einlagerung/Leergut kann folgender Spediteur der Leipziger Messe in Anspruch genommen werden:

DHL Trade Fairs & Events GmbH
Messe-Allee 1, 04356 Leipzig
Tel.: +49 341 678-7244, +49 341 678-7245, Fax: +49 341 678-7241
fairs.lej@dhl.com

Die Lieferanschrift des Congress Center Leipzig ist:
Leipziger Messe GmbH
Congress Center Leipzig
- Veranstaltung/Standnummer/Name des Ausstellers -
Seehausener Allee 1
04356 Leipzig

Die Lieferanschrift für den Konferenzbereich Messehaus ist:
Leipziger Messe GmbH
Konferenzbereich Messehaus
- Veranstaltung/Standnummer/Name des Ausstellers -
Messe-Allee 1
04356 Leipzig

Wichtig ist der Vermerk der Veranstaltung (Titel, Name, Datum etc.) für die Zuordnung des Materials.

Wir möchten Sie bitten, diese Informationen an Ihre Standbauer weiterzugeben.

The exhibition spaces inside the Congress Center Leipzig (CCL) and within the Meeting Area Messehaus are to be used as information areas for presentations and demonstrations. They are subject to restrictions.

Individual stand constructions, trade fair stand construction systems and individual display elements (all materials of standard B1 according to DIN 4102, i.e. hardly inflammable) are approved. It has to be ensured that the stands are not higher than 2.50 metres, and that neither ceiling and cabin built ins nor stage or double floors are used.

Single-storey stand structures up to 2,5 metres in height or an area not exceeding 100 m² must be reported, but do not require approvals.

Approval is required for all other stand structures, particularly
- stand structures exceeding 2,5 metres in height or an area of 100 m²
- portable buildings
- stand structures with enclosed ceilings
- vehicles and containers of any kind
- special designs
- as well as oversized elements

Display of motor vehicles
Vehicles with combustion engines may only be exhibited in CCL with Leipziger Messe's approval. The tank contents of these vehicles must be reduced to the minimum required to enter and exit the premises (the low fuel indicator light must be on); tank caps must be locked where possible. Depending on the event and the installation site, additional safety measures, such as the inertisation of fuel tanks, the disconnection of batteries and / or the presence of security guards or installation of fire sensor technology may be required. In the case of vehicles with electrical motors, drive batteries must be disconnected from the drive via safety clamp connectors (main switch).

Any alternations are subject to a prior written application and requiere written approval.

Otherwise, the Technical Guidelines of Leipziger Messe GmbH are applicable.

The use of adhesive tapes on/at doors, windows, columns or any other woodensurfaces is not allowed. The same applies to the wooden floors of the CCL, unless tapes are used which can be removed completely without any remains. Should this regulation be ignored, those persons responsible for this infringement will be charged with cleaning or repair costs necessary.

Neither Water and sewage connections nor compressed air can be made available inside the CCL or the Meeting Area Messehaus.

For the delivery of goods and materials to the CCL or Meeting Area Messe-haus and for storage/empties the following freight forwarders commissioned by Leipzig Trade Fair can be utilized:

DHL Trade Fairs & Events GmbH
Messe-Allee 1, 04356 Leipzig
Tel.: +49 341 678-7244, +49 341 678-7245, Fax: +49 341 678-7241
fairs.lej@dhl.com

Please note the delivery address of the Congress Center Leipzig:
Leipziger Messe GmbH
Congress Center Leipzig
-Title of event / Booth # / Exhibitor's name -
Seehausener Allee 1
04356 Leipzig, Germany

Please note the delivery address of the Congress Center Leipzig:
Leipziger Messe GmbH
Meeting Area Messehaus
-Title of event / Booth # / Exhibitor's name -
Messe-Allee 1
04356 Leipzig, Germany

Clearly stating the title, name, date etc. of the event is important for correct delivery.

Please communicate this information to your stand builders.

2015-CCL

Kongresstechnik | Head of Congress Technology

Leipzig,
Datum | Date



Standbauanmeldung

Stand construction application

A1

CCL

Ebene | Level

Stand-Nr. | Stand number

Name des Ausstellers | Name of exhibitor

Verantwortlicher Montageleiter der ausführenden Firma | Contractor's installation supervisor in charge:

Name:

Firma | Company:

Anschrift | Address:

Telefon | Phone: Mobil | Mobile:

E-Mail | e-mail:

Firmenstempel | Company stamp

Datum | Date

Unterschrift | Signature

Diese Seite gilt nur in Verbindung mit der unterschriebenen Seite 1 des Bestellblattes A1.

This page is valid only in association with the signed page 1 of order form A1.

Bearbeitungsvermerk | Office use only

Prüfergebnis | Test result

- ☐ Keine erkennbaren Mängel – Freigabe der geprüften Unterlagen. | No visible defects – Approval of inspected documents.
- ☐ Mängel vorhanden – Freigabe der geprüften Unterlagen unter Auflagen erteilt. | Defects found – Inspected documents approved with conditions.
- ☐ Mängel vorhanden – Keine Freigabe der geprüften Unterlagen, bitte Mängelbeseitigung zur Abstimmung einreichen. | Defects found – Inspected documents have not been approved, please submit remedy of defects to be considered for approval.

2015-CCL

Kongresstechnik | Head of Congress Technology

Leipzig,

Datum | Date



Elektroinstallation | Electrical installation

CCL

Ebene | Level — Stand-Nr. | Stand number — Name des Ausstellers | Name of exhibitor

Dieses Formblatt ist zu senden an | This form should be returned to:

Name der Messe/Veranstaltung | Name of the trade fair/event:

Leipziger Messe GmbH
Postfach 10 07 20
04007 Leipzig

Tel.: +49 341 678-8440
Fax: +49 341 678-8442
info@ccl-leipzig.de

80. Deutscher Fürsorgetag
16.–18. Juni 2015
Congress Center Leipzig
Teilhaben und Teil sein

Bestellschluß 26.05.2015

Die Angabe der Installationsleistung (kW-Wert) ist unbedingt notwendig.

It is essential that the output power (in kW) of the installation is specified.

1. Installationsleistungen/Standzuleitung CCL | Installation work/stand supply CCL

Artikel	**Preis €**	Anzahl	Item	**Price €**	Quantity
1.1 Wechselstromanschluss inkl. Verteiler Typ 1 (siehe 1.3)			1.1 AC current connection incl. distribution board type 1 (see 1.3)		
230 V/10 A - 2 kW	**121,00**		230 V/10 A - 2 kW	**121.00**	
230 V/16 A - 3 kW	**127,00**		230 V/16 A - 3 kW	**127.00**	
1.2 Drehstromanschluss ohne Verteiler (siehe 1.3)			1.2 Three-phase connection without distribution board (see 1.3)		
400 V/16 A - 7 kW	**160,00**		400 V/16 A - 7 kW	**160.00**	
400 V/20 A - 9 kW	**178,00**		400 V/20 A - 9 kW	**178.00**	
400 V/25 A - 12 kW	**200,00**		400 V/25 A - 12 kW	**200.00**	
400 V/32 A - 15 kW	**230,00**		400 V/32 A - 15 kW	**230.00**	

Über weitere Leistungsstaffelungen und Anschlüsse erteilen wir Ihnen gerne Auskunft.

On other power ratings and connections we gladly give information if necessary.

Festanschluss an kundeneigene Standverteilung ☐

Permanent connection to customer's own distribution board on the stand ☐

2015-CCL

Alle Preise gelten zuzüglich der gesetzlich gültigen Umsatzsteuer.

Wir erteilen unter Anerkennung der Allgemeinen und Besonderen Geschäftsbedingungen der Leipziger Messe, der Technischen Richtlinien und unter Beachtung der Hinweise zur Elektroenergieversorgung den Auftrag.

All prices plus VAT at the legally applicable rate.

We accept the General and Special Terms and Conditions of Business of Leipziger Messe and the Technical Guidelines, have taken into account the Notes on the supply of electricity and wish to place the order.

Sofern zutreffend: | Where applicable:
☐ Die Bestellung erfolgt im Namen und auf Rechnung des Ausstellers (siehe oben).
The order is placed in the name and on the account of the exhibitor (see above).

☐ Postalischer Rechnungsempfänger ist ein Dritter (siehe Bestellblatt I1).
Receiving agent is a third party (see form I1).

Firma | Company

Ansprechpartner | Contact

Straße | Street

Telefon | Phone

Fax

PLZ/Ort, Land | Postcode, ZIP/Town, Country

E-Mail | e-mail

Umsatzsteuer-Identifikationsnummer (USt-ID-Nr.) | VAT-ID-Number

Unterschrift in Druckbuchstaben | Signature in block letters



Firmenstempel, Datum, Unterschrift | Company stamp, Date, Signature

Elektroinstallation | Electrical installation

CCL

Ebene | Level — Stand-Nr. | Stand number — Name des Ausstellers | Name of exhibitor

Artikel	Preis €	Anzahl	Item	Price €	Quantity
1.3 Standverteilungen jeweils ausgestattet mit: - RCD/FI-Absicherung sowie - 1 x 230 V Wechselstromsteckdose mit Dauerstrom Alle weiteren Steckdosen sind abschaltbar.			1.3 Stand distributions, each equipped with: - RCD/FI fuse and - 1 x 230 V AC current socket with continuous current All other sockets can be shut off.		
Typ 1			**Type 1**		
- max. Belastbarkeit: 3 kW - 2 x 230 V Wechselstromsteckdosen Bei Anschlüssen 2 kW bzw. 3 kW im Preis enthalten.			- maximum load: 3 kW - 2 x 230 V AC current sockets Included with price for connections 2 kW and 3 kW.		
Typ 2			**Type 2**		
- max. Belastbarkeit: 15 kW - 8 x 230 V Wechselstromsteckdosen - Anschluss über Anbaustecker CEE 32 A	**145,00**		- maximum load: 15 kW - 8 x 230 V AC current sockets - Connection via CEE 32 A externally mounted plug	**145.00**	

Hinweis:
Kundeneigene Verteilungen müssen mit FI/RCD-Schalter ausgestattet sein.

Note:
Customers' own distribution boards must be equipped with RCD switches.

2. Berechnung des Energieverbrauchs | Calculation of energy consumption

2.1 Die Berechnung der Elektroenergie erfolgt nach Anschlusswerten pauschal:

			Preis €/Tag
Wechselstrom	bis	2 kW/10 A	**11,50**
	bis	3 kW/16 A	**14,50**
Drehstrom	bis	7 kW/16 A	**27,00**
	bis	9 kW/20 A	**32,00**
	bis	12 kW/25 A	**45,00**
	bis	15 kW/32 A	**58,00**

2.1 The lump sum to be charged for electricity is calculated on the basis of the connected load:

			Price €/day
AC	up to	2 kW/10 A	**11.50**
	up to	3 kW/16 A	**14.50**
Three-phase current	up to	7 kW/16 A	**27.00**
	up to	9 kW/20 A	**32.00**
	up to	12 kW/25 A	**45.00**
	up to	15 kW/32 A	**58.00**

3. Hinweise | Notes

Maßstäbliche Anschlussskizze bitte als Anlage beifügen!

Mit Unterschrift wird bestätigt, dass die verbindlichen Richtlinien für den Bau und Betrieb der elektrischen Anlagen eingehalten und jederzeit nachgewiesen werden können.

Please attach a scaled connection sketch!

By signing, you are confirming that the binding guidelines for the construction and operation of electrical installations will be complied with and may be checked at any time.

2015-CCL

Alle Preise gelten zuzüglich der gesetzlich gültigen Umsatzsteuer.

All prices plus VAT at the legally applicable rate.

Firmenstempel | Company stamp — Datum | Date — Unterschrift | Signature

Diese Seite gilt nur in Verbindung mit der unterschriebenen Seite 1 des Bestellblattes A3.

This page is valid only in association with the signed page 1 of order form A3.



Hinweise zur Elektoenergieversorgung | Notes on the supply of electricity

Diese Hinweise dienen nur zur Orientierung über die in den Technischen Richtlinien ausführlich und verbindlich dargestellten Bedingungen für die Elektroversorgung.

These notes are only a guide to the conditions for the supply of electricity, which are laid out in detail in the binding Technical Guidelines.

1. Stromart/Schutzmaßnahmen | Type of current/protective measures

Es steht Drehstrom mit etwa 400 V 50 Hz zur Verfügung. Leistungen ≤ 3 kW können auch als 230-V-Einphasenwechselstrom bereitgestellt werden. Als Schutzmaßnahme gegen elektrischen Schlag sind Fehlerstrom-Schutzeinrichtungen (RCDs) mit einem Bemessungsdifferenzstrom $I_{\Delta N} \leq 30$ mA einzusetzen.
Frequenzgesteuerte Maschinen (z. B. Maschinen, Roboter, Motoren) sind mit RCDs Typ B auszustatten.

Three-phase current of approx. 400 V 50 Hz is available. Supplies of less than 3 kW can also be provided as 230 V single-phase AC. Residual current protective devises (RDCs) with a rated residual current of $I_{\Delta N} \leq 30$ mA must be used as protection against eletric shock.
Frequency-controlled maschines (e.g. machine robots, motors) must be fitted with Type B RCDs.

2. Vorschriften für elektrotechnische Anlagen und Geräte | Regulations for electrical installations and appliances

Alle elektrotechnischen Anlagen, Materialien und Geräte müssen den IEC-und den VDE-Vorschriften entsprechend errichtet werden und nach diesen nachweisbar geprüft sein. Die Prüfprotokolle sind am Stand vorzuhalten und auf Verlangen vorzulegen. Das gilt auch für Fertigbauten, Container, Vorführwagen usw., die an das Netz der Leipziger Messe angeschlossen werden sollen. Insbesondere sind VDE 0100, 0108, 0128, 0160, IEC 60364-7-711 (entspricht VDE 0100-711) : 1998 zu beachten.

All electrotechnical installations, materials and appliances must be installed and tested (with proof of testing) in accordance with IEC and VDE regulations. The test reports must be held on the stand and shown on demand.This also applies to prefabricated structures, containers, demonstration vehicles, etc. which are to be connected to the Leipziger Messe mains. In particular, VDE 0100, 0108, 0128, 0160, IEC 60364-7-711 (corresponds with VDE 0100-711) : 1998 must be observed.

3. Anschluss an das Netz | Mains connection

Die je bestelltem Anschluss angegebenen Leistungen bilden die Grundlage für die Bemessung und Absicherung der Zuleitungen und die Strombezugspauschalen, soweit keine Zählung erfolgt. In einer beigefügten maßstäblichen Standskizze ist die Lage des Standanschlusses anzugeben. Der Anschluss erfolgt am nächstmöglichen Anschlusspunkt des Netzes. Er darf nur von Vertragsfirmen der Leipziger Messe errichtet und in Betrieb gesetzt werden. Das dazu benötigte Material wird von denselben leihweise bereitgestellt. Nach Fertigstellung der Elektroinstallationsarbeiten erfolgt die Zuschaltung (Anschluss) durch die Vertragsfirma der Leipziger Messe. Sie ist berechtigt, die Anlage(n) vor und nach der Inbetriebnahme zu überprüfen. Bei Nichtbeachtung der einschlägigen Bestimmungen ist die Vertragsfirma der Leipziger Messe verpflichtet, den Anschluss an das Versorgungsnetz abzulehnen oder ihn zu trennen. Die Kosten für eine korrekte Installation und für weitere Prüfungen trägt der Aussteller, die Kosten der Demontage trägt die Leipziger Messe. Die Vornahme oder die Unterlassung der Überprüfung der Anlage(n) sowie deren Anschluss an das Verteilungsnetz begründen keine Haftung der Leipziger Messe bzw. der beauftragten Vertragsfirma der Leipziger Messe für die Mängelfreiheit der Anlage(n).
Die Netzanschlüsse müssen im Stand durch einen Hauptschalter bzw., soweit nach VDE zulässig, durch eine Steckvorrichtung im Stand vom Netz getrennt werden können. Steckdosen für Dauerstromanschluss (z. B. Kühlgeräte, Computer usw.) werden vor dem Hauptschalter angeschlossen.

The services indicated for each ordered connection form the basis for the sizing and fusing of the supply lines and for the flat rate to be paid for electricity, if metering does not take place. A scale drawing showing the position of the stand connection point must be attached. Connection will be made at the nearest connection point on the mains. It may only be installed and activated by companies under contract to Leipziger Messe, who will also provide the necessary materials on loan.
On completion of electrical installation work, the connection to the electrical power supply will be switched on by a Leipziger Messe contracted company. The company contracted by the Leipziger Messe is authorized to inspect the electrical system(s) before and after the system has been put into operation. In the event relevant requirements were not met, it will be the duty of the Leipziger Messe contracted company to refuse to permit the connection to the mains supply or to disconnect it. The exhibiter will then bear all costs of making a correct installation and of further inspections. The Leipziger Messe will bear the cost of deinstallation. Carrying out an inspection of the system(s) and their connection to the mains supply, or omitting to do this, does not constitute grounds for liability on the part of Leipziger Messe and/or the Leipziger Messe contracted company to ensure that this system/s is/are free of defects.
On the stand it must be possible to break the connections to the mains by means of a main switch and/or, if permitted under VDE regulations, a socket outlet and plug situated on the stand. Sockets for permanent electrical supply (e.g. for cooling units, computers, etc.) are connected between the mains connector and the main switch.

4. Installationen in den Ständen | Installations on stands

Installationen in den Ständen dürfen von den Vertragsfirmen der Leipziger Messe errichtet werden. Die Bestellung kann mittels Bestellvordruck A3 erfolgen, der um die erforderlichen Daten zu ergänzen ist.
Externe Errichterfirmen müssen einen gültigen Eintrag im Installateurverzeichnis des Energieversorgungsunternehmens oder Vergleichbares besitzen.

Installations on stands may be made by firms under contract to Leipziger Messe. Orders may be given using order form A3, which must be accompanied by the additional information required.
Outside installers must be entered in the installer directory of the local energy supplier or similar.

5. Betrieb der Anlage/Verhalten bei Störungen | Operating the system/what to do in case of power failure

Die Stromversorgung der Stände erfolgt frühestens nach Fertigstellung der Elektroinstallationsarbeiten am Stand. Während des Auf- und Abbaus stehen in begrenztem Maße Stromanschlüsse kleinerer Leistung zur Verfügung.
Eine Gewähr für sofortige Verfügbarkeit oder ungehinderten Zugang wird nicht gegeben.
Der Hauptschalter bzw. die Steckverbindung ist täglich beim Verlassen des Standes vom Standpersonal aus- und am nächsten Tag wieder einzuschalten bzw. zu öffnen und zu schließen. Bei Ausfallen des Standanschlusses ist umgehend der Halleninspektor zu informieren. Bei Störungen im Stand können gegen Berechnung unsere Vertragsfirmen in Anspruch genommen werden.
Für Ausfälle des Elektronetzes übernimmt die Leipziger Messe ebenso wenig Haftung wie für unter- bzw. überspannungsbedingte Störungen oder eingeschleppte Netzsituationen an Geräten bzw. Anlagen.

Power will be supplied to stands no earlier than after the electrical installation has been completed at the stand. During the setting-up and dismantling phases limited numbers of low-wattage electrical connections will be available. There is no guarantee that these will be immediately available or readily accessible. The main switch and/or plug-in connection must be turned off/disconnected by the stand personnel each day when they leave the stand and turned on again/reconnected the following day. In the event of power failure on the stand the hall manager must be informed immediately. Faults on the stand can be repaired by our contractors at the exhibitor's expense.
Leipziger Messe accepts no liability for power cuts, breakdowns caused by low voltage or surges, or network problems with equipment or systems arising from these.

6. Erfassung der Elektroenergie | Metering of electricity

Die Berechnung des Verbrauchs erfolgt während der Messelaufzeit mittels Tagespauschale. Bei Abrechnung über tatsächlichen Verbrauch (Zähler bei Anschlusswerten > 63 A) erfolgt die Zählung während des gesamten Zeitraumes der Standzuschaltung.
Die Erfassung mit ausstellereigenem Zähler wird nicht anerkannt.

The consumption is charged by flat daily rate only during trade fair period. If charging bases on actual consumption (meter for connection power > 63 A) metering will take place for the entire time the stand is connected.
Meter recordings using the exhibitor's own meters will not be accepted!

7. Verluste | Losses

Der Aussteller haftet für Verluste oder Beschädigungen der technischen Ausrüstung. Beschaffungs- und Reparaturkosten werden zzgl. 15 % Bearbeitungspauschale in Rechnung gestellt.

Exhibitors shall be liable for any loss or damage to the technical equipment.
Procurement and repair costs are charged with a 15 % processing fee.



2015-CCL

Arbeitsbühnen

Working platforms

CCL

Ebene | Level	Stand-Nr. | Stand number	Name des Ausstellers | Name of exhibitor

Dieses Formblatt ist zu senden an | This form should be returned to:

Name der Messe/Veranstaltung | Name of the trade fair/event:

Leipziger Messe GmbH
Postfach 10 07 20
04007 Leipzig

Tel.: +49 341 678-8440
Fax: +49 341 678-8442
info@ccl-leipzig.de



Bestellschluß 26.05.2015

1. Arbeitsbühnen | Working platforms

Pos. Code	Artikel Item	Typ Type	Arbeitshöhe max. Max. working height	**Preis €/Tag Price €/day**	Anzahl/ Stück Quantity/ unit	Anzahl Tage Number of days
1	selbstfahrende Scherenarbeitsbühne | self-propelled scissor lift platform	GS063 8 WI	6,30 m	**105,00**		
2	selbstfahrende Scherenarbeitsbühne | self-propelled scissor lift platform	GS076 8 WI	7,60 m	**132,00**		
3	selbstfahrende Scherenarbeitsbühne | self-propelled scissor lift platform	GS101 12 W	10,10 m	**171,00**		
4	Personenlift | hoisting platform	GH111	11,00 m	**168,00**		
5	Personenlift | hoisting platform	GH166	16,00 m	**260,00**		
6	Materiallift/material lift	GML73	7,30 m	**109,00**		

Pos. Code	Datum/Date	von - bis / from - to	Einsatzort / Place of use

Weitere Arbeitsbühnen stehen auf Anfrage zur Verfügung/Other working platforms available on request

Bitte bestellen Sie die Arbeitsbühnen 2 Wochen vor dem gewünschten Termin mit genauem Einsatzort. Wir können dann eine entsprechende Vorabprüfung (Bodenbelastung usw.) vornehmen. | Please order platforms 2 weeks prior to the desired date and specify exactly where they will be used. This enables us to pre-check items like floor load etc.

Die Preise beinhalten eine Maschinenbruchversicherung mit 1.500,00 € Selbstbeteiligung, den An- und Abtransport innerhalb des Messegeländes, eine Tankfüllung und eine Einweisung des Nutzers.
Bitte beachten Sie unbedingt die folgenden Hinweise!

All prices include machinery breakdown insurance with 1500.00 € excess, delivery and collection within the exhibition centre, a full tank of fuel, and the familiarisation of the user with the machinery.
Please ensure that the following instructions are fully observed!

Alle Preise gelten zuzüglich der gesetzlich gültigen Umsatzsteuer.

All prices plus VAT at the legally applicable rate.

Wir erteilen unter Anerkennung der Allgemeinen und Besonderen Geschäftsbedingungen der Leipziger Messe, der Technischen Richtlinien und unter Beachtung der Hinweise für die Nutzung von Arbeitsbühnen den Auftrag.

We accept the General and Special Terms and Conditions of Business of Leipziger Messe and the Technical Guidelines, have taken into account the Notes on the use of working plattforms and wish to place the order.

Sofern zutreffend: | Where applicable:
☐ Die Bestellung erfolgt im Namen und auf Rechnung des Ausstellers (siehe oben).
The order is placed in the name and on the account of the exhibitor (see above).

☐ Postalischer Rechnungsempfänger ist ein Dritter (siehe Bestellblatt I1).
Receiving agent is a third party (see form I1).

Firma | Company

Ansprechpartner | Contact

Straße | Street

Telefon | Phone

Fax

PLZ/Ort, Land | Postcode, ZIP/Town, Country

E-Mail | e-mail

Umsatzsteuer-Identifikationsnummer (USt-ID-Nr.) | VAT-ID-Number

Unterschrift in Druckbuchstaben | Signature in block letters

Firmenstempel, Datum, Unterschrift | Company stamp, Date, Signature

LEIPZIGER MESSEN 850 Jahre

2015-CCL

Arbeitsbühnen | Working platforms

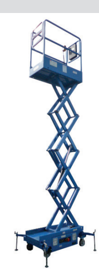
CCL

CCL	Ebene | Level	Stand-Nr. | Stand number	Name des Ausstellers | Name of exhibitor

2. Schematische Darstellung | Diagram



Scherenarbeitsbühne, selbstfahrend
Self-propelled scissor lift platform



Einpersonenlift | hoisting platform

3. Hinweise für die Nutzung von Arbeitsbühnen | Notes on the use of working platforms

3.1. Die Unfallverhütungsvorschriften BGR 500 sind einzuhalten. Diese werden bei der Übergabe ausgehändigt.

3.2. Die Übergabe/Übernahme erfolgt generell schriftlich mit vorbereitetem Protokoll durch die Leipziger Messe (im Folgenden: Vermieter), bzw. dessen beauftragten Servicepartner. Dieser ist rechtzeitig über die Rückgabe zu informieren.

3.3. Die Bedienung der Geräte darf nur von Personen erfolgen, die durch den Vermieter eingewiesen wurden.

3.4. Die Parameter der Bühnen sind einzuhalten, die Bühnen sind nur bestimmungsgemäß einzusetzen. Die Bedienungsanleitung nebst Wartungs- und Sicherheitshinweisen liegen dem Gerät bei. Diesen ist stets Folge zu leisten.

3.5. Das Arbeiten mit Bühnen über Bereichen, in denen sich Menschen aufhalten, ist untersagt.

3.6. Eine Weitergabe an Dritte ist nicht gestattet.

3.7. Bei Stillstand sind Geräte gegen Benutzung Unberechtigter und gegen Beschädigungen jeglicher Art zu sichern.

3.8. Der Betrieb außerhalb des Betriebsgeländes ist nicht gestattet. Transporte außerhalb des Betriebsgeländes werden ausschließlich durch den Vermieter ausgeführt.

3.9. Die Geräte werden betankt und mit Betriebs- und Schmierstoffen befüllt übergeben. Durch den Mieter sind vor Inbetriebnahme die entsprechenden Betriebsstoffe zu kontrollieren. Schäden aufgrund Nichtbeachtung der Mindestfüllmengen und Kontrollen gehen zu Lasten des Mieters.

3.10. Der Mieter haftet in vollem Umfang für die Mietsache und Schäden, die aus dem Betrieb der Mietsache entstehen. Dies betrifft Personen- wie auch Sachschäden.

3.11. Gibt der Mieter die Mietsache nicht in vertragsgemäßem Zustand zurück, hat der Mieter die Reinigungs- und/oder Reparaturkosten zu tragen. Für die Reparaturdauer und/oder Reinigungszeit hat der Mieter einen pauschalen Schadenersatz in Höhe von 180 % des täglichen Mietpreises gemäß der gültigen Preisliste zu zahlen. Der Nachweis eines fehlenden oder geringeren Schadens bleibt dem Mieter vorbehalten.

3.12. Der Mieter ist nicht berechtigt, selbst oder durch Dritte Reparaturen an der Mietsache durchführen zu lassen.

3.13. Bei Unfall oder Verlust der Mietsache ist die Polizei zu rufen. Der Vermieter ist bei jedem Schadensfall unverzüglich zu benachrichtigen.

3.14. Beim Einsatz ist darauf zu achten, dass durch Reifen oder Abstützungen keine Schäden oder Nutzungsspuren entstehen.

3.15. Die Bodenbelastung in den jeweiligen Objekten ist einzuhalten. Die Daten erhalten Sie beim Vermieter.

3.16. Es sind für die notwendige Lastverteilung die entsprechend großen Lastverteilungsplatten für die Abstützungen einzusetzen.

3.1. The Accident Prevention Regulations (BGR 500) must be observed. These will be issued when the working platform is handed over.

3.2. The hand-over/acceptance of working platforms will generally be performed by Leipziger Messe (hereafter: lessor) or Leipziger Messe's authorised service partner in writing, using prepared minutes. The lessor must be informed of the return of the working platforms in a timely manner.

3.3. Working platforms may only be operated by persons who have been instructed in their use by the lessor.

3.4. The operating parameters of the working platforms must be observed. The working platforms may only be used in accordance with the regulations.The operating manual, along with maintenance and safety information, is included with the equipment, and must be observed at all times.

3.5. The use of working platforms above areas where people are standing is prohibited.

3.6. Working platforms may not be passed on to third parties.

3.7. When not in use, the working platforms are to be safeguarded against use by unauthorised persons and protected from any type of damage.

3.8. Use outside the designated operating area is not permitted. Transport outside the designated operating area may only be carried out by the lessor.

3.9. The platforms shall be handed over refuelled and filled with lubricants and other consumables. Before the platform is brought into operation, the hirer must check the appropriate consumables. The hirer shall be responsible for any damage resulting from the failure to observe minimum fill levels and monitoring activities.

3.10. The hirer shall be fully liable for the item hired and any damage to property or personal injury resulting from the operation of this item.

3.11. If the hirer does not return the subject of the lease in the condition as agreed in the contract , the hirer shall bear the cleaning and/or repair costs. For the period of the repair and/or cleaning, the hirer shall pay fixed damages amounting to 180 % of the daily lease charge according to the applicable price list. The hirer reserves the right to prove that no damages or lower damages are due.

3.12. The hirer is not entitled to carry out repairs to the subject of the lease or to let third parties carry them out.

3.13. The police shall be called in case of accident or loss of the subject of the lease. The lessor shall be notified immediately upon each occurence of damage or loss.

3.14. During use, every effort must be made to ensure that neither the tyres nor the stabilisers leave any damage or marks.

3.15. The load-bearing capacity of the floor/ground of the various sites must be observed. Exact information is available from the lessor.

3.16. Sufficiently large load distribution slabs are to be used for the stabilisers.

2015-CCL

Alle Preise gelten zuzüglich der gesetzlich gültigen Umsatzsteuer.

All prices plus VAT at the legally applicable rate.

Firmenstempel | Company stamp	Datum | Date	Unterschrift | Signature

Diese Seite gilt nur in Verbindung mit der unterschriebenen Seite 1 des Bestellblattes A5.

This page is valid only in association with the signed page 1 of order form A5.



Vorlage für Anschlussskizze

Template for connection sketch

CCL

Ebene | Level

Stand-Nr. | Stand number

Name des Ausstellers | Name of exhibitor

Dieses Formblatt ist zu senden an | This form should be returned to:

Name der Messe/Veranstaltung | Name of the trade fair/event:

Leipziger Messe GmbH
Postfach 10 07 20
04007 Leipzig

Tel.: +49 341 678-8440
Fax: +49 341 678-8442
info@ccl-leipzig.de



Bestellschluß 26.05.2015

Anschlussskizze | Connection sketch

Kennzeichnen Sie bitte mit entsprechenden Maßangaben, an welcher Stelle Ihres Messestandes Anschlüsse und Einrichtungen bereitgestellt werden sollen. **Bitte beachten Sie die Versorgungskanäle der Halle und kennzeichnen Sie die Lage Ihres Standes durch Angabe der Nachbarstände, Besuchergänge oder Hallengänge.**

Please complete with corresponding dimensions, showing the points on your stand at which connections and equipment are to be provided. **Please take into account the service ducts in the hall and mark the position of your stand by showing neighbouring stands, public passageways or hall entrances.**

☐ Maßstab: 1 : 100 (1 m = 1 cm)

☐ Maßstab: 1 : 50 (1 m = 2 cm)

☐ Scale: 1 : 100 (1 cm to 1 m)

☐ Scale: 1 : 50 (2 cm to 1 m)

Firmenstempel | Company stamp

Datum | Date

Unterschrift | Signature



Hinweise zur Informations- und Kommunikationsversorgung auf dem Leipziger Messegelände

1. Auf dem Leipziger Messegelände steht Ihnen eine moderne Informations- und Kommunikationsinfrastruktur zur Verfügung, die Ihnen umfangreiche Kommunikationsmöglichkeiten bietet.
2. Der Telefonanschluss Punkt 1.1 wird inklusive Endgerät aus einer **privaten Nebenstellenanlage** zur Verfügung gestellt. Die speziellen Leistungsmerkmale der Anlage erfragen Sie bitte **vor** der Bestellung unter der Service-Nr.: 0341 678-9900. Bestellen Sie mehr als einen Anschluss, können diese sowohl als Einzelanschluss als auch als Sammelanschluss geschaltet werden.
3. Werden Leistungen von externen Netzanbietern gewünscht, sind diese über die Leipziger Messe zu bestellen. Bitte informieren Sie sich über die bestehenden Möglichkeiten sowie die zeitliche Realisierung und die Kosten.
4. Call-by-Call und Preselection kann **nicht** zur Verfügung gestellt werden. Für die Nutzung von Telekommunikationsdienstleistungen fallen Verbrauchsentgelte an. Die Tariftabellen sind im „LM-ORDER – Online Bestellsystem" hinterlegt.
5. Die Anbindung des Standes erfolgt prinzipiell über vorhandene Unterflurkanäle. Fügen Sie bitte eine Standskizze als Anlage bei, damit wir Ihre Anschlüsse an den gewünschten Standorten bereitstellen können.
6. Bitte beachten Sie beim geplanten Betrieb von eigenen Funknetzen nach WLAN-Standard den Absatz 5.11 der Technischen Richtlinien der Leipziger Messe.
7. Sollten Sie Funkdienste aus den Bereichen GPS, DVB, Rundfunk u.a. in den Objekten des Messegeländes nutzen wollen, so wenden Sie sich bitte an unsere technischen Referenten.
8. **Der Anschluss an das Internet** erfolgt über das Aussteller-Netzwerk der Leipziger Messe, vorzugsweise mit 10/100 Mbit/s nach dem Ethernet-Standard und RJ45-Steckverbinder. Es können auch andere Anschlussbedingungen (z. B. LWL-Steckverbinder) realisiert werden. Das Ausstellernetzwerk ist mit einem GigaBit-Ethernet-Backbone ausgerüstet. Pro Artikel wird ein Anschlusspunkt bedient. Es wird eine synchrone Datenrate zur Verfügung gestellt.
9. Die IP-Adressen sind maskiert und aus einem frei verfügbaren Bereich bereitgestellt. In begrenztem Umfang können auch offizielle IP-Adressen vergeben werden.
10. Eine Garantie für eine bestimmte Bandbreite an einem beliebigen Endgerät kann nicht gegeben werden.
11. Kunden, die einen von der Leipziger Messe gestellten Internetzugang nutzen, sind dafür verantwortlich, dass über den Zugang keine Rechtsverletzungen begangen werden. Die Leipziger Messe ist von Ansprüchen freizustellen, die wegen über den Zugang verübter Rechtsverletzungen gegen sie gerichtet werden.
12. Das Netzwerk wird mit aufwändiger Managementtechnik überwacht, so dass Störungen sofort erkannt und schnellstmöglich beseitigt werden können.
13. Alle Leistungen umfassen die Installation der Anschlüsse, die leihweise Bereitstellung und die Demontage nach Veranstaltungsende.
14. Nicht im Leistungsumfang enthalten sind Personalcomputer und zugehörige Software sowie die Zugangskennung. Nicht enthalten sind außerdem Kosten für die Nutzung einzelner Dienste.
15. Die Leistungen der Punkte 2.1 und 2.3 beinhalten die mietweise Bereitstellung einer IPTV-Set-Top-Box (inkl. Fernbedienung) zur Anschaltung eines Fernseh-/Rundfunkempfängers für die durch die Leipziger Messe eingespeisten Sender. Hier können Fernseh-/Rundfunkempfänger an einen SCART-/HDMI/Cinch – Anschluss angeschlossen werden. Die Installation des Anschlusses erfolgt jeweils von der Übertragungsstelle bis zum Stand. Eine Verteilung innerhalb des Standes ist darin nicht enthalten oder vorgesehen.
16. Die Leistung „2.2 Eigene Videoübertragung" beinhaltet die mietweise Bereitstellung eines IPTV-Encoders zur Einspeisung eines Videosignals ins IPTV-Netz der Leipziger Messe.
    Folgende Signale können verarbeitet werden:
    SD: SDI-Signal (Audio embedded), FBAS-Signal (Audio über XLR)
    HD: HD-SDI-Signal (Audio embedded)
    Die Empfangsmöglichkeit des eingespeisten Signals entnehmen Sie dem obigen Punkt 15.
17. Bitte beachten Sie, dass die zur Verfügung gestellten Geräte nach Beendigung der Messe/Veranstaltung von unserem Servicepartner am Messestand gegen Quittung entgegengenommen werden. Der Nachweis für eine korrekte Rückgabe der Geräte in ordnungsgemäßem Zustand ist im Zweifelsfall vom Aussteller zu erbringen. Im Ausnahmefall teilen Sie uns Ihren Rückgabewunsch bitte unter der Servicenummer 0341 678-1172 mit.
18. Für abhanden gekommene oder zerstörte Geräte, auch Zubehör (z. B. Fernbedienung), ist der zum Zeitpunkt der Wiederbeschaffung gültige Listenpreis des Herstellers maßgeblich, bei Beschädigung der Geräte sind die Reparaturkosten zuzüglich einer 10-prozentigen Aufwandsentschädigung zu zahlen.
19. Der Aussteller übernimmt die Haftung für Verlust, Beschädigung oder Zerstörung aller ihm zur Verfügung gestellten Geräte. Die Rückgabe der Geräte hat spätestens bis zum Ende der Abbauzeit zu erfolgen.

Für weitergehende Anfragen bezüglich Ihrer Bestellung steht Ihnen die Service-Nr.: 0341 678-9900 zur Verfügung.

Notes on the provision of information and telecommunications services at Leipzig Exhibition Centre

1. Leipzig Exhibition Centre provides a modern information and communication structure which offers a comprehensive range of communication options.
2. The telephone connection Item 1.1 is provided with a terminal from a **private branch exchange**. Information regarding the special features of this equipment can be obtained **prior** to ordering by phoning the service number 0341 678-9900. If you are ordering more than one connection, they can be switched as individual connections as well as collective lines.
3. If services supplied by external network providers are required these can be ordered via Leipziger Messe. Exhibitors should establish for themselves the options available, the notice required and the costs.
4. Call-by-Call and Preselection services are **not** available. You will be billed for the use of telecommunications services. Detailed fee information can be found in the "LM – ORDERS – Online ordering system".
5. Connections are generally made to stands via existing underfloor ducts. Please attach a sketch of your stand so that we can provide connections at the preferred points.
6. If you plan to operate your own WiFi standard radio network, please take note of paragraph 5.11 of the Technical Guidelines of Leipziger Messe.
7. If you wish to use wireless services (GPS, DVB, broadcasting etc.) for the objects on exhibition premises, please contact our technical manager.
8. **Connection to the Internet** will be effected via the exhibitors' network of Leipziger Messe, preferably with 10/100 Mbit/s as per the Ethernet standard and RJ45 plug connector. It is also possible to implement other connection standards, such as LWL plug connectors. The network is set up with a gigabit Ethernet backbone. One connection point is serviced per item. A synchronous data rate is provided.
9. The IP addresses are masked and are provided from a freely available domain. Within certain limitations, official IP addresses can also be assigned.
10. No guarantee can be given for a particular band width at a given terminal.
11. Customers using an internet connection supplied by Leipziger Messe are responsible for ensuring that their use of the internet does not constitute any legal breaches. Leipziger Messe must be indemnified against all claims which are directed against Leipziger Messe due to legal breaches committed as a result of internet access.
12. The network is monitored using large-scale management technology, so that any breakdowns can be detected and dealt with as soon as possible.
13. All services include installation of the connections, loan of equipment and dismantling after the end of the event.
14. Personal computers with any necessary software and access ID are not included within the scope of supply and services, nor are the costs of individual services.
15. Services provided under items 2.1 and 2.3 include a IPTV connection with a set top box (incl. remote control unit) to one television or radio set for stations broadcast via the Leipziger Messe network. Here, television or radio sets can be connected to a SCART/ HDMI/Cinch connector.
    The connection will be installed from the outside source as far as the stand. A junction box within the stand is neither included nor intended.
16. The service "2.2 Own video transmission" includes the rental of an IPTV encoder to feed a video signal into the IPTV network of Leipziger Messe.
    The following signals can be processed:
    SD: SDI signal (audio-embedded), FBAS signal (audio via XLR)
    HD: HD-SDI signal (audio-embedded)
    For receiving options regarding the fed signal, please see Item 15 above.
17. Please note that when the telecommunications equipment is returned to our service partner at the exhibition stand at the end of the exhibition/event a receipt will be issued. In case of doubt, the exhibitor must provide proof that the equipment has been properly returned in good condition. In exceptional cases, please phone our Service Department on +49 341 678-1172 to arrange for the return of the equipment.
18. Equipment which is lost or damaged beyond repair, including accessories (e.g. remote control unit), is to be paid for at the manufacturer's list price at the time of replacement. In the event of damage to equipment, repair costs plus a 10 % handling free will be charged.
19. Exhibitors shall be liable for any loss or damage to telephones, faxes and modems, all of which must be returned by the completion of dismantling work at the latest.

If you have any further questions concerning your order please phone Customer Services on + 49 341 678-9900



Informations- und Kommunikationsversorgung | Provision of information and telecommunications services

B1

CCL

Ebene | Level — Stand-Nr. | Stand number — Name des Ausstellers | Name of exhibitor

Dieses Formblatt ist zu senden an | This form should be returned to:

Name der Messe/Veranstaltung | Name of the trade fair/event:

Leipziger Messe GmbH
Postfach 10 07 20
04007 Leipzig

Tel.: +49 341 678-8440
Fax: +49 341 678-8442
info@ccl-leipzig.de



Bestellschluß 26.05.2015

Achtung:
Der Auftrag muss spätestens **30 Tage vor Aufbaubeginn** bei der Leipziger Messe vorliegen. **Maßstäbliche Anschlussskizze bitte als Anlage beifügen!**

Attention:
All orders must be received by Leipziger Messe at **least 30 days before stand erection begins. Please attach a scaled connection sketch!**

Artikel	Preis €	Anzahl	Item	Price €	Quantity
1. Informations- und Kommunikationsleistungen | Information and communications services					
1.1 Telefonanschluss mit Endgerät - mehrzeiliges Display - Interaktive Benutzerführung im Dialog - Lauthören - Wahl bei aufliegendem Hörer - Wahlwiederholung - Lautstärkeregelung	124,00		**1.1 Telephone connection with handset** - multi-line display - interactive user guidance in dialogue - loudspeaker facility - dial with receiver in rest position - last number redial - volume control	124.00	
1.2 Analoger Anschluss ohne Endgerät zur Anschaltung ausstellereigener Fax- oder Telefongeräte	119,00		**1.2 Analogue connection without handset** for connection of exhibitor´s own fax or telephone	119.00	
Haben Sie mehr als einen Telefonanschluss bestellt und sollen alle Geräte über eine Hauptrufnummer (Sammelrufnummer) erreichbar sein?	Ja	Nein	If you have ordered more than one connection, should all the telephones etc. have the same PBX (collective) number?	Yes	No
Bitte die Anschlüsse, die als Hauptrufnummer zusammengefasst werden sollen, in die Standskizze einzeichnen. (Siehe Hinweise zur Informations- und Kommunikationsversorgung)			Please indicate on the stand diagram all connections which are to share the same PBX number. (See Notes on the provision of information and telecommunications services at Leipzig Exhibition Centre)		
1.3 Schnurloses Telefon	126,00		**1.3 Cordless phone**	126.00	
1.4 Telefaxanschluss mit G3-Faxgerät für Normalpapier inkl. 500 Blatt DIN A4	320,50		**1.4 Fax connection with G3 fax machine for normal paper (including 500 A4 sheets)**	320.50	

Alle Preise gelten zuzüglich der gesetzlich gültigen Umsatzsteuer.

All prices plus VAT at the legally applicable rate.

Wir erteilen unter Anerkennung der Allgemeinen und Besonderen Geschäftsbedingungen der Leipziger Messe, der Technischen Richtlinien und unter Beachtung der Hinweise zur Informations- und Kommunikationsversorgung den Auftrag.

We accept the General and Special Terms and Conditions of Business of Leipziger Messe and the Technical Guidelines, have taken into account the Notes on the provision of information and telecommunications services and wish to place the order.

Sofern zutreffend: | Where applicable:
Die Bestellung erfolgt im Namen und auf Rechnung des Ausstellers (siehe oben).
The order is placed in the name and on the account of the exhibitor (see above).

Postalischer Rechnungsempfänger ist ein Dritter (siehe Bestellblatt I1).
Receiving agent is a third party (see form I1).

Firma | Company

Ansprechpartner | Contact

Straße | Street

Telefon | Phone

Fax

PLZ/Ort, Land | Postcode, ZIP/Town, Country

E-Mail | e-mail

Umsatzsteuer-Identifikationsnummer (USt-ID-Nr.) | VAT-ID-Number

Unterschrift in Druckbuchstaben | Signature in block letters

Firmenstempel, Datum, Unterschrift | Company stamp, Date, Signature

LEIPZIGER MESSEN 850 Jahre

2015-CCL

CCL

Ebene | Level	Stand-Nr. | Stand number	Name des Ausstellers | Name of exhibitor

Artikel	Preis €	Anzahl
1.5 Internetanschluss „Standard" IPv4 (kabelgebunden) inkl. Zugangsdaten für 6 Endgeräte (siehe Seite 1 Punkt 8)		
bis 2 Mbit (shared)	203,00	
bis 32 Mbit (shared)	391,00	
1.6 Zugangsdaten für den Anschluss eines weiteren Endgerätes	10,50	
1.7 Aufschlag für offizielle IP-Adressen je Adresse	63,00	
1.8 Internetanschluss „Premium" IPv4 (kabelgebunden) mit dedizierter Bandbreite, up/down inkl. 1 offizielle IP-Adresse		
bis 2 Mbit	549,50	
bis 10 Mbit	1.012,50	
bis 30 Mbit	3.076,50	
1.9 Internetanschluss „Basic" mit geringer Bandbreite bis 0,5 Mbit	155,50	
1.10 Virtuelles Netzwerk (VLAN) inkl. 2 Anschlusspunkte 100 Mbit	472,50	
1.11 Zusätzlicher Anschluss im virtuellen Netz (VLAN) 100 Mbit	262,50	
1.12 Virtuelles Netzwerk (VLAN) inkl. 2 Anschlusspunkte 1 Gbit	1.071,00	
1.13 Zusätzlicher Anschluss im virtuellen Netz (VLAN) 1 Gbit	472,50	
1.14 Wir beabsichtigen ein eigenes WLAN zu betreiben. (siehe Seite 1 Punkt 6)		

SSID:

SSID (Name des Funknetzes) muss Standnummer und/oder Firmenname enthalten.

- Anzahl der Clients
- Hersteller und Modell des Access Points

- Laut Technischer Richtlinien der Leipziger Messe ist der Betrieb von WLANs (Funkanlagen) schriftlich anzuzeigen.
- Die Kanalzuteilung erfolgt durch die Leipziger Messe.
- Kanalbündelung (Channel-Bonding) ist nicht gestattet.
- WLAN-Sender im 5 GHz Bereich sind nicht gestattet.
- Die Sendeleistung des WLAN-Senders darf an der Standgrenze -80 dBm nicht überschreiten.
- Die SSID (Name des WLANs) muss die Standnummer enthalten. (siehe Technische Richtlinien Pkt. 5.11.2)

Die Nichtbeachtung kann zu Störungen des eigenen bzw. anderer WLAN-Netze führen.

Item	Price €	Quantity
1.5 Connection to the internet "Standard" IPv4 (tethered) incl. access data for 6 terminals (see page 1 point 8)		
up to 2 Mbit (shared)	203.00	
up to 32 Mbit (shared)	391.00	
1.6 Access data for connecting additional terminal	10.50	
1.7 Additional charge for official IP addresses per address	63.00	
1.8 Connection to the internet "Premium" IPv4 (tethered) with dedicated bandwidth up/down incl. 1 offical IP address		
up to 2 Mbit	549.50	
up to 10 Mbit	1,012.50	
up to 30 Mbit	3,076.50	
1.9 Internet connection "Basic" with low bandwidth up to 0.5 Mbit	155.50	
1.10 Virtual network (VLAN) incl. 2 connection points 100 Mbit	472.50	
1.11 Additional connection for virtual network (VLAN) 100 Mbit	262.50	
1.12 Virtual network (VLAN) incl. 2 connection points 1 Gbit	1,071.00	
1.13 Additional connection for virtual network (VLAN) 1 Gbit	472.50	
1.14 We intend to operate our own WiFi network. (see page 1 point 6)		

SSID (name of wireless network) must contain location mark and/or company name.

- Number of Clients
- Manufacturer and model of Access Point

- According to Technical Guidelines, the Leipziger Messe is to be notified in writing about the intention of operating a WiFi (wireless system).
- The Leipziger Messe will assign channels.
- Channel bonding is not permitted.
- WiFi broadcasters in the 5 GHz range are not permitted.
- The transmitting power of the WiFi transmitter may not exceed -80 dBm at the border of the stand.
- The SSID (name of the WiFi) must include the stand number. (see Technical Guidelines item 5.11.2)

Not observing these requests can lead to the defective operation of your or other WiFi network.

Alle Preise gelten zuzüglich der gesetzlich gültigen Umsatzsteuer.

All prices plus VAT at the legally applicable rate.

Firmenstempel | Company stamp	Datum | Date	Unterschrift | Signature

Diese Seite gilt nur in Verbindung mit der unterschriebenen Seite 2 des Bestellblattes B1.

This page is valid only in association with the signed page 2 of order form B1.

2015-CCL



Informations- und Kommunikationsversorgung | Provision of information and telecommunications services

CCL

Ebene | Level

Stand-Nr. | Stand number

Name des Ausstellers | Name of exhibitor

Artikel	Preis €	Anzahl	Item	Price €	Quantity
2. Audio/Video/TV					
2.1 Fernsehanschluss IPTV mit Set-Top-Box mit SCART- / HDMI- / Cinch-Ausgang	149,50		2.1 TV connection IPTV with set top box with SCART / HDMI / Cinch output	149.50	
2.2 Eigene Videoübertragung SD	367,50		2.2 Own video transmission SD	367.50	
HD	630,00		HD	630.00	
2.3 Rundfunk	199,50		2.3 Radio	199.50	

3. Weitere Informations- und Kommunikationsleistungen | Other information and telecommunications services

Wünschen Sie eine der nachfolgenden Leistungen, bitten wir um die Nennung eines Ansprechpartners in Ihrem Haus. Wir setzen uns mit Ihnen in Verbindung.

Ansprechpartner:

Telefon:

E-Mail:

3.1 Individuelle Standlösungen für Sprach- und Datendienstleistungen

3.2 Datennetzverbindung zweier Punkte/Stände auf dem Messegelände

Weitere Dienstleistungen können Sie gern bei uns erfragen.

Should you require any of the following services, please enter the name and telephone number of someone in your firm whom we can contact.

Contact:

Phone:

e-mail:

3.1 Individual stand systems for speech and data services

3.2 Data network connection between two points/ stands on the exhibition centre

Please feel free to contact us for additional services.

4. Bereitstellung | Availability

Bereitstellungszeitraum: **vom**

bis zum

Bisherige Rufnummer gewünscht?
(Ein Anspruch auf die bisherige Rufnummer besteht nicht.)

Ja   Nein

Period required: **from**

to

Previous phone no. preferred?
(Previous phone numbers cannot be guaranteed.)

Yes   No

2015-CCL

Alle Preise gelten zuzüglich der gesetzlich gültigen Umsatzsteuer.

All prices plus VAT at the legally applicable rate.

Firmenstempel | Company stamp

Datum | Date

Unterschrift | Signature

Diese Seite gilt nur in Verbindung mit der unterschriebenen Seite 2 des Bestellblattes B1.

This page is valid only in association with the signed page 2 of order form B1.



Standreinigung | Cleaning of stands

CCL

CCL	Ebene | Level	Stand-Nr. | Stand number	Name des Ausstellers | Name of exhibitor

Dieses Formblatt ist zu senden an | This form should be returned to:

Name der Messe/Veranstaltung | Name of the trade fair/event:

Leipziger Messe GmbH
Postfach 10 07 20
04007 Leipzig

Tel.: +49 341 678-6993
Fax: +49 341 678-6994
cleaning@leipziger-messe.de



Bestellschluß 26.05.2015

1. Grundreinigung des Standes | Basic cleaning of the stand

Berechnung nach Stunden inkl. normaler Geräte- und Materialgestellung sowie aller Zuschläge (Wochenende, Feiertag, Nacht)

Charged by the hour; includes standard equipment and material as well as all surcharges (weekends, public holidays, night work)

vor Messebeginn erwünscht am:		Datum	Uhrzeit
Einsatzkraft	21,70 €/Std.		

Required before event opens, on:		Date	Time
Cleaner	21.70 €/hour		

2. Tägl. abendl. Standreinigung während der Veranstaltung | Daily cleaning of stand (evenings)

Fußbodenpflege inkl. Säuberung der Standeinrichtung ohne Exponate (gesamte Veranstaltungslaufzeit)

Cleaning of floors and stand furnishings but not exhibits (for the full duration of the event)

0,90 €/m²/Tag Fläche: ______ m²

0.90 €/m²/day Area: ______ m²

3. Teppichshampoonierung | Carpet shampooing

erwünscht am:	Datum	Uhrzeit	Fläche:
3,00 €/m²			m²

Required on:	Date	Time	Area:
3.00 €/m²			m²

4. Glasreinigung im Messestand | Glass cleaning within stand area

inkl. Gestellung aller Geräte und Leitern bis 4 m.

incl. provision of all equipment and ladders up to 4 m in height.

Glasreinigung erwünscht am:	Datum	Uhrzeit
23,90 €/Std.		

Cleaning of glass required on:	Date	Time
23.90 €/hour		

Alle Preise gelten zuzüglich der gesetzlich gültigen Umsatzsteuer.

Wir erteilen unter Anerkennung der Allgemeinen und Besonderen Geschäftsbedingungen der Leipziger Messe, der Technischen Richtlinien und unter Beachtung der Hinweise zur Standreinigung den Auftrag.

All prices plus VAT at the legally applicable rate.

We accept the General and Special Terms and Conditions of Business of Leipziger Messe and the Technical Guidelines, have taken into account the Notes on cleaning of stands and wish to place the order.

☐ Sofern zutreffend: | Where applicable:
Die Bestellung erfolgt im Namen und auf Rechnung des Ausstellers (siehe oben).
The order is placed in the name and on the account of the exhibitor (see above).

☐ Postalischer Rechnungsempfänger ist ein Dritter (siehe Bestellblatt I1).
Receiving agent is a third party (see form I1).

Firma | Company

Straße | Street

PLZ/Ort, Land | Postcode, ZIP/Town, Country

Umsatzsteuer-Identifikationsnummer (USt-ID-Nr.) | VAT-ID-Number

Ansprechpartner | Contact

Telefon | Phone

Fax

E-Mail | e-mail

Unterschrift in Druckbuchstaben | Signature in block letters

Firmenstempel, Datum, Unterschrift | Company stamp, Date, Signature



2015-CCL

Standreinigung

Cleaning of stands

CCL

Ebene | Level

Stand-Nr. | Stand number

Name des Ausstellers | Name of exhibitor

5. Exponatreinigung | Cleaning exhibit

inkl. Gestellung aller Geräte und Leitern bis 4 m.

incl. provision of all equipment and ladders up to 4 m in height.

Reinigung der Exponate im Messestand erwünscht am:	Datum	Uhrzeit	Cleaning of glass required on:	Date	Time
23,90 €/Std.			**23.90 €/hour**		

6. Waschen der Ausstellungsfahrzeuge | Washing of exhibition vehicles

Erwünscht am | Required on:	Datum | Date	Uhrzeit | Time:	Anzahl | Number

Bitte nehmen Sie Kontakt auf. Wir kommen am ______ in Leipzig an und sind unter folgender Tel.-Nr. zu erreichen: ______

Please contact us. We arrive in Leipzig on ______ and can be reached at this telephone number: ______

Fahrzeugtyp | Type of vehicle	Anzahl | Number	**Preis €/Stück Price €/each**
PKW | Car		**19,60**

Bitte beachten Sie, dass die Fahrzeugwäsche auf unserem Außenwaschplatz stattfindet und somit erst ab einer Außentemperatur von +5 °C durchgeführt werden kann.

Please note that vehicles will be washed at our outside wash station and therefore may only be washed as of an outside temperature of +5 °C.

7. Bedingungen für Standreinigungsarbeiten | Conditions for stand cleaning services

7.1 Nur schriftliche Bestellungen und Abmachungen sind verbindlich. Mündliche oder fernmündliche Vereinbarungen bedürfen einer schriftlichen Bestätigung.

7.2 Eine termingerechte Ausführung der Arbeiten kann nur dann ordnungsgemäß gewährleistet werden, wenn der Standaufbau 12 Stunden vor Messe-/Ausstellungsbeginn beendet ist. Dienstleistungen in größerem Umfang sind rechtzeitig vorher bekannt zu geben. Höhere Gewalt, Betriebsstörungen und sonstige Schwierigkeiten in der Personalbeschaffung, die der Auftragnehmer nicht zu vertreten hat, entbinden in dem Umfang der Behinderung von den eingegangenen Verpflichtungen des Auftrages.

7.3 Beanstandungen sind vom Auftraggeber sofort, jedoch spätestens bis zur täglichen Messeöffnungszeit (9:00 Uhr) schriftlich oder telefonisch unter Angabe der Messehalle und der Standnummer beim Auftragnehmer (Reinigungsunternehmen, **Telefon: 0341 678-6993)** anzuzeigen. Ansonsten gilt die Reinigung mit dem täglichen Messebeginn als ordnungsgemäß abgenommen.

7.4 Der Auftragnehmer und sein Personal sind gegen Haftpflicht- und Obhutschäden versichert. Eventuelle Schäden sind sofort in zweifacher Ausfertigung schriftlich dem Auftragnehmer zu melden.

7.5 Die in der Preisliste genannten Nettopreise sind für beide Teile verbindlich. Dazu kommt die USt. zum jeweils geltenden Steuersatz. In der Preistafel nicht aufgeführte Sonderarbeiten sind in den angegebenen Preisen nicht inbegriffen und werden gesondert berechnet. Jede angefangene halbe Stunde bei Stundenlohnarbeiten wird voll berechnet. Für die Berechnung der Preise für die Standreinigungen sind die in den offiziellen Objektplänen angegebenen Bruttoflächen maßgebend. Bei mehrstöckigen Ständen werden die weiteren Flächen entsprechend den tatsächlich zu reinigenden Flächen zusätzlich berechnet. Die entsprechend der Standgröße gestaffelten Nachlässe beziehen sich nur auf die normale Standreinigung während der Messe-/Ausstellungsdauer, also nicht auf Grundreinigungen, Glasreinigungen sowie Sonderreinigungen.

7.6 Der Betrag für die normale Standreinigung an den Messe-/Ausstellungstagen ist bei der Auftragserteilung bzw. Auftragsbestätigung fällig. Die sonstigen Beträge für Glasreinigung und Sonderarbeiten können nach Ausführung der Arbeiten während der Laufzeit der Messe/Ausstellung kassiert werden. Da alle Leistungen überwiegend lohnintensiver Natur sind, kann Skonto nicht gewährt werden.

7.7 Gerichtsstand und Erfüllungsort für beide Teile ist Leipzig. Von diesen Bedingungen abweichende Geschäftsbedingungen in den Bestellungen sind unwirksam.

7.1 Only written orders and agreements are binding. Arrangements made verbally or by telephone require confirmation in writing.

7.2 A guarantee that work will be carried out properly and by the time requested can only be given if the setting up of the stand has been completed at least 12 hours before the start of the trade fair/exhibition. Any additional services must be ordered in advance and in good time. The contractors accept no liability for cases of force majeure, hold-ups or shortage of personnel for which they are not responsible, and in such cases shall be released from their contractual obligations.

7.3 If the customer has any complaints he/she must inform the cleaning contractor by **telephone +49 341 678-6993** or in writing immediately and no later than the daily opening time of the trade fair (9 a.m.), stating the exhibition hall and stand number, otherwise when the trade fair opens the cleaning will be deemed to have been carried out properly.

7.4 The contractors and their staff have taken out liability insurance and insurance against loss and damage and must be notified immediately in writing (in duplicate) of any damage that occurs.

7.5 The price list is binding for both contracting parties. Prices are strictly net and are subject to the current rate of VAT. Any special services not described in the price list are not included in the prices given and will be charged separately.
Where hourly rates apply, each half hour or part thereof will be charged for in full. Prices for stand cleaning are based on the gross areas specified in the official plans. The additional areas to be cleaned in multi-storey stands will be charged according to the actual area in m².
Discounts for stand size apply only to standard daily cleaning during the event and not to thorough cleaning after the stand has been set up or cleaning of glass or other special cleaning services.

7.6 Charges for standard daily cleaning during the event are due when the order is placed/confirmed. Charges for glass cleaning, basic cleaning after the stand has been set up and special services may be collected upon completion of work during the event. Discounts cannot be granted as all these services involve high labour costs.

7.7 Leipzig shall be the place of jurisdiction and performance for both contracting parties. Any conditions included in orders and deviating from these conditions shall be null and void.

2015-CCL

Alle Preise gelten zuzüglich der gesetzlich gültigen Umsatzsteuer.

All prices plus VAT at the legally applicable rate.

Firmenstempel | Company stamp

Datum | Date

Unterschrift | Signature

Diese Seite gilt nur in Verbindung mit der unterschriebenen Seite 1 des Bestellblattes C1.

This page is valid only in association with the signed page 1 of order form C1.



Abfallentsorgung/Wertstofferfassung

Waste disposal/Collection of recyclables

CCL			
	Ebene | Level	Stand-Nr. | Stand number	Name des Ausstellers | Name of exhibitor

Dieses Formblatt ist zu senden an | This form should be returned to:

Name der Messe/Veranstaltung | Name of the trade fair/event:

Leipziger Messe GmbH
Postfach 10 07 20
04007 Leipzig

Tel.: +49 341 678-6993
Fax: +49 341 678-6994
cleaning@leipziger-messe.de



Bestellschluß 26.05.2015

1. Entsorgung | Waste disposal

1.1 Der während der Veranstaltung, bei der Montage oder Demontage des Standes anfallende Abfall bzw. Reststoff ist vom Aussteller zu beseitigen. Die in diesem Zusammenhang anfallenden Kosten sind vom Aussteller zu tragen.

1.2 Aufgrund gesetzlicher Vorschriften ist der Verursacher verpflichtet, für die sachgerechte Beseitigung Sorge zu tragen (Gesetz zur Vermeidung, Verwertung und Beseitigung von Abfällen vom 27.09.1994, BGB/I, S. 2705).

1.3 Die Ausstellungsfläche sollte nach Standabbau dem Halleninspektor besenrein übergeben werden. Für Abfälle und Materialien, die während der vorgegebenen Abbauzeit zurückgelassen werden, wird eine erhöhte Strafgebühr von 150 €/Behälter für die Entsorgung fällig.

1.1 Rubbish and waste materials which accumulate during the event or during the setting up and dismantling of stands are to be removed by the exhibitor. All costs incurred are to be borne by the exhibitor.

1.2 Legal regulations stipulate that the polluter is obliged to ensure proper disposal (Act on the Minimisation, Recycling and Disposal of Waste dated 27 September 1994, Civil Code/I, p. 2705).

1.3 The exhibition area must be swept clean before being surrendered to the Hall Manager. A higher surcharge of 150 €/container will be charged for any rubbish and materials left behind during the predetermined period for dismantling.

2. Abfallaufkommen (Aufbau, Laufzeit, Abbau) | Volume of waste (setting up, during event, dismantling)

Artikel	Preis €/Behälter (1,1 m³, max 200 kg)	Anzahl Behäter	Item	Price €/container (1,1 m³, max 200 kg)	Quantity Container
Kunststoff, Folie	41,60		Plastic, film, foil	41.60	
Papier, Kartonagen	41,60		Paper, cardboard	41.60	
Holz	41,60		Wood	41.60	
Metall	41,60		Metal	41.60	
Glas, sortiert	41,60		Glass, sorted	41.60	
Restmüll	87,60		Other waste	87.60	
Speiseabfälle	14,70 €/120 l		Food waste	14.70 €/120 l	
Teppichboden	1,20 €/m²	m²	Carpeting	1.20 €/m²	m²
Abdeckfolie für Teppich	0,90 €/m²	m²	Dustsheets for carpet	0.90 €/m²	m²

Alle Preise gelten zuzüglich der gesetzlich gültigen Umsatzsteuer.
Preisänderungen vorbehalten.
Wir erteilen unter Anerkennung der Allgemeinen und Besonderen Geschäftsbedingungen der Leipziger Messe, der Technischen Richtlinien und unter Beachtung der Hinweise zur Abfallentsorgung den Auftrag.

All prices plus VAT at the legally applicable rate.
Prices are subject to alteration.
We accept the General and Special Terms and Conditions of Business of Leipziger Messe and the Technical Guidelines, have taken into account the Notes on waste disposal and wish to place the order.

Sofern zutreffend: | Where applicable:

☐ Die Bestellung erfolgt im Namen und auf Rechnung des Ausstellers (siehe oben).
The order is placed in the name and on the account of the exhibitor (see above).

☐ Postalischer Rechnungsempfänger ist ein Dritter (siehe Bestellblatt I1).
Receiving agent is a third party (see form I1).

Firma | Company

Ansprechpartner | Contact

Straße | Street

Telefon | Phone

Fax

PLZ/Ort, Land | Postcode, ZIP/Town, Country

E-Mail | e-mail

Umsatzsteuer-Identifikationsnummer (USt-ID-Nr.) | VAT-ID-Number

Unterschrift in Druckbuchstaben | Signature in block letters

Firmenstempel, Datum, Unterschrift | Company stamp, Date, Signature

LEIPZIGER MESSEN 850 Jahre

2015-CCL

Abfallentsorgung/Wertstofferfassung | Waste disposal/Collection of recyclables

CCL

	Ebene | Level	Stand-Nr. | Stand number	Name des Ausstellers | Name of exhibitor
CCL			

3. Kleinstmengenentsorgung (Aufbau, Laufzeit, Abbau) | Disposal of small quantities (setting up, during event, dismantling)

3.1 Kleinere Mengen an Bewirtungs- und sonstigen Abfällen, sind nach **Kunststoffen (gelb), Papier (blau), Glas (grün) und Restmüll (rot)** sortenrein getrennt zu sammeln.

Artikel	Preis €/Set	Anzahl Sets
Abfallbeutel-Set	15,50	

Leistungsumfang: Set zu 4 Beutel je 70 l in 4 Farben; Lieferung inkl. abendlicher Abholung und anschließender Entsorgung.

Artikel	Preis €/Stück	Stückzahl
Abfallbeutel	5,50	

Leistungsumfang: 1 Beutel mit Kennzeichnung à 70 l; Lieferung inkl. abendlicher Abholung und anschließender Entsorgung.

3.2 Andere Abfallsäcke, die abends nach Messeabschluss auf dem Stand oder im Gang vor dem Stand verbleiben, werden zulasten des Ausstellers entsorgt.

3.1 Smaller amounts of rubbish and other waste must be sorted and disposed of seperately in coloured bin bags als follows: **plastic (yellow); paper (blue); glass (green); other waste (red).**

Item	Price €/Set	No. of sets
Bin bag set	15.50	

Service scope: set of four 70 l bags in 4 colors; Delivery including evening collection and subsequent disposal.

Item	Price €/bag	Quantity
Bin bag	5.50	

Service scope: 1 bag with label, 70 l; Delivery including evening collection and subsequent disposal.

3.2 Any other rubbish sacks which are left on the stand or in the aisle in front of the stand after the trade fair closes in the evening will be disposed of at the exhibitor's expense.

4. Großmengenentsorgung (Aufbau, Laufzeit, Abbau) | Bulk disposal (setting up, during event, dismantling)

Gestellung von Großcontainern bei Selbstbeladung erfolgt ausschließlich über das von der Leipziger Messe autorisierte Entsorgungsunternehmen. Die Abrechnung erfolgt in Tonne (t).

Artikel (Preis € in t)/Bitte ankreuzen.		
Kunststoff, Folie	(85,00 €/t)	
Papier, Kartonagen	(82,00 €/t)	
Holz	(95,00 €/t)	
Schrott/Metall	(75,00 €/t)	
Marktabfall/Restmüll	(305,00 €/t)	
Sperrmüll	(315,00 €/t)	
Bauschutt bei Selbstbeladung	(345,00 €/t)	
Grünabfälle	(95,00 €/t)	
Teppichboden	(255,00 €/t)	

zzgl. Transportpauschale in Höhe von 69,00 €/Containerleerung

Large containers for self-loading purposes may only provided by the disposal company authorised by Leipziger Messe. Charges will be applied on a per tonne (t) basis.

Item (Price € in t) / Please check.		
Plastic, film, foil	(85.00 €/t)	
Paper, cardboard	(82.00 €/t)	
Wood	(95.00 €/t)	
Metal	(75.00 €/t)	
Other waste	(305.00 €/t)	
Bulky waste	(315.00 €/t)	
Building rubble (to be loaded by the exhibitor)	(345.00 €/t)	
Organic waste	(95.00 €/t)	
Carpeting	(255.00 €/t)	

plus a flat transportation fee of EUR 69.00 for each time the container is emptied

5. Sonderabfälle | Hazardous waste

5.1 Sonderabfälle dürfen dem normalen Abfall nicht beigegeben werden. Produktionsabfälle, die beispielsweise mit Öl oder Emulsion vermischt sind, gelten als Sonderabfall.

5.2 Kosten für Sonderabfälle auf Anfrage.

5.1 Hazardous waste may not be combined with normal waste. Production waste which for example is mixed with oil or emulsion is counted as hazardous waste.

5.2 Costs for hazardous waste disposal on request.

Alle Preise gelten zuzüglich der gesetzlich gültigen Umsatzsteuer.
Preisänderungen vorbehalten.

All prices plus VAT at the legally applicable rate.
Prices are subject to alteration.

Firmenstempel | Company stamp	Datum | Date	Unterschrift | Signature

Diese Seite gilt nur in Verbindung mit der unterschriebenen Seite 1 des Bestellblattes C2.

This page is valid only in association with the signed page 1 of order form C2.

2015-CCL



Standbewachung | Security

CCL

Ebene | Level — Stand-Nr. | Stand number — Name des Ausstellers | Name of exhibitor

Dieses Formblatt ist zu senden an | This form should be returned to:

Name der Messe/Veranstaltung | Name of the trade fair/event:

Leipziger Messe GmbH
Postfach 10 07 20
04007 Leipzig

Tel.: +49 341 678-6996
Fax: +49 341 678-6995
security@leipziger-messe.de



Bestellschluß 26.05.2015

1. Standbewachung | Security

Datum	Uhrzeit von:	Uhrzeit bis:	Date	Time from:	Time to:

Personenzahl zur Bewachung: ____ | Number of security guards: ____

Stundenanzahl gesamt: ____ | Total number of hours: ____

2015-CCL

2. Preis | Price

Pauschalpreis inkl. aller Zuschläge	**24,50 €/Stunde**
All-in price including all supplements	**24.50 €/hour**

Stornierungen oder Reduzierungen des Leistungsumfangs müssen der Leipziger Messe bis sechs Stunden vor Dienstbeginn gemeldet werden.

Any cancellation or reduction in the extent of the services must be reported to Leipziger Messe no later than six hours before duties are due to commence.

Alle Preise gelten zuzüglich der gesetzlich gültigen Umsatzsteuer.

All prices plus VAT at the legally applicable rate.

Wir erteilen unter Anerkennung der Allgemeinen und Besonderen Geschäftsbedingungen der Leipziger Messe, der Technischen Richtlinien und unter Beachtung der Hinweise zur Standbewachung den Auftrag.

We accept the General and Special Terms and Conditions of Business of Leipziger Messe and the Technical Guidelines, have taken into account the Notes on security and wish to place the order.

Sofern zutreffend: | Where applicable:

☐ Die Bestellung erfolgt im Namen und auf Rechnung des Ausstellers (siehe oben).
The order is placed in the name and on the account of the exhibitor (see above).

☐ Postalischer Rechnungsempfänger ist ein Dritter (siehe Bestellblatt I1).
Receiving agent is a third party (see form I1).

Firma | Company

Ansprechpartner | Contact

Straße | Street

Telefon | Phone

Fax

PLZ/Ort, Land | Postcode, ZIP/Town, Country

E-Mail | e-mail

Umsatzsteuer-Identifikationsnummer (USt-ID-Nr.) | VAT-ID-Number

Unterschrift in Druckbuchstaben | Signature in block letters

Firmenstempel, Datum, Unterschrift | Company stamp, Date, Signature

LEIPZIGER MESSEN 850 Jahre

F1

Standcatering

Stand catering

CCL

	Ebene | Level	Stand-Nr. | Stand number	Name des Ausstellers | Name of exhibitor

Telefon | Phone	Fax	Kontaktperson | Contact	Lieferdatum | Delivery date	Lieferzeit | Delivery time	Stand-tel. |Stand telephone no.

Dieses Formblatt ist zu senden an | This form should be returned to:

fairgourmet GmbH
Seehausener Allee 2
04356 Leipzig

Tel.: +49 341 678-7020
Fax: +49 341 678-7022
standservice@fairgourmet.de

Name der Messe/Veranstaltung | Name of the trade fair/event:

80. Deutscher Fürsorgetag
16.–18. Juni 2015
Congress Center Leipzig
Teilhaben und Teil sein

Bestellschluß 26.05.2015

Wir erteilen unter Anerkennung der Allgemeinen und Besonderen Geschäftsbedingungen der Leipziger Messe den Auftrag.

Alle Preise gelten zuzüglich der gesetzlich gültigen Umsatzsteuer.

We accept the General and Special Terms and Conditions of Business of Leipziger Messe and wish to place the order.

All prices plus VAT at the legally applicable rate.

1. Rechnung | Invoice

1.1 Geben Sie hier die Adressdaten der Rechnungsadresse an.
Enter the address data for the billing address here.

Firma | Company

Ansprechpartner | Contact

Straße | Street

Telefon | Phone incl. dialling code

PLZ/Ort | Postcode, ZIP/Town

Fax

Land | Country

E-Mail | e-mail

Umsatzsteuer-Identifikationsnummer (USt-ID-Nr.) | VAT-ID-Number

Unterschrift in Druckbuchstaben | Signature in block letters

2015-CCL

Firmenstempel, Datum, Unterschrift | Company stamp, Date, Signature

1.2 Zahlungsart | Method of payment

☐ Bar | Cash

* ☐ Kreditkarte | Credit card

☐ Überweisung (nur ab 300,00 €)
Bank transfer
(only 300.00 € and above)

* Bitte geben Sie Ihre Fax-Nr. an (siehe Punkt 1.1) | Please, declare your Fax-No (see 1.1).

2. Lieferbedingungen | Terms of Delivery

Der Mindestbestellwert beträgt 100 € pro Veranstaltung. Erstbestellungen unter dem Mindestbestellwert werden mit einer Bearbeitungsgebühr von 5 € belastet.

Nicht verbrauchte Artikel können nur in der ungeöffneten, versiegelten Originalverpackung gegen Zahlung einer Handlingspauschale zurückgegeben werden. Die Handlingspauschale beträgt 10 % des Warenwertes der zurückgegebenen Waren.

The minimum order value is € 100 per event. Initial orders below the minimum order value are subject to a processing fee of € 5.00.

Unused items may only be returned in unopened and sealed original packaging and are subject to a handling fee of 10 % of the value of the returned goods.



CCL

Ebene | Level	Stand-Nr. | Stand number	Name des Ausstellers | Name of exhibitor

3. Standservice Getränke | Stand service: drinks

Artikel Item			Mindestabnahme Minimum quantity		Preis/Stück € Price/each €	Anzahl Quantity	Gesamt € Total €
Ur-Krostitzer Pilsner Ur-Krostitzer Pilsner	24 Flaschen 24 bottles	0,33 l 0.33 l	1 Kiste 1 crate	à at	28,00		
Radeberger Pilsner Radeberger Pilsner	24 Flaschen 24 bottles	0,33 l 0.33 l	1 Kiste 1 crate	à at	28,00		
Ur-Krostitzer Pilsner Ur-Krostitzer Pilsner	Fass keg	30,00 l 30.00 l	1 Fass 1 keg	à at	110,00		
Ur-Krostitzer Pilsner Ur-Krostitzer Pilsner	Fass keg	50,00 l 50.00 l	1 Fass 1 keg	à at	160,00		
Mineralwasser Mineral water	12 Flaschen 12 bottles	0,75 l 0.75 l	1 Kiste 1 crate	à at	18,00		
Mineralwasser Mineral water	24 Flaschen 24 bottles	0,25 l 0.25 l	1 Kiste 1 crate	à at	12,00		
Stilles Wasser Still mineral water	12 Flaschen 12 bottles	0,75 l 0.75 l	1 Kiste 1 crate	à at	18,00		
Stilles Wasser Still mineral water	24 Flaschen 24 bottles	0,25 l 0.25 l	1 Kiste 1 crate	à at	12,00		
Coca-Cola Coca-Cola	24 Flaschen 24 bottles	0,50 l 0.50 l	1 Kiste 1 crate	à at	40,00		
Coca-Cola light Coca-Cola light	24 Flaschen 24 bottles	0,50 l 0.50 l	1 Kiste 1 crate	à at	40,00		
Coca-Cola Coca-Cola	12 Flaschen 12 bottles	1,00 l 1.00 l	1 Kiste 1 crate	à at	33,00		
Fanta Fanta	24 Flaschen 24 bottles	0,50 l 0.50 l	1 Kiste 1 crate	à at	40,00		
Fanta Fanta	12 Flaschen 12 bottles	1,00 l 1.00 l	1 Kiste 1 crate	à at	33,00		
Sprite Sprite	24 Flaschen 24 bottles	0,50 l 0.50 l	1 Kiste 1 crate	à at	40,00		
Sprite Sprite	12 Flaschen 12 bottles	1,00 l 1.00 l	1 Kiste 1 crate	à at	33,00		
Apfelschorle Apple-juice spritzer	24 Flaschen 24 bottles	0,50 l 0.50 l	1 Kiste 1 crate	à at	40,00		
Apfelsaft Apple juice	12 Flaschen 12 bottles	0,20 l 0.20 l	1 Kiste 1 crate	à at	11,00		
Apfelsaft Apple juice	6 Flaschen 6 bottles	1,00 l 1.00 l	1 Kiste 1 crate	à at	21,00		
Orangensaft Orange juice	12 Flaschen 12 bottles	0,20 l 0.20 l	1 Kiste 1 crate	à at	16,00		
Orangensaft Orange juice	6 Flaschen 6 bottles	1,00 l 1.00 l	1 Kiste 1 crate	à at	26,00		
Bonaqa Premix Bonaqa Mineral water premix		18,00 l 18.00 l	1 Container 1 container	à at	37,00		
Coca-Cola Premix Coca-Cola premix		18,00 l 18.00 l	1 Container 1 container	à at	42,00		
Fanta Premix Fanta premix		18,00 l 18.00 l	1 Container 1 container	à at	42,00		
Sprite Premix Sprite premix		18,00 l 18.00 l	1 Container 1 container	à at	42,00		
Cuvée Sekt Hausmarke Cuvée house label sparkling wine		0,75 l 0.75 l	1 Flasche 1 bottle	à at	17,50		
Prosecco Martini Prosecco Martini		0,75 l 0.75 l	1 Flasche 1 bottle	à at	19,00		
Getränkekisten (Pfand) Drink crates (deposit)			Kiste crate	à at	12,00		
Premixcontainer (Pfand) Premix container (deposit)			Stück one	à at	15,00		
Zapfanlage (Pfand) Pump system (deposit)			Stück one	à at	300,00		
Kohlensäureflasche (Pfand) Carbon dioxide cylinder (deposit)			Stück one	à at	50,00		
Zapfanlage für Bier Pump system for beer			1 Anlage 1 unit	à at	75,00		
Zapfanlage für Premix Pump system for premix			1 Anlage 1 unit	à at	75,00		
Kohlensäureflasche Carbon dioxide cylinder			1 Flasche 1 cylinder	à at	45,00		

Alle Preise gelten zuzüglich der gesetzlich gültigen Umsatzsteuer.

All prices plus VAT at the legally applicable rate.

Firmenstempel | Company stamp	Datum | Date	Unterschrift | Signature

Diese Seite gilt nur in Verbindung mit der unterschriebenen Seite 1 des Bestellblattes F1.

This page is valid only in association with the signed page 1 of order form F1.

LEIPZIGER MESSEN 850 Jahre

2015-CCL

Standcatering | Stand catering

CCL

Ebene | Level	Stand-Nr. | Stand number	Name des Ausstellers | Name of exhibitor

4. Standservice Speisen | Stand service: food

Artikel Item	Mindestabnahme Minimum quantity		Preis/Stück € Price/each €	Anzahl Quantity	Gesamt € Total €
Canapés, belegt mit: Canapés with:					
Variationen a la fairgourmet a la fairgourmet variations	10 Stück 10 pieces	à at	2,50		
Räucherlachs Smoked salmon	10 Stück 10 pieces	à at	2,50		
Roastbeef Roast beef	10 Stück 10 pieces	à at	2,50		
Fenchelsalami Fennel salami sausage	10 Stück 10 pieces	à at	2,50		
Schweinefilet Fillet of pork	10 Stück 10 pieces	à at	2,50		
Parmaschinken Parma ham	10 Stück 10 pieces	à at	2,50		
Gefüllte Hähnchenbrust Stuffed chicken breast	10 Stück 10 pieces	à at	2,50		
Geräuchertes Forellenfilet Smoked fillet of trout	10 Stück 10 pieces	à at	2,50		
Gebratene Zucchini auf Ananas-Apfel Fried zucchini on pineapple-apple	10 Stück 10 pieces	à at	2,50		
Frischkäsecreme mit Gurke und Ei Cream cheese with cucumber and egg	10 Stück 10 pieces	à at	2,50		
Emmentaler Emmental cheese	10 Stück 10 pieces	à at	2,50		
Bonifaz grüner Pfeffer Bonifaz cheese green pepper	10 Stück 10 pieces	à at	2,50		
Halbe Brötchen, belegt mit: Half rolls with toppings:					
Variationen a la fairgourmet a la fairgourmet variations	10 Stück 10 pieces	à at	2,40		
Salami Salami sausage	10 Stück 10 pieces	à at	2,40		
Gekochter Hinterschinken Cooked ham	10 Stück 10 pieces	à at	2,40		
Geräucherte Putenbrust Smoked breast of turkey	10 Stück 10 pieces	à at	2,40		
Gebratene Zucchini auf Ananas-Apfel Fried zucchini on pineapple-apple	10 Stück 10 pieces	à at	2,40		
Frischkäsecreme mit Gurke und Ei Cream cheese with cucumber and egg	10 Stück 10 pieces	à at	2,40		
Gouda Gouda cheese	10 Stück 10 pieces	à at	2,40		
Emmentaler Emmental cheese	10 Stück 10 pieces	à at	2,40		
Tomate, Mozzarella Mozzarella tomatoes	10 Stück 10 pieces	à at	2,40		
Partybrötchen, belegt mit: Party rolls with toppings:					
Variationen a la fairgourmet a la fairgourmet variations	10 Stück 10 pieces	à at	2,40		
Gefüllte Hähnchenbrust Stuffed breast of chicken	10 Stück 10 pieces	à at	2,40		
Roastbeef Roast beef	10 Stück 10 pieces	à at	2,40		
Lachsschinken Lightly smoked filled of ham	10 Stück 10 pieces	à at	2,40		
Camembert Camembert cheese	10 Stück 10 pieces	à at	2,40		
Kasselerbraten Smoked roast pork	10 Stück 10 pieces	à at	2,40		
Rohschinken Smoked ham	10 Stück 10 pieces	à at	2,40		

Alle Preise gelten zuzüglich der gesetzlich gültigen Umsatzsteuer.

All prices plus VAT at the legally applicable rate.

Firmenstempel | Company stamp	Datum | Date	Unterschrift | Signature

Diese Seite gilt nur in Verbindung mit der unterschriebenen Seite 1 des Bestellblattes F1.

This page is valid only in association with the signed page 1 of order form F1.

LEIPZIGER MESSEN 850 Jahre

2015-CCL

CCL

CCL	Ebene | Level	Stand-Nr. | Stand number	Name des Ausstellers | Name of exhibitor

4. Standservice Speisen | Stand service: food

Artikel Item	Mindestabnahme Minimum quantity		Preis/Stück € Price/each €	Anzahl Quantity	Gesamt € Total €
Partybrötchen, belegt mit: Party rolls with toppings:					
Graved Lachs Marinated salmon	10 Stück 10 pieces	à at	2,40		
Gebratene Zucchini auf Ananas-Apfel Fried zucchini on pineapple-apple	10 Stück 10 pieces	à at	2,40		
Frischkäsecreme mit Gurke und Ei Cream cheese with cucumber and egg	10 Stück 10 pieces	à at	2,40		
Schwarzbrotschnitten, belegt mit: Open black bread sandwiches:					
Variationen a la fairgourmet a la fairgourmet variations	10 Stück 10 pieces	à at	2,40		
Kasselerbraten Smoked pork chop	10 Stück 10 pieces	à at	2,40		
Rohschinken Smoked ham	10 Stück 10 pieces	à at	2,40		
Sächsische Knackwurst Saxon knackwurst	10 Stück 10 pieces	à at	2,40		
Matjesfilet mit Ei und Gurke Fillet of white herring with egg & cucumber	10 Stück 10 pieces	à at	2,40		
Frischkäsecreme mit Kräutern Cream cheese & herbs	10 Stück 10 pieces	à at	2,40		
Gouda Gouda cheese	10 Stück 10 pieces	à at	2,40		
Tomate, Gurke, Schnittlauch Tomato, cucumber & chives	10 Stück 10 pieces	à at	2,40		
Tomate, Ei, Schnittlauch Tomato, egg & chives	10 Stück 10 pieces	à at	2,40		
Mehrkornbrötchen, belegt mit: Multi whole grain rolls:					
Variationen a la fairgourmet a la fairgourmet variations	10 Stück 10 pieces	à at	3,50		
Mozzarella, Tomate Mozzarella, tomatoes	10 Stück 10 pieces	à at	3,50		
Käseauswahl 3-fach Choice of 3 cheeses	10 Stück 10 pieces	à at	3,50		
Mini-Laugengebäck, belegt mit: Round mini pretzel:					
Variationen a la fairgourmet a la fairgourmet variations	10 Stück 10 pieces	à at	2,50		
Sächsische Knackwurst Saxon knackwurst	10 Stück 10 pieces	à at	2,50		
Rohschinken Smoked ham	10 Stück 10 pieces	à at	2,50		
Gouda Gouda cheese	10 Stück 10 pieces	à at	2,50		
Bayerischer Obatzter Bavarian obatzter	10 Stück 10 pieces	à at	2,50		
Fairtrade Kaffee & Tee Fairtrade Coffee & tea					
Kaffee, gemahlen, 1 kg Coffee powder, 1 kg	1 Beutel 1 packet	à at	22,00		
Espresso Bohnen „Vista“, 1 kg Espresso beans ”Vista“, 1 kg	1 Beutel 1 packet	à at	28,00		
Cafe Creme Bohnen „Vista“, 1 kg Cafe Creme, beans ”Vista“, 1 kg	1 Beutel 1 packet	à at	28,00		
Kaffee, inkl. Zucker und Sahne Coffee, including sugar and cream	1 Liter 1 litre	à at	11,00		
Tee, 25 Beutel Tea, 25 teabags	1 Paket 1 paket	à at	6,50		
Milch Milk	1 Liter 1 litre	à at	3,00		
Portionsmilch, 240 Stück Milk portions, 240 portions	1 Paket 1 paket	à at	19,00		
Portionszucker, 100 Stück Sugar portions, 100 sachets	1 Paket 1 paket	à at	6,00		

Alle Preise gelten zuzüglich der gesetzlich gültigen Umsatzsteuer.

All prices plus VAT at the legally applicable rate.

Firmenstempel | Company stamp

Datum | Date

Unterschrift | Signature

Diese Seite gilt nur in Verbindung mit der unterschriebenen Seite 1 des Bestellblattes F1.

This page is valid only in association with the signed page 1 of order form F1.

Standcatering | Stand catering

CCL

	Ebene | Level	Stand-Nr. | Stand number	Name des Ausstellers | Name of exhibitor

4. Standservice Speisen | Stand service: food

Artikel Item	Mindestabnahme Minimum quantity		Preis/Stück € Price/each €	Anzahl Quantity	Gesamt € Total €
Kuchen, Gebäck, Obst Cakes, pastries, fruit					
Blechkuchen Cake	10 Stück 10 pieces	à at	2,40		
Laugenbrezel Pretzel	10 Stück 10 pieces	à at	1,80		
Feingebäck „Teatime" "Teatime" biscuit assortment	1 Dose 1 tin	à at	17,50		
Muffins Muffins	10 Stück 10 pieces	à at	2,50		
Mini-Muffins Mini muffins	10 Stück 10 pieces	à at	0,60		
Mini-Berliner Mini berliner	10 Stück 10 pieces	à at	0,60		
Mini-Plundergebäck Mini danish pastry	10 Stück 10 pieces	à at	1,80		
Mini-Croissant, süß, 3-fach sortiert Mini croissant, sweet, 3 types	10 Stück 10 pieces	à at	1,30		
Mini-Croissant, herzhaft, 3-fach sortiert Mini croissant, savoury, 3 types	10 Stück 10 pieces	à at	1,30		
Salzgebäck Pretzel snack	1 kg 1 kg	à at	16,50		
Obst Fruit	1 kg 1 kg	à at	10,00		
Obstspieß Fruit skewer	10 Stück 10 pieces	à at	2,40		
Suppen inkl. Brotauswahl und Chafing dish Hearty soups with choice of bread & chafing dish	**Mindestabnahme 5 Liter Minimum quantity 5 litre**				
Tomatensuppe Tomato soup	pro Liter per litre	à at	13,00		
Ungarische Gulaschsuppe Hungarian goulash soup	pro Liter per litre	à at	15,00		
Sächsische Kartoffelsuppe mit Würstchen Saxon potato soup with sausages	pro Liter per litre	à at	13,00		
Asiatische Hühnersuppe Asiatic chicken soup	pro Liter per litre	à at	13,00		
Erbseneintopf mit Kassler Pea soup with smoked pork	pro Liter per litre	à at	13,00		
Snacks & Würstchen Snacks & sausages					
Partyfrikadelle, 25 g, mit Senf und Ketchup Party meat ball, 25 g, with mustard & ketchup	10 Stück 10 pieces	à at	0,60		
Frikadelle, 100 g, mit Senf und Ketchup Meat ball, 100 g, with mustard & ketchup	5 Stück 5 pieces	à at	2,60		
Wiener Würstchen mit Senf und Ketchup Wiener sausages with mustard & ketchup	10 Paar 10 pairs	à at	2,20		
Frühlingsrolle, 30 g Spring roll, 30 g	10 Stück 10 pieces	à at	0,60		
Yakitorispieß, 30 g Grilled yakitori-kebabs 30 g (chicken)	10 Stück 10 pieces	à at	1,10		
Käsespieß Cheese on a cocktail stick	10 Stück 10 pieces	à at	2,40		
Salami-Olivenspieß Salami & olives on a cocktail stick	10 Stück 10 pieces	à at	2,40		
Mini-Mozzarella-Tomatenspieß Mini mozzarella cheese & tomato on a cocktail stick	10 Stück 10 pieces	à at	2,40		
Salate auf Anfrage Salads on request					
Kartoffelsalat Potato salad	1 kg 1 kg	à at	10,50		
Pastasalat mit Gemüse Pasta salad with vegetables	1 kg 1 kg	à at	10,50		
Bauernsalat Farmhouse salad	1 kg 1 kg	à at	13,00		

Alle Preise gelten zuzüglich der gesetzlich gültigen Umsatzsteuer.

All prices plus VAT at the legally applicable rate.

Firmenstempel | Company stamp

Datum | Date

Unterschrift | Signature

Diese Seite gilt nur in Verbindung mit der unterschriebenen Seite 1 des Bestellblattes F1.

This page is valid only in association with the signed page 1 of order form F1.

LEIPZIGER MESSEN 850 Jahre

2015-CCL

CCL

Ebene | Level	Stand-Nr. | Stand number	Name des Ausstellers | Name of exhibitor

5. Geschirr, Besteck und Sonstiges | Crockery, cutlery and miscellaneous

Artikel Item	Mindestabnahme Minimum quantity		Preis/Stück € Price/each €	Anzahl Quantity	Gesamt € Total €
Brotteller, 15 cm Bread plate, 15 cm		à at	1,00		
Teller klein, 20 cm Plate small, 20 cm		à at	1,00		
Teller groß, 25 cm Plate large, 25 cm		à at	1,00		
Suppengedeck (Suppentasse, Untertasse, Löffel) Place setting for soup (soup bowl, saucer, spoon)		à at	2,00		
Kaffeegedeck, komplett (Tasse, Untertasse, Kaffeelöffel) Coffee setting, complete (cup, saucer, teaspoon)		à at	1,50		
Espresso-Gedeck (Tasse, Untertasse, Löffel) Espresso set (cup, saucer, spoon)		à at	2,00		
Latte-Macchiato-Gedeck (Glas, Untertasse, Löffel) Latte macchiato set (glass, saucer, spoon)		à at	2,50		
Milchkaffee-Gedeck (Tasse, Untertasse, Löffel) Café au lait set (cup, saucer, spoon)		à at	2,50		
Messer Knife		à at	0,50		
Gabel Fork		à at	0,50		
Löffel Spoon		à at	0,50		
Kaffeelöffel Teaspoon		à at	0,50		
Kuchengabel Pastry fork		à at	0,50		
Servietten, Paket, 250 Stück Paper napkins, 250 pieces	1 Packung 1 packet	à at	12,60		
Gläser - Bier Glasses - beer	1 Stück 1 piece	à at	1,10		
Gläser - Longdrink Glasses - long drink	1 Stück 1 piece	à at	1,10		
Gläser - Sekt Glasses -sparkling wine	1 Stück 1 piece	à at	1,10		
Gläser - Wein Glasses - wine	1 Stück 1 piece	à at	1,10		
Tablett, rund Tray, round	1 Stück 1 piece	à at	2,50		
Pump-Thermoskanne Pump thermos flask	1 Stück 1 piece	à at	3,00		
Trinkbecher, 0,2 l, Einweg Drinks cup, 0.2 l, disposable	100 Stück 100 pieces	à at	9,00		
Kaffeebecher neutral, 0,2 l, Einweg Coffee cup (neutral color), 0.2 l, disposable	50 Stück 50 pieces	à at	9,00		
Würfeleis Ice cubes	1 kg 1 kg	à at	2,40		
Crusheis Crushed ice	1 kg 1 kg	à at	2,40		
Filterkaffeemaschine Coffee machine	Stück/Tag one/day	à at	11,00		
Kaffeemaschine „Jura" (mit integriertem Milchschäumer) „Jura" coffee machine (with integrated hot milk foamer)	Stück/Tag one/day	à at	65,00		
Kaffeemaschine „WMF Presto" (Kaffeespezialitätenmaschine mit Frischmilchbehälter) „WMF Presto" coffee machine (speciality coffee machine with fresh milk dispenser)	Stück/Tag one/day	à at	130,00		
Wasserkocher Electric kettle	Stück one	à at	8,00		

Weiteres Geschirr, Equipment und Kaffeemaschinen auf Anfrage.
Other dishes, equipment and coffee machines on request.

2015-CCL

Alle Preise gelten zuzüglich der gesetzlich gültigen Umsatzsteuer.

All prices plus VAT at the legally applicable rate.

Firmenstempel | Company stamp	Datum | Date	Unterschrift | Signature

Diese Seite gilt nur in Verbindung mit der unterschriebenen Seite 1 des Bestellblattes F1.

This page is valid only in association with the signed page 1 of order form F1.

LEIPZIGER MESSEN 850 Jahre

Einlagerung/Leergut | Storage/empties

CCL			
	Ebene | Level	Stand-Nr. | Stand number	Name des Ausstellers | Name of exhibitor

Dieses Formblatt ist an den Spediteur zu senden:
This form should be returned to haulage contractor:

Name der Messe/Veranstaltung | Name of the trade fair/event:

DHL Trade Fairs & Events GmbH
Messe-Allee 1
04356 Leipzig

Tel.: +49 341 678-7244/-7245
Fax: +49 341 678-7241
fairs.lej@dhl.com



Bestellschluß 26.05.2015

1. Leer- und Vollgut-Handling | Handling of full/empty containers

m^3-Preis nach offiziellem Spediteurtarif zzgl. dem gültigen Umsatzsteuersatz für An- und Abtransport sowie Lagerung während der Veranstaltung.

m^3 price at official freight rates plus VAT for delivery and collection as well as storage during the event.

Datum/Uhrzeit der Abholung:		Date/time of collection:	
Datum/Uhrzeit der Anlieferung:		Date/time of delivery:	

2. Hinweise | Notes

2.1 Als Leergut können nur tatsächlich leere Packstücke bezeichnet und berechnet werden. Das Verpackungsmaterial muss transportfähig, gegebenenfalls gebündelt, am Stand bereitgehalten werden. Der Preis bezieht sich ausschließlich auf Leergut. Die Leistung umfasst Ab- und Antransport sowie Lagerung während der Veranstaltung.

2.2 Alle Leergüter/Packmittel müssen mit Anschrift der Firma, Messehalle und Standnummer bezeichnet sein, da sonst eine ordnungsgemäße Rückführung nicht gewährleistet werden kann.

2.3 Bedingungen des Messespediteurs siehe 3.

2.4 Die Angaben werden für eine ordnungsgemäße Abwicklung dringend benötigt. Um sorgfältige Ausführung wird gebeten.

2.1 Only items of packaging which are actually empty can be regarded as empties and invoiced accordingly. Packaging materials must be held in store on the stand, ready to be transported and if necessary tied in bundles. The price refers only to empties. The service includes collection and delivery as well as storage during the event.

2.2 All empties/packaging material must be marked with the company's address, hall number and stand number, as otherwise it will not be possible to guarantee that they will be returned properly.

2.3 The exhibition freight conditions are listed on 3.

2.4 These details are urgently required to ensure correct handling. You are requested to fill in the form carefully.

Wir beauftragen den von der Leipziger Messe autorisierten Spediteur unter Anerkennung der Allgemeinen Deutschen Spediteurbedingungen (ADSp-neueste Fassung), den Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Bundesfachgruppe Schwertransporte und Kranarbeiten (BSK) und dem Spediteurtarif für Messen und Ausstellungen in Leipzig.

We accept the General Conditions for German Freight (ADSp-latest version), the General Terms and Conditions of the Federal Heavy Transport and Crane Work Association (BSK) and the Freight Rates for trade fairs and exhibitions in Leipzig and hereby engage the haulage contractor authorised by Leipziger Messe.

Sofern zutreffend: | Where applicable:
☐ Die Bestellung erfolgt im Namen und auf Rechnung des Ausstellers (siehe oben).
The order is placed in the name and on the account of the exhibitor (see above).

☐ Postalischer Rechnungsempfänger ist ein Dritter (siehe Bestellblatt I1).
Receiving agent is a third party (see form I1).

Firma | Company

Straße | Street

PLZ/Ort, Land | Postcode, ZIP/Town, Country

Umsatzsteuer-Identifikationsnummer (USt-ID-Nr.) | VAT-ID-Number

Ansprechpartner | Contact

Telefon | Phone

Fax

E-Mail | e-mail

Unterschrift in Druckbuchstaben | Signature in block letters

Firmenstempel, Datum, Unterschrift | Company stamp, Date, Signature

LEIPZIGER MESSEN 850 Jahre

3. Allgemeine Deutsche Spediteurbedingungen (ADSp) – neueste Fassung | General Conditions for German Freight (ADSp) – latest version

3.1 Für alle Aufträge der Aussteller an den Messespediteur gelten die Allgemeinen Deutschen Spediteurbedingungen (ADSp-neueste Fassung), die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Bundesfachgruppe Schwertransporte und Kranarbeiten (BSK) und der Spediteurtarif für Messen und Ausstellungen in Leipzig.

3.2 Für alle Schäden und Folgeschäden, die durch unrichtige Gewichtsangaben (Einzelgewichte) entstehen, haftet ausschließlich der Aussteller.

3.3 Der Messespediteur kann nach erfolgter Auftragserteilung unter Wahrung der Interessen des Ausstellers in Einzelfällen nach ihrem Ermessen handeln, wenn von seiten des Ausstellers kein Beauftragter am Stand anwesend ist. Dieses gilt auch beim Einsatz der Krane und Hubstapler. Auch die nicht bescheinigten Leistungen müssen in besonderen Fällen, falls der Einsatz im Interesse des Gutes erforderlich war, nach dem Messetarif honoriert werden.

3.4 Die Haftung des Messespediteurs endet mit dem Abstellen der Ausstellungsgüter am Stand des Ausstellers, auch dann, wenn der Aussteller oder sein Beauftragter nicht anwesend sind. Beim Rücktransport beginnt die Haftung erst mit der Abholung der im Stand vorhandenen Güter, auch dann, wenn die Versandpapiere schon vorher im Büro des Messespediteurs abgegeben wurden.

3.5 Die Rechnungen sind ohne jeden Abzug sofort nach Rechnungserhalt zu zahlen. Die Messespedition ist berechtigt, die Auslagen und Gebühren während der Laufzeit der Veranstaltung zu kassieren, zumindest in Form einer Akontozahlung.

3.6 Der Speditionstarif für Messen und Ausstellungen liegt bei der aufgeführten Messespedition aus und wird auf Anforderung zugestellt.

3.7 Diese Firma übt im Messegelände das alleinige Speditionsrecht aus, d. h. Verbringen von Exponaten, Standaufbauten usw. in den Stand inkl. Gestellung evtl. Hilfsgeräte sowie Zollabfertigung zur temporären bzw. definitiven Einfuhr.

3.8 Hebefahrzeuge anderer Speditionsfirmen oder der Aussteller sind aus Sicherheitsgründen nicht zugelassen.

3.9 Eine Haftung der Leipziger Messe für alle Risiken, die sich aus der Tätigkeit der Speditionsfirma ergeben können, ist ausgeschlossen.

3.1 All orders placed by exhibitors with the trade fair haulage contractor shall be subject to the General Conditions for German Freight (ADSp) – latest version, the General Terms and Conditions of the Federal Heavy Transport and Crane Work Association (BSK) and the Freight Rates for trade fairs and exhibitions in Leipzig.

3.2 The exhibitor shall be exclusively liable for all damages (including consequential damage) arising from inaccurate weight information (individual weights).

3.3 Once an order has been placed, in individual cases the trade fair haulage contractor may act at his discretion, whilst protecting the interests of the exhibitor, if no authorised representative of the exhibitor is present on the stand. This shall also apply to the use of cranes and forklifts. Work for which there is no written confirmation must also be paid for in accordance with the trade fair tariff in particular cases, if the use of this service was deemed necessary in the interest of the goods.

3.4 The liability of the haulage contractor shall end when the exhibition goods are deposited at the exhibitor's stand, even if the exhibitor or his/her authorised representative is not present. For the return journey it shall begin only from the point of collection of the goods remaining on the stand, even if the dispatch papers have already been handed in beforehand to the office of the trade fair shipping agency.

3.5 Invoices shall be paid immediately upon receipt, without deductions. The trade fair haulage contractor is entitled to collect disbursements and fees during the period of the event, at least in the form of payment on account.

3.6 The haulage contractor hold copies of the Forwarding Agents' Tariff for Trade Fair and Exhibitions, and these may be inspected on request.

3.7 Within the Exhibition Centre, only this company is appointed haulage contractor, i.e. licensed to deliver exhibits, stand assemblies, etc. to the stand including supplying any auxiliary equipment and dealing with customs clearance for temporary or permanent importation.

3.8 For reasons of safety, lifting vehicles belonging to other shipping agencies or to exhibitors are not admitted to the Exhibition Centre.

3.9 Leipziger Messe can accept no responsibility for any risks arising from the activities of the haulage contractor.

2015-CCL

Personalservicekräfte

Service personnel

S21

CCL | Ebene | Level | Stand-Nr. | Stand number | Name des Ausstellers | Name of exhibitor

Dieses Formblatt ist zu senden an | This form should be returned to:

Name der Messe/Veranstaltung | Name of the trade fair/event:

FAIRNET GmbH
Postfach 10 07 20
04007 Leipzig

Tel.: +49 341 678-7188
Fax: +49 341 678-167188
personalservice@fairnet.de



Bestellschluß 26.05.2015

Bestellung von Personalservicekräften

TEAM brenner Personalkonzepte GmbH hat die FAIRNET GmbH bevollmächtigt, für die TEAM brenner Personalkonzepte GmbH Verträge über die Gestellung von Personalservicekräften mit interessierten Ausstellern abzuschließen. Die FAIRNET GmbH nimmt diese Bestellung zur Personalüberlassung namens und in Vollmacht ihres Kooperations- und Leistungspartners TEAM brenner Personalkonzepte GmbH (www.teambrenner.de) an.
Nach Eingang der Bestellung wird die FAIRNET GmbH die Bestellung im Auftrag der TEAM brenner Personalkonzepte GmbH schriftlich bestätigen. Die TEAM brenner Personalkonzepte GmbH ist im Besitz der befristeten Arbeitnehmerüberlassung gemäß § 1 Abs. 1 AÜG. Die Erlaubnis wurde am 10. Juni 2013 vom Landesarbeitsamt Sachsen erteilt. Auf dieser Grundlage wird diese Bestellung entgegengenommen. **Die kaufmännische Abwicklung der Bestellung erfolgt ausschließlich über die FAIRNET GmbH.**

Booking service personnel

TEAM brenner Personalkonzepte GmbH has authorised FAIRNET GmbH to conclude contracts for the provision of service personnel with interested exhibitors on behalf of TEAM brenner Personalkonzepte GmbH.
FAIRNET GmbH hereby accepts this purchase order for temporary labour on behalf and on the authorisation of its cooperation and service partner TEAM brenner Personalkonzepte GmbH (www.teambrenner.de).
After receipt of the purchase order, FAIRNET GmbH will confirm the order in writing on behalf of TEAM brenner Personalkonzepte GmbH. TEAM brenner Personalkonzepte GmbH possesses a limited authorisation for the provision of temporary labour pursuant to sec. 1 para 1 AÜG (Temporary Employment Act). The authorisation was granted by the Saxony State Employment Office on 10 June 2013, and this purchase order is accepted on that basis. **Responsibility for the commercial processing of this purchase order rests solely with FAIRNET GmbH.**

1. Qualifikation der Personalservicekräfte | Qualification of service personnel

2015

1.1 Hostess/Host

deutsch plus eine Fremdsprache (in der Regel englisch)
Leistungsbeschreibung: Standbetreuung, Akkreditierung, Betreuung Front Desk, Informationsweitergabe, leichte Serviceaufgaben

Vergütung pro Messetag: €155,00
Vergütung Mehrstunde: € 18,50

Anzahl:	Datum: vom – bis	Uhrzeit: von – bis

1.1 Hostess/Host

German and one other foreign language (usually English)
Description of services: Stand support, accreditation, front desk support, forwarding of information, light service tasks

Remuneration per trade fair day: EUR 155.00
Remuneration for each extra hour: EUR 18.50

Number:	Date: from – to	Time: from – to

Wir haben die beiliegenden Allgemeinen Geschäfts- und Mietbedingungen der FAIRNET GmbH zur Kenntnis genommen, erkennen sie als verbindlich an und sind mit deren Anwendung einverstanden.

Alle Preise gelten zuzüglich der gesetzlich gültigen Umsatzsteuer.

We have taken note of the enclosed General Terms and Conditions of Business and Hire of FAIRNET GmbH, accept them as binding and agree to abide by them.

All prices plus VAT at the legally applicable rate.

Sofern zutreffend: | Where applicable:
☐ Die Bestellung erfolgt im Namen und auf Rechnung des Ausstellers (siehe oben).
The order is placed in the name and on the account of the exhibitor (see above).

☐ Postalischer Rechnungsempfänger ist ein Dritter (siehe Bestellblatt I1).
Receiving agent is a third party (see form I1).

Firma | Company

Straße | Street

PLZ/Ort, Land | Postcode, ZIP/Town, Country

Umsatzsteuer-Identifikationsnummer (USt-ID-Nr.) | VAT-ID-Number

Ansprechpartner | Contact

Telefon | Phone

Fax

E-Mail | e-mail

Unterschrift in Druckbuchstaben | Signature in block letters

Firmenstempel, Datum, Unterschrift | Company stamp, Date, Signature

FAIRNET
MESSEN·EVENTS·KONGRESSE

Personalservicekräfte | Service personnel

CCL

Ebene | Level

Stand-Nr. | Stand number

Name des Ausstellers | Name of exhibitor

1.2 Chefhostess/Chefhost

deutsch plus eine Fremdsprache (in der Regel englisch) Teamleitung, Personalkoordination nach Vorgaben des Kunden

Vergütung pro Messetag: €180,00
Vergütung Mehrstunde: € 24,50

Anzahl:	Datum: vom – bis	Uhrzeit: von – bis

1.2 Head hostess / Head host

German and one other foreign language (usually English) Team management, personnel coordination as per customer's specifications

Remuneration per trade fair day: EUR 180.00
Remuneration for each extra hour: EUR 24.50

Number:	Date: from – to	Time: from – to

1.3 Standhelfer

Auf- und Abbau Messestand, Logistik, Standbestückung

Vergütung pro Tag: €155,00
Vergütung Mehrstunde: € 18,50

Anzahl:	Datum: vom – bis	Uhrzeit: von – bis

1.3 Stand assistant

Set-up and dismantling of trade fair stand, logistics, stand equipment

Remuneration per trade fair day: EUR 155.00
Remuneration for each extra hour: EUR 18.50

Number:	Date: from – to	Time: from – to

2. Outfit

Outfit

Kostüm/Anzug klassisch in verschiedenen Varianten nach vorheriger Auswahl

Preis pro Messetag inkl. Reinigung: € 22,00

Anzahl:

Outfit

Various styles of classic suit ensembles (selected in advance)

Price per trade fair day, incl. cleaning: EUR 22.00

Number:

3. Ansprechpartner | Contacts

Name des Bestellers | Name of person placing the order

Fax des Bestellers | Fax number of person placing the order

Telefon des Bestellers | Telephone number of person placing the order

E-Mail des Bestellers | E-mail of person placing the order

Bei Bestellungen innerhalb der letzten 7 Tage vor Beginn einer Veranstaltung wird ein Aufschlag von 20 % der oben genannten Vergütung erhoben. Im Falle des Rücktritts innerhalb von 3 Tagen vor Beginn des Einsatzes der bestellten Personalservicekräfte werden 50 % der für die aufgrund der Bestellung anfallenden Vergütung berechnet.

Orders placed within the last 7 days prior to the start of an event will be subject to a surcharge of 20%, which will be added to the above rates. Orders cancelled within 3 days before the start of the temporary labour services that have been ordered will be subject to a charge of 50% of the remuneration on the order.

Alle Preise gelten zuzüglich der gesetzlich gültigen Umsatzsteuer.

All prices plus VAT at the legally applicable rate.

Firmenstempel | Company stamp

Datum | Date

Unterschrift | Signature

Diese Seite gilt nur in Verbindung mit der unterschriebenen Seite 1 des Bestellblattes S21

This page is valid only in association with the signed page 1 of order form S21.

FAIRNET® MESSEN·EVENTS·KONGRESSE

2015

Personalservicekräfte | Service personnel

CCL

CCL	Ebene | Level	Stand-Nr. | Stand number	Name des Ausstellers | Name of exhibitor

Die Bereitstellung von weiterem Personal (auch mit speziellen Qualifikationen), individuellen Ausstattungen und Bekleidungen sowie von Personal mit weiteren Sprachen und Sondersprachen ist auf Anfrage möglich.

Ein Tag bzw. Messetag umfasst max. 9 Arbeitsstunden inkl. der gesetzlich geregelten Pausenzeiten. Über diese Einsatzzeit hinaus erbrachte Mehrstunden werden mit dem jeweils angegebenen Vergütungssatz berechnet. Halbtagessätze bis 5 Einsatzstunden sind auf Anfrage möglich.

Meldeschluss für die Präsentation/Auswahl der ausgewählten Hostessen/Hosts mit einer Sedcard ist 7 Tage vor Veranstaltungsbeginn.

Das eingesetzte Personal wird entsprechend Tarif entlohnt. Alle Lohnnebenleistungen sind mit der Zahlung der vereinbarten Vergütung abgegolten.

The provision of additional personnel (including personnel with special qualifications), customised equipment and clothing, as well as personnel with additional and special language skills, is available upon request.

One day / trade fair day is comprised of max. 9 working hours including statutory break periods. Any hours above and beyond this period will be charged at the indicated remuneration rate. Half-day rates for up to 5 working hours can be arranged upon request.

The deadline for the presentation/selection of selected hostesses/hosts with a Sedcard is 7 days prior to the start of the event.

Assigned personnel will be remunerated in accordance with the tariff rates. All benefits in kind are covered with the payment of the agreed remuneration.

4. Hinweise/Ergänzende Anforderungen | Remarks/additional requirements

2015

Alle Preise gelten zuzüglich der gesetzlich gültigen Umsatzsteuer.

All prices plus VAT at the legally applicable rate.

Firmenstempel | Company stamp

Datum | Date

Unterschrift | Signature

Diese Seite gilt nur in Verbindung mit der unterschriebenen Seite 1 des Bestellblattes S21.

This page is valid only in association with the signed page 1 of order form S21.

FAIRNET® MESSEN·EVENTS·KONGRESSE

FAIRNET GmbH | Messe-Allee 1 | 04356 Leipzig | www.fairnet.de
Telefon: +49 341/678-8497 | Fax: +49 341/16-8497 | E-Mail: heidi.dietrich@fairnet.de



FAXANFRAGE



80. DEUTSCHER FÜRSORGETAG 2015

Firma: ______________________________

Adresse: ______________________________

____

Halle: ______________ Stand-Nr.: ______________

Dieses Formblatt ist zu senden an: **Heidi Dietrich**

FAIRNET GmbH
Postfach 10 07 20
04007 Leipzig

Telefon: +49 341/678-8497
Fax: +49 341/16-8497

E-Mail: heidi.dietrich@fairnet.de | www.fairnet.de

Ihre Kontaktdaten:

Ansprechpartner: ______________________________

E-Mail: ______________________________

Telefon: ______________ Fax: ______________

WIR INTERESSIEREN UNS FÜR IHR ANGEBOT UND WÜNSCHEN EIN UNVERBINDLICHES GESPRÄCH (BITTE ENTSPRECHEND ANKREUZEN):

Wir sind an einem Standkonzept für unseren Messeauftritt interessiert.

❑ Systemstand ❑ Systemstand mit individuellen Elementen ❑ Individueller Standbau
❑ Bitte senden Sie uns Ihren ausführlichen Prospekt für Mietmöbel, Zusatzausstattungen, Bodenbeläge.

Ihre Terminvorstellungen: ______________________________

Vielen Dank schon heute für Ihr Interesse an unserem Unternehmen. Wir werden uns umgehend nach Erhalt dieser Information mit Ihnen in Verbindung setzen.

FAIRNET®
MESSEN·EVENTS·KONGRESSE

______________ ______________ ______________
Ort, Datum Firmenstempel rechtsgültige Unterschrift


FAIRNET GmbH | Messe-Allee 1 | 04356 Leipzig | www.fairnet.de
Telefon: +49 341/678-8497 | Fax: +49 341/16-8497 | E-Mail: heidi.dietrich@fairnet.de

80. Deutscher Fürsorgetag 16.–18. Juni 2015 Congress Center Leipzig
Teilhaben und Teil sein

BESTELLBLOCK

80. DEUTSCHER FÜRSORGETAG 2015

Firma: ______________________ Ansprechpartner: ______________________

Adresse: ______________________ E-Mail: ______________________

______________________ Telefon: ____________ Fax: ____________

Halle: ____________ Stand-Nr.: ____________

Bestellschluß 26.05.2015

Standvariante **BASIC**

- ab 4 m^2 umsetzbar
- System-Wandbau, H: 250 cm, weiß
- Lichtes Maß der Füllfläche ⇥ 95 ↥ 238 cm
- 1 Strahler Trapez 120 W pro 4 m^2 Grundfläche
- 1 Dreifachsteckdose (Stromanschluss muss separat bestellt werden)
- Textiler Bodenbelag, Nadelfilz, B1 (gewünschte Farbe unten wählen)
- Blende weiß, H: 30 cm, Beschriftung in Helvetica halbfett, dunkelgrau, H: 100 mm hoch, max. 25 Buchstaben

BESCHRIFTUNG

Ihre Blendenbeschriftung:

Farben Textiler Bodenbelag:

- ❑ schwarz (2022)
- ❑ anthrazit (2000)
- ❑ hellblau (2026)
- ❑ dunkelblau (2038)
- ❑ grün (2046)
- ❑ rot (2025)
- ❑ orange (2033)
- ❑ weiß (2013)
- ❑ hellgrau (2005)
- ❑ braun meliert (2006)
- ❑ blau (2053)
- ❑ hellgrün (2023)
- ❑ dunkelgrün (2034)
- ❑ dunkelrot (2055)
- ❑ gelb (2035)

Standform:

- ❑ Reihenstand
- ❑ Eckstand
- ❑ Kopfstand
- ❑ Blockstand

Standskizze:
Bitte hier den gewünschten Grundriss eintragen und den Standort der Ausstattungen einzeichnen.

1,0 m
1,0 m

Standgröße: ________ m^2
Standmaße: ⇥ ________ m ↥ ________ m

Standgröße:	4,0 m^2 - 19,0 m^2	20,0 m^2 - 35,0 m^2	36,0 m^2 - 50,0 m^2
Preis:	**65.00 €/m^2**	**56.00 €/m^2**	**45.00 €/m^2**

Im Mietpreis sind Auf- und Abbau enthalten. Die Bestellung erfolgt auf der Grundlage der angebotenen Preise zuzüglich der gesetzlich gültigen Mehrwertsteuer. Es gelten die Allgemeinen Geschäfts- und Mietbedingungen der FAIRNET - Gesellschaft für Messe-, Ausstellungs- und Veranstaltungsservice mbH. Sämtliche Wandplatten und Systembauteile dürfen nicht durch Schrauben, Nägel oder Klebeband beschädigt werden. Beschädigtes Mietmaterial wird berechnet.

Ort, Datum ____________ Firmenstempel ____________ rechtsgültige Unterschrift ____________

FAIRNET GmbH | Messe-Allee 1 | 04356 Leipzig | www.fairnet.de
Telefon: +49 341/678-8497 | Fax: +49 341/16-8497 | E-Mail: heidi.dietrich@fairnet.de

80. Deutscher Fürsorgetag 16.–18. Juni 2015 Congress Center Leipzig — Teilhaben und Teil sein

BESTELLBLOCK

80. DEUTSCHER FÜRSORGETAG 2015

Firma: ____________________ Ansprechpartner: ____________________

Adresse: ____________________ E-Mail: ____________________

____________________ Telefon: __________ Fax: __________

Halle: __________ Stand-Nr.: __________

Bestellschluß 26.05.2015

Standvariante **COMFORT**

- Stütz- und Rahmenelemente, 8-Kammer-Nutsystem, alu
- Wandausfachung, weiß (andere Farben gegen Aufpreis)
- Flachträger je offenen Standseite, alu
- Textiler Bodenbelag, Nadelfilz, B1 (gewünschte Farbe unten wählen)
- Kabine 1,0 m^2: (ab 15 m^2 = Kabine 2 m^2) mit 1 Garderobenleiste, 2 Ablageböden ⇗ 30 cm), 1 Anschlagtür (abschließbar)
- 1 Dreifachsteckdose (Stromanschluss muss separat bestellt werden)
- Blende: Flachträger mit Grafikfläche (Dreiecksform, B: 2,20 m oder weiß, 30 cm hoch)
- pro offene Gangseite einen Schriftzug, max. 25 Buchstaben, ⇡ 15 cm, Helvetica halbfett, schwarz
- 1 Strahler pro 4 m^2 Grundfläche
- 1 Infotheke, ⇥ 100 ⇗ 50 ⇡ 100 cm, offen, weiß
- 1 Tisch, ⌀ 70 ⇡ 72 cm, weiß
- 4 Stühle, gepolstert, schwarz (unter 15 m^2 – 3 Stühle)

Ihre Blendenbeschriftung:

Farben Textiler Bodenbelag:

- ❑ schwarz (2022)
- ❑ anthrazit (2000)
- ❑ hellblau (2026)
- ❑ dunkelblau (2038)
- ❑ grün (2046)
- ❑ rot (2025)
- ❑ orange (2033)
- ❑ weiß (2013)
- ❑ hellgrau (2005)
- ❑ braun meliert (2006)
- ❑ blau (2053)
- ❑ hellgrün (2023)
- ❑ dunkelgrün (2034)
- ❑ dunkelrot (2055)
- ❑ gelb (2035)

Standform:

- ❑ Reihenstand
- ❑ Eckstand
- ❑ Kopfstand
- ❑ Blockstand

Standskizze:
Bitte hier den gewünschten Grundriss eintragen und den Standort der Ausstattungen einzeichnen.

1,0 m
1,0 m

Standgröße: __________ m^2

Standmaße: ⇥ __________ m ⇡ __________ m

Standgröße:	8,0 m^2 - 19,0 m^2	20,0 m^2 - 35,0 m^2	36,0 m^2 - 50,0 m^2
Preis:	**93.00 €/m^2**	**75.00 €/m^2**	**53.00 €/m^2**

Im Mietpreis sind Auf- und Abbau enthalten. Die Bestellung erfolgt auf der Grundlage der angebotenen Preise zuzüglich der gesetzlich gültigen Mehrwertsteuer. Es gelten die Allgemeinen Geschäfts- und Mietbedingungen der FAIRNET - Gesellschaft für Messe-, Ausstellungs- und Veranstaltungsservice mbH. Sämtliche Wandplatten und Systembauteile dürfen nicht durch Schrauben, Nägel oder Klebeband beschädigt werden. Beschädigtes Mietmaterial wird berechnet.

Ort, Datum ____________ Firmenstempel ____________ rechtsgültige Unterschrift ____________

FAIRNET GmbH | Messe-Allee 1 | 04356 Leipzig | www.fairnet.de
Telefon: +49 341/678-8497 | Fax: +49 341/16-8497 | E-Mail: heidi.dietrich@fairnet.de

80. Deutscher Fürsorgetag 16.–18. Juni 2015 Congress Center Leipzig
Teilhaben und Teil sein

BESTELLBLOCK

80. DEUTSCHER FÜRSORGETAG 2015

Firma: ____________________ Ansprechpartner: ____________________

Adresse: ____________________ E-Mail: ____________________

____________________ Telefon: __________ Fax: __________

Halle: __________ Stand-Nr.: __________

Bestellschluß 26.05.2015

Standvariante **MOSCOW**

- Standgröße mindestens 16 m², (kleiner auf Anfrage)
- stützenfreies Design-Messebausystem megawall, Wandausfachung weiß mit Schattenfuge, Bauhöhe: ca. 350 cm (Wandstärke 40 mm); ein geschlossenes Wandelement an jeder Gangseite (kann auf Wunsch entfallen); Wände können gegen Aufpreis großflächig mit vollfarbigen Digitalprints (Stoff) bespannt werden;
- Firmenlogo auf Anfrage
- Kabine mit verschließbarer Tür und Garderobenleiste
- 1x Strahler pro 4 m² Grundfläche
- 1x Dreifach-Steckdose (Stromanschluss muss separat bestellt werden)
- Textiler Bodenbelag: Nadelfilz (gewünschte Farbe unten wählen)

Beispiele für Individualisierung mittels Grafikoptionen – Preis auf Anfrage

Farben Textiler Bodenbelag:

- ❑ schwarz (2022)
- ❑ anthrazit (2000)
- ❑ hellblau (2026)
- ❑ dunkelblau (2038)
- ❑ grün (2046)
- ❑ rot (2025)
- ❑ orange (2033)
- ❑ weiß (2013)
- ❑ hellgrau (2005)
- ❑ braun meliert (2006)
- ❑ blau (2053)
- ❑ hellgrün (2023)
- ❑ dunkelgrün (2034)
- ❑ dunkelrot (2055)
- ❑ gelb (2035)

Standform:

- ❑ Reihenstand
- ❑ Eckstand
- ❑ Kopfstand
- ❑ Blockstand

Standskizze:
Bitte hier den gewünschten Grundriss eintragen und den Standort der Ausstattungen einzeichnen.

1,0 m
1,0 m

Standgröße: __________ m²
Standmaße: __________ m __________ m

Standgröße: 16,0 m²- 50,0 m² kleiner auf Anfrage
Preis: **100.00 €/m²**

Im Mietpreis sind Auf- und Abbau enthalten. Die Bestellung erfolgt auf der Grundlage der angebotenen Preise zuzüglich der gesetzlich gültigen Mehrwertsteuer. Es gelten die Allgemeinen Geschäfts- und Mietbedingungen der FAIRNET - Gesellschaft für Messe-, Ausstellungs- und Veranstaltungsservice mbH. Sämtliche Wandplatten und Systembauteile dürfen nicht durch Schrauben, Nägel oder Klebeband beschädigt werden. Beschädigtes Mietmaterial wird berechnet.

Ort, Datum ____________ Firmenstempel ____________ rechtsgültige Unterschrift ____________

FAIRNET GmbH | Messe-Allee 1 | 04356 Leipzig | www.fairnet.de
Telefon: +49 341/678-8497 | Fax: +49 341/16-8497 | E-Mail: heidi.dietrich@fairnet.de

Deutscher Fürsorgetag 16.–18. Juni 2015 Congress Center Leipzig
Teilhaben und Teil sein

BESTELLBLOCK

80. DEUTSCHER FÜRSORGETAG 2015

Firma: ____________________ Ansprechpartner: ____________________

Adresse: ____________________ E-Mail: ____________________

____________________ Telefon: __________ Fax: __________

Halle: __________ Stand-Nr.: __________

Bestellschluß 26.05.2015

Standvariante **STYLE**

- Stütz- und Rahmenelemente, 8-Kammer-Nutsystem, alu
- Wandausfachung, lichtgrau (andere Farben gegen Aufpreis)
- offenes Zargenraster
- Textiler Bodenbelag, Nadelfilz, B1 (gewünschte Farbe unten wählen)
- Stele, ↑ 350 cm, ab 250 cm hinterleuchtet, ab 30,0 m² mit 2 Stelen
- Stelenbeschriftung auf Anfrage
- Kabine 2,0 m² (unter 15,0 m²: Kabine 1,0 m²):
  mit 1 Garderobenleiste, 2 Ablageböden ↗ 30 cm,
  1 Anschlagtür (abschließbar)
- 1 Dreifachsteckdose (Stromanschluss muss separat bestellt werden)
- geschwungene Blende an jeder offenen Standseite, ↑ 40 cm, beidseitig kaschiert
- pro offene Gangseite einen Schriftzug, max. 25 Buchstaben, ↑ 15 cm, Helvetica halbfett, schwarz
- 1 Strahler pro 4 m² Grundfläche
- 1 Tisch BREEZE, → 79 ↗ 79 ↑ 74 cm, blau
- 4 Stühle BREEZE, blau

BESCHRIFTUNG

Ihre Blendenbeschriftung:

____

Farben Textiler Bodenbelag:

- ❑ schwarz (2022)
- ❑ anthrazit (2000)
- ❑ hellblau (2026)
- ❑ dunkelblau (2038)
- ❑ grün (2046)
- ❑ rot (2025)
- ❑ orange (2033)
- ❑ weiß (2013)
- ❑ hellgrau (2005)
- ❑ braun meliert (2006)
- ❑ blau (2053)
- ❑ hellgrün (2023)
- ❑ dunkelgrün (2034)
- ❑ dunkelrot (2055)
- ❑ gelb (2035)

Standform:

- ❑ Reihenstand
- ❑ Eckstand
- ❑ Kopfstand
- ❑ Blockstand

Standskizze:

Bitte hier den gewünschten Grundriss eintragen und den Standort der Ausstattungen einzeichnen.

1,0 m
1,0 m

Standgröße: __________ m²

Standmaße: → __________ m ↑ __________ m

Standgröße:	12,0 m² - 19,0 m²	20,0 m² - 35,0 m²	36,0 m² - 50,0 m²
Preis:	**125.00 €/m²**	**108.00 €/m²**	**88.00 €/m²**

Im Mietpreis sind Auf- und Abbau enthalten. Die Bestellung erfolgt auf der Grundlage der angebotenen Preise zuzüglich der gesetzlich gültigen Mehrwertsteuer. Es gelten die Allgemeinen Geschäfts- und Mietbedingungen der FAIRNET - Gesellschaft für Messe-, Ausstellungs- und Veranstaltungsservice mbH. Sämtliche Wandplatten und Systembauteile dürfen nicht durch Schrauben, Nägel oder Klebeband beschädigt werden. Beschädigtes Mietmaterial wird berechnet.

Ort, Datum ____________ Firmenstempel ____________ rechtsgültige Unterschrift ____________

FAIRNET GmbH | Messe-Allee 1 | 04356 Leipzig | www.fairnet.de
Telefon: +49 341/678-8497 | Fax: +49 341/16-8497 | E-Mail: heidi.dietrich@fairnet.de



BESTELLBLOCK



80. DEUTSCHER FÜRSORGETAG 2015

Firma: ____________________ Ansprechpartner: ____________________

Adresse: ____________________ E-Mail: ____________________

____________________ Telefon: __________ Fax: __________

Halle: __________ Stand-Nr.: __________

Bestellschluß 26.05.2015

Bestellung **BLENDENBESCHRIFTUNG**

Für unseren Mietmessestand bestellen wir folgende Grafikblendenbeschriftung:

Artikel-Nr.	Artikel/Beschreibung	Preis / Stück		Anzahl	Gesamtpreis
33430	**Variante 1**, Helvetica halbfett ↑ 10 cm, schwarz/dunkelgrau, bis 20 Buchstaben	(ist bereits im Packetpreis enthalten)			
33431	**Variante 2**, Helvetica halbfett ↑ 10 cm, schwarz/dunkelgrau, bis 30 Buchstaben	57.50	EUR		
33433	**Variante 3**, Helvetica halbfett ↑ 10 cm, schwarz/dunkelgrau, bis 45 Buchstaben	80.00	EUR		

Weiter Schriftarten und Farben sind mit 30 % Aufschlag auf den Artikel erhältlich.

Schriftart: ______________________________ Farbe: ______________

Ihre Blendenbeschriftung:

❑ **Wir haben besondere Grafikwünsche.**

Die Bestellung erfolgt auf der Grundlage der angebotenen Preise zuzüglich der gültigen Mehrwertsteuer. Es gelten unsere Zahlungs- und Mietbedingungen.

Bestellung **BESCHRIFTUNG/GRAFIK**

Wir bestellen:

❑ **Logo/Text s/w auf Blende**
zum Pauschalpreis von 75 € zzgl. MwSt.

❑ **Logo/Text farbig auf Blende**
zum Pauschalpreis von 100 € zzgl. MwSt.

Bitte senden Sie Ihre Datenvorlagen (eps- oder ai-Format) per E-mail. Vor Produktionsbeginn erhalten Sie einen Korrekturabzug und unsere Kostenaufstellung.

Im Mietpreis sind Auf- und Abbau enthalten. Die Bestellung erfolgt auf der Grundlage der angebotenen Preise zuzüglich der gesetzlich gültigen Mehrwertsteuer. Es gelten die Allgemeinen Geschäfts- und Mietbedingungen der FAIRNET - Gesellschaft für Messe-, Ausstellungs- und Veranstaltungsservice mbH. Sämtliche Wandplatten und Systembauteile dürfen nicht durch Schrauben, Nägel oder Klebeband beschädigt werden. Beschädigtes Mietmaterial wird berechnet.

Ort, Datum | Firmenstempel | rechtsgültige Unterschrift

FAIRNET GmbH | Messe-Allee 1 | 04356 Leipzig | www.fairnet.de
Telefon: +49 341/678-8497 | Fax: +49 341/16-8497 | E-Mail: heidi.dietrich@fairnet.de



BESTELLBLOCK


80. DEUTSCHER FÜRSORGETAG 2015

Firma: ____________________ Ansprechpartner: ____________________

Adresse: ____________________ E-Mail: ____________________

____________________ Telefon: __________ Fax: __________

Halle: __________ Stand-Nr.: __________

Bestellschluß 26.05.2015

Möbel **SETS**

Artikel-Nr.	Artikel	Beschreibung	Preis / Stück	Anzahl	Gesamtpreis
37000.10		**Set BREEZE**, blau besteht aus: · 1 Tisch BREEZE, (⇥ 79 ↗ 79 ↥ 74) · 3 Stühle BREEZE (⇥ 50 ↗ 40 ⊟ 45 ↥ 80)	147.00 EUR		
		Alternative bei Standbestellung ⇨ Aufpreis	73.50 EUR		
37001.14		**Set BREEZE**, rot besteht aus: · 1 Tisch BREEZE, (∅ 80 ↥ 74) · 3 Stühle BREEZE (⇥ 50 ↗ 40 ⊟ 45 ↥ 80)	141.00 EUR		
		Alternative bei Standbestellung ⇨ Aufpreis	70.50 EUR		
37019.02		**Set OLLY TANGO**, weiß besteht aus: · 1 Säulentisch GO (∅ 70 ↥ 72) · 3 Stühle OLLY TANGO (⇥ 42 ↗ 40 ⊟ 46 ↥ 90)	151.00 EUR		
		Alternative bei Standbestellung ⇨ Aufpreis	75.50 EUR		
37020		**Set REIHENSTUHL** besteht aus: · 1 Tisch Highline, weiß (⇥ 70 ↗ 70 ↥ 72) · 4 Reihenstühle gepolstert, (⇥ 52 ↗ 54 ⊟ 56 ↥ 80)	90.00 EUR		
37005.03		**Set HANSEN**, buche besteht aus: · 1 Säulentisch Go ((∅ 70 ↥ 72) · 3 Stühle HANSEN (⇥ 50 ↗ 52 ⊟ 44 ↥ 78)	157.00 EUR		
		Alternative bei Standbestellung ⇨ Aufpreis	78.50 EUR		

Im Mietpreis sind Auf- und Abbau enthalten. Die Bestellung erfolgt auf der Grundlage der angebotenen Preise zuzüglich der gesetzlich gültigen Mehrwertsteuer. Es gelten die Allgemeinen Geschäfts- und Mietbedingungen der FAIRNET - Gesellschaft für Messe-, Ausstellungs- und Veranstaltungsservice mbH. Sämtliche Wandplatten und Systembauteile dürfen nicht durch Schrauben, Nägel oder Klebeband beschädigt werden. Beschädigtes Mietmaterial wird berechnet.

Ort, Datum ____________ Firmenstempel ____________ rechtsgültige Unterschrift ____________

FAIRNET GmbH | Messe-Allee 1 | 04356 Leipzig | www.fairnet.de
Telefon: +49 341/678-8497 | Fax: +49 341/16-8497 | E-Mail: heidi.dietrich@fairnet.de



BESTELLBLOCK

80. DEUTSCHER FÜRSORGETAG 2015

Firma: ______________________ Ansprechpartner: ______________________

Adresse: ______________________ E-Mail: ______________________

______________________ Telefon: ____________ Fax: ____________

Halle: ____________ Stand-Nr.: ____________

🕘 **Bestellschluß 26.05.2015**

Möbel **SETS**

Artikel-Nr.	Artikel	Beschreibung	Preis / Stück	Anzahl	Gesamtpreis
37029		**Set Z**, alu/schwarz besteht aus: • 1 Säulentisch COTO (∅ 70 ⍐ 115) • 3 Z-Barhocker (∅ 37 ⍐ 80)	122.00 EUR		
		Alternative bei Standbestellung ⇨ Aufpreis	61.00 EUR		
37010		**Set OLLY**, buche besteht aus: • 1 Stehtisch BISTRO (∅ 70 ⍐ 115) • 3 Barhocker OLLY (∅ 37 ⍐ 75)	163.00 EUR		
		Alternative bei Standbestellung ⇨ Aufpreis	81.50 EUR		
37031.02		**Set SNOW** besteht aus: • 1 Stehtisch COTO, glas matt, (∅ 70 ⍐ 112) • 3 Barhocker SNOW, weiß (∅ 39 ⍐ 60-80)	193.00 EUR		
		Alternative bei Standbestellung ⇨ Aufpreis	103.00 EUR		
37012		**Set GOA**, schwarz besteht aus: • 1 Stehtisch NIZZA (∅ 70 ⍐ 115) • 3 Barhocker GOA (⇥ 40 ◲ 81 ⍐ 104)	127.00 EUR		
		Alternative bei Standbestellung ⇨ Aufpreis	63.50 EUR		

Im Mietpreis sind Auf- und Abbau enthalten. Die Bestellung erfolgt auf der Grundlage der angebotenen Preise zuzüglich der gesetzlich gültigen Mehrwertsteuer. Es gelten die Allgemeinen Geschäfts- und Mietbedingungen der FAIRNET - Gesellschaft für Messe-, Ausstellungs- und Veranstaltungsservice mbH. Sämtliche Wandplatten und Systembauteile dürfen nicht durch Schrauben, Nägel oder Klebeband beschädigt werden. Beschädigtes Mietmaterial wird berechnet.

Ort, Datum ____________ Firmenstempel ____________ rechtsgültige Unterschrift ____________

FAIRNET GmbH | Messe-Allee 1 | 04356 Leipzig | www.fairnet.de
Telefon: +49 341/678-8497 | Fax: +49 341/16-8497 | E-Mail: heidi.dietrich@fairnet.de





BESTELLBLOCK

80. DEUTSCHER FÜRSORGETAG 2015

Firma: ____________________ Ansprechpartner: ____________________

Adresse: ____________________ E-Mail: ____________________

____________________ Telefon: __________ Fax: __________

Halle: __________ Stand-Nr.: __________ **Bestellschluß 26.05.2015**

Miet**möbel**

Artikel-Nr.	Artikel	Beschreibung	Breite x Tiefe x Höhe	Preis / Stück	Anzahl	Gesamtpreis
36015		**Schalenpolsterstuhl**, anthrazit	52 54 46 80	14.00 EUR		
36069.01		**Polsterstuhl**, schwarz	53 42 460 81	21.00 EUR		
36012.01		**Stuhl Kristina II**, schwarz Gestell: Stahlrohr, verchromt Sitz/Lehne: Kunststoff	59 54 45 78	41.00 EUR		
36050		**Stuhl Miro** verchromt, schwarz ❑ lackiert, weiß (36050.02) ❑	44 47 46 86	25.00 EUR		
36268.01		**Barhocker, Z-Form** schwarz ❑ weiß (36268.02) ❑	Ø 37 80	21.00 EUR		
36283.01		**Barhocker LEM**, schwarz Gestell: Stahlrohr, matt verchromt Sitz/Lehne: Schichtholz lackiert	37 42 65 72	55.00 EUR		
36269		**Barhocker Snow** schwarz ❑ weiß (36269.02) ❑	Ø 39 80	44.00 EUR		

Im Mietpreis sind Auf- und Abbau enthalten. Die Bestellung erfolgt auf der Grundlage der angebotenen Preise zuzüglich der gesetzlich gültigen Mehrwertsteuer. Es gelten die Allgemeinen Geschäfts- und Mietbedingungen der FAIRNET - Gesellschaft für Messe-, Ausstellungs- und Veranstaltungsservice mbH. Sämtliche Wandplatten und Systembauteile dürfen nicht durch Schrauben, Nägel oder Klebeband beschädigt werden. Beschädigtes Mietmaterial wird berechnet.

Ort, Datum ____________ Firmenstempel ____________ rechtsgültige Unterschrift ____________

FAIRNET GmbH | Messe-Allee 1 | 04356 Leipzig | www.fairnet.de
Telefon: +49 341/678-8497 | Fax: +49 341/16-8497 | E-Mail: heidi.dietrich@fairnet.de



BESTELLBLOCK



80. DEUTSCHER FÜRSORGETAG 2015

Firma: ____________________ Ansprechpartner: ____________________

Adresse: ____________________ E-Mail: ____________________

____________________ Telefon: __________ Fax: __________

Halle: __________ Stand-Nr.: __________

Bestellschluß 26.05.2015

Miet**möbel**

Artikel-Nr.	Artikel	Beschreibung	Breite x Tiefe x Höhe	Preis / Stück	Anzahl	Gesamtpreis
36234		**Sessel CUBE** schwarz ❑ weiß (36234.02) ❑	95 87 43 65	120.00 EUR		
36202		**Sessel ROMEO** schwarz ❑ weiß (36202.02) ❑	63 59 50 77	 52.00 EUR 62.00 EUR		
36400		**Beistelltisch Highline** schwarz ❑ weiß (36400.02) ❑	80 80 40	41.00 EUR		
36396		**Beistelltisch Perfect Lounge** schwarz ❑ weiß (36396.02) ❑	70 41 44	60.00 EUR		
36399		**Beistelltisch Chromo** glas matt ❑ schwarz (36399.02) ❑	⌀ 60-70 50	75.00 EUR		

Im Mietpreis sind Auf- und Abbau enthalten. Die Bestellung erfolgt auf der Grundlage der angebotenen Preise zuzüglich der gesetzlich gültigen Mehrwertsteuer. Es gelten die Allgemeinen Geschäfts- und Mietbedingungen der FAIRNET - Gesellschaft für Messe-, Ausstellungs- und Veranstaltungsservice mbH. Sämtliche Wandplatten und Systembauteile dürfen nicht durch Schrauben, Nägel oder Klebeband beschädigt werden. Beschädigtes Mietmaterial wird berechnet.

Ort, Datum ____________________ Firmenstempel ____________________ rechtsgültige Unterschrift ____________________

FAIRNET GmbH | Messe-Allee 1 | 04356 Leipzig | www.fairnet.de
Telefon: +49 341/678-8497 | Fax: +49 341/16-8497 | E-Mail: heidi.dietrich@fairnet.de



BESTELLBLOCK



80. DEUTSCHER FÜRSORGETAG 2015

Firma: ______________________ Ansprechpartner: ______________________

Adresse: ______________________ E-Mail: ______________________

______________________ Telefon: ______________ Fax: ______________

Halle: ______________ Stand-Nr.: ______________ ◷ **Bestellschluß 26.05.2015**

Miet**möbel**

Artikel-Nr.	Artikel	Beschreibung		Breite x Tiefe x Höhe	Preis / Stück		Anzahl	Gesamtpreis
36384.02		**Tisch**, quadratisch		⇥ 70 ↗ 70 ↑ 72	34.00	EUR		
		schwarz	❑					
		weiß (36384.01)	❑					
36382.02		**Besprechungstisch**		⇥ 120 ↗ 70 ↑ 72	39.00	EUR		
		schwarz	❑					
		weiß (36382.01)	❑					
36355.02		**Tisch**, rund		⌀ 70 ↑ 72	34.00	EUR		
		schwarz	❑					
		weiß (36355.01)	❑					
36450.02		**Stehtisch**, rund		⌀ 60 ↑ 110	49.00	EUR		
		schwarz	❑					
		weiß (36450.01)	❑					
31501		**Infotheke**, weiß						
		verschließbar	❑	⇥ 100 ↗ 50 ↑ 100	95.00	EUR		
		offen (31500)	❑		62.50	EUR		
31229		**Podest**, weiß		⇥ 50 ↗ 50 ↑ 50	37.00	EUR		
				⇥ 50 ↗ 50 ↑ 100	46.50	EUR		
				⇥ 100 ↗ 100 ↑ 50	54.00	EUR		
				⇥ 100 ↗ 100 ↑ 100	59.00	EUR		

Im Mietpreis sind Auf- und Abbau enthalten. Die Bestellung erfolgt auf der Grundlage der angebotenen Preise zuzüglich der gesetzlich gültigen Mehrwertsteuer. Es gelten die Allgemeinen Geschäfts- und Mietbedingungen der FAIRNET - Gesellschaft für Messe-, Ausstellungs- und Veranstaltungsservice mbH. Sämtliche Wandplatten und Systembauteile dürfen nicht durch Schrauben, Nägel oder Klebeband beschädigt werden. Beschädigtes Mietmaterial wird berechnet.

Ort, Datum ______________ Firmenstempel ______________ rechtsgültige Unterschrift ______________

FAIRNET GmbH | Messe-Allee 1 | 04356 Leipzig | www.fairnet.de
Telefon: +49 341/678-8497 | Fax: +49 341/16-8497 | E-Mail: heidi.dietrich@fairnet.de



BESTELLBLOCK



80. DEUTSCHER FÜRSORGETAG 2015

Firma: ______________________ Ansprechpartner: ______________________

Adresse: ______________________ E-Mail: ______________________

______________________ Telefon: ____________ Fax: ____________

Halle: ____________ Stand-Nr.: ____________ **Bestellschluß 26.05.2015**

Miet**möbel**

Artikel-Nr.	Artikel	Beschreibung	Breite x Tiefe x Höhe	Preis / Stück		Anzahl	Gesamtpreis
31800		**Regal**, 4 Einlegeböden, weiß	100 / 40 / 200	68.50	EUR		
31906		**Prospektständer WINNIE**, 3 Ablagen, DIN A4	27 / 44 / 125	58.00	EUR		
31902		**Prospektständer WINNIE 2**, 6 Ablagen, DIN A 4, Acrylglas	100 / 30 / 100	95.00	EUR		
31610		**Schauvitrine GRANAT**, weiß verschließbare Glastüren Beleuchtung: ohne	100 / 50 / 100	150.00	EUR		
31659		**Säulenvitrine GRANAT**, weiß verschließbare Glastüren 2 Glaseinlegeböden, Beleuchtung: 1 Einbaustrahler	50 / 50 / 200	245.00	EUR		
31658		**Standvitrine GRANAT**, weiß 2 Glaseinlegeböden ☐ Wahlweise mit Beleuchtung (2 Einbaustrahler)	100 / 50 / 200	295.00	EUR		
31712		**Sideboard**, grau verschließbare Türen 1 Einlegeboden	100 / 50 / 100	60.50	EUR		

Im Mietpreis sind Auf- und Abbau enthalten. Die Bestellung erfolgt auf der Grundlage der angebotenen Preise zuzüglich der gesetzlich gültigen Mehrwertsteuer. Es gelten die Allgemeinen Geschäfts- und Mietbedingungen der FAIRNET - Gesellschaft für Messe-, Ausstellungs- und Veranstaltungsservice mbH. Sämtliche Wandplatten und Systembauteile dürfen nicht durch Schrauben, Nägel oder Klebeband beschädigt werden. Beschädigtes Mietmaterial wird berechnet.

Ort, Datum ____________ Firmenstempel ____________ rechtsgültige Unterschrift ____________

FAIRNET GmbH | Messe-Allee 1 | 04356 Leipzig | www.fairnet.de
Telefon: +49 341/678-8497 | Fax: +49 341/16-8497 | E-Mail: heidi.dietrich@fairnet.de



BESTELLBLOCK



Firma: ______________________ Ansprechpartner: ______________________

Adresse: ______________________ E-Mail: ______________________

______________________ Telefon: ______________ Fax: ______________

Halle: __________ Stand-Nr.: __________ ◷ **Bestellschluß 26.05.2015**

Miet**möbel**

Artikel-Nr.	Artikel	Beschreibung	Breite x Tiefe x Höhe	Preis / Stück		Anzahl	Gesamtpreis
36908		**Kühlschrank**, 140 Liter, weiß	⇥ 53 ↗ 56 ⇡ 85	57.00	EUR		
36905		**Kombi-Küche**, weiß Spüle, 2 Kochplatten, Kühlschrank, Boiler, (ohne Anschluss)	⇥ 90 ↗ 60 ⇡ 90	200.00	EUR		
36713.01		**Papierkorb**	⌀ 25 ⇡ 36	6.00	EUR		
36805		**Garderobenständer**, alu	⇡ 171	21.00	EUR		
32151		**Garderobenleiste**, weiß mit 5 Haken	⇥ 100,0	20.00	EUR		

Im Mietpreis sind Auf- und Abbau enthalten. Die Bestellung erfolgt auf der Grundlage der angebotenen Preise zuzüglich der gesetzlich gültigen Mehrwertsteuer. Es gelten die Allgemeinen Geschäfts- und Mietbedingungen der FAIRNET - Gesellschaft für Messe-, Ausstellungs- und Veranstaltungsservice mbH. Sämtliche Wandplatten und Systembauteile dürfen nicht durch Schrauben, Nägel oder Klebeband beschädigt werden. Beschädigtes Mietmaterial wird berechnet.

______________________ ______________________ ______________________
Ort, Datum | Firmenstempel | rechtsgültige Unterschrift

FAIRNET GmbH | Messe-Allee 1 | 04356 Leipzig | www.fairnet.de
Telefon: +49 341/678-8497 | Fax: +49 341/16-8497 | E-Mail: heidi.dietrich@fairnet.de



BESTELLBLOCK


80. DEUTSCHER FÜRSORGETAG 2015

Firma: ______________________ Ansprechpartner: ______________________

Adresse: ______________________ E-Mail: ______________________

______________________ Telefon: ______________ Fax: ______________

Halle: ____________ Stand-Nr.: ____________

Bestellschluß 26.05.2015

Standbeleuchtung

Zur Montage an Wandelemente

Artikel-Nr.	Artikel	Beschreibung	Preis / Stück		Anzahl	Gesamtpreis
31300		**Langarmstrahler Standard**, 75 W, Halogen, weiß	21.00	EUR		
31301		**Langarmstrahler „Trapez"**, 120 W	24.00	EUR		

Zur Montage mit Stromschiene

Artikel-Nr.	Artikel	Beschreibung	Preis / Stück		Anzahl	Gesamtpreis
31327		**Strahler „Trapez",** 120 W	24.00	EUR		

Artikel-Nr.	Artikel	Beschreibung	Preis / Stück		Anzahl	Gesamtpreis
31348		**3-fach Steckdose**, mit 1,0 m Kabel	14.00	EUR		

Weitere Artikel auf Anfrage.

Im Mietpreis sind Auf- und Abbau enthalten. Die Bestellung erfolgt auf der Grundlage der angebotenen Preise zuzüglich der gesetzlich gültigen Mehrwertsteuer. Es gelten die Allgemeinen Geschäfts- und Mietbedingungen der FAIRNET - Gesellschaft für Messe-, Ausstellungs- und Veranstaltungsservice mbH. Sämtliche Wandplatten und Systembauteile dürfen nicht durch Schrauben, Nägel oder Klebeband beschädigt werden. Beschädigtes Mietmaterial wird berechnet.

Ort, Datum ______________ Firmenstempel ______________ rechtsgültige Unterschrift ______________

FAIRNET GmbH | Messe-Allee 1 | 04356 Leipzig | www.fairnet.de
Telefon: +49 341/678-8497 | Fax: +49 341/16-8497 | E-Mail: heidi.dietrich@fairnet.de





BESTELLBLOCK

80. DEUTSCHER FÜRSORGETAG 2015

Firma: ____________________ Ansprechpartner: ____________________

Adresse: ____________________ E-Mail: ____________________

____________________ Telefon: __________ Fax: __________

Halle: __________ Stand-Nr.: __________

Bestellschluß 26.05.2015

Bestellung **SYSTEMTRENNWÄNDE UND ZUBEHÖR**

Artikel-Nr./Artikel	Beschreibung	Preis / Stück		Anzahl	Gesamtpreis
Wände Farbige Wände auf Anfrage. 31200	**Wandgröße A 1**, weiß, ⇥ 100 ⤒ 250 cm	38.50	EUR		
	Wandgröße B 1, weiß, ⇥ 50 ⤒ 250 cm	32.00	EUR		
Türen / Vorhänge	**Anschlagtür**, weiß, abschließbar	109.00	EUR		
	Falttür, weiß, abschließbar	109.00	EUR		
	Vorhang, weiß	47.50	EUR		
31239	**Vorsatzfläche**, weiß, ⤒ 250 ⇥ 100 cm zur Befestigung von z.B. Wandhalterungen und Anbringung von vollflächiger Grafik	104.00	EUR		

Artikel-Nr.	Artikel	Beschreibung		Preis / Stück		Anzahl	Gesamtpreis
31219		**Ablageboden**, weiß	⇥ 100 ⤒ 30 cm	20.00	EUR		
31221		**Schrägablage**	⇥ 100 ⤒ 30 cm	20.00	EUR		

Im Mietpreis sind Auf- und Abbau enthalten. Die Bestellung erfolgt auf der Grundlage der angebotenen Preise zuzüglich der gesetzlich gültigen Mehrwertsteuer. Es gelten die Allgemeinen Geschäfts- und Mietbedingungen der FAIRNET - Gesellschaft für Messe-, Ausstellungs- und Veranstaltungsservice mbH. Sämtliche Wandplatten und Systembauteile dürfen nicht durch Schrauben, Nägel oder Klebeband beschädigt werden. Beschädigtes Mietmaterial wird berechnet.

Ort, Datum ____________ Firmenstempel ____________ rechtsgültige Unterschrift ____________

FAIRNET GmbH | Messe-Allee 1 | 04356 Leipzig | www.fairnet.de
Telefon: +49 341/678-8497 | Fax: +49 341/16-8497 | E-Mail: heidi.dietrich@fairnet.de



BESTELLBLOCK


80. DEUTSCHER FÜRSORGETAG 2015

Firma: ______________________ Ansprechpartner: ______________________

Adresse: ______________________ E-Mail: ______________________

______________________ Telefon: ____________ Fax: ____________

Halle: ____________ Stand-Nr.: ____________

Bestellschluß 26.05.2015

Teppichboden **NADELFILZ**

Standgröße: ________ m² **Standmaße:** ________ m ________ m

Farbe	Farb-Nr.	Preis	Anzahl/m²	Gesamtpreis
Farbe: **schwarz**	Farb-Nr.: 2022	Preis: 8.00 EUR/m²		
Farbe: **grün**	Farb-Nr.: 2046	Preis: 8.00 EUR/m²		
Farbe: **hellgrau**	Farb-Nr.: 2005	Preis: 8.00 EUR/m²		
Farbe: **dunkelgrün**	Farb-Nr.: 2034	Preis: 8.00 EUR/m²		
Farbe: **anthrazit**	Farb-Nr.: 2000	Preis: 8.00 EUR/m²		
Farbe: **hellrot**	Farb-Nr.: 2025	Preis: 8.00 EUR/m²		
Farbe: **grau**	Farb-Nr.: 2043	Preis: 8.00 EUR/m²		
Farbe: **dunkelrot**	Farb-Nr.: 2055	Preis: 8.00 EUR/m²		
Farbe: **hellblau**	Farb-Nr.: 2026	Preis: 8.00 EUR/m²		
Farbe: **orange**	Farb-Nr.: 2033	Preis: 8.00 EUR/m²		
Farbe: **blau**	Farb-Nr.: 2053	Preis: 8.00 EUR/m²		
Farbe: **gelb**	Farb-Nr.: 2035	Preis: 8.00 EUR/m²		
Farbe: **dunkelblau**	Farb-Nr.: 2038	Preis: 8.00 EUR/m²		
Farbe: **weiß**	Farb-Nr.: 3013	Preis: 8.00 EUR/m²		
Farbe: **hellgrün**	Farb-Nr.: 2023	Preis: 8.00 EUR/m²		

Im Mietpreis sind Auf- und Abbau enthalten. Die Bestellung erfolgt auf der Grundlage der angebotenen Preise zuzüglich der gesetzlich gültigen Mehrwertsteuer. Es gelten die Allgemeinen Geschäfts- und Mietbedingungen der FAIRNET - Gesellschaft für Messe-, Ausstellungs- und Veranstaltungsservice mbH. Sämtliche Wandplatten und Systembauteile dürfen nicht durch Schrauben, Nägel oder Klebeband beschädigt werden. Beschädigtes Mietmaterial wird berechnet.

Ort, Datum ______________ Firmenstempel ______________ rechtsgültige Unterschrift ______________

FAIRNET GmbH | Messe-Allee 1 | 04356 Leipzig | www.fairnet.de
Telefon: +49 341/678-8497 | Fax: +49 341/16-8497 | E-Mail: heidi.dietrich@fairnet.de



BESTELLBLOCK


80. DEUTSCHER FÜRSORGETAG 2015

Firma: ______________________ Ansprechpartner: ______________________

Adresse: ______________________ E-Mail: ______________________

______________________ Telefon: ____________ Fax: ____________

Halle: ____________ Stand-Nr.: ____________ **Bestellschluß 26.05.2015**

Technische Ausstattung **ZUSPIELER**

Beschreibung	Preis / Stück		Anzahl	Gesamtpreis
DVD-Player	49.00	EUR		
Blu-ray Player	98.00	EUR		

Technische Ausstattung **LCD/PLASMABILDSCHIRME**

Beschreibung	Preis / Stück		Anzahl	Gesamtpreis
Monitor 19“, 20“ inkl. Tischfuß	163.00	EUR		
Monitor 22“ - 24“ inkl. Tischfuß	195.00	EUR		
***Plasmabildschirm 32“, Diagonale 0,85 m**	245.00	EUR		
mit USB-Anschluss	276.00	EUR		
***Plasmabildschirm 42“, Diagonale 1,06 m**	390.00	EUR		
mit USB-Anschluss	423.00	EUR		
***Plasmabildschirm 50“, Diagonale 1,27 m**	520.00	EUR		
mit USB-Anschluss	553.00	EUR		
***Plasmabildschirm 65“, Diagonale 1,45 m**	1.200.00	EUR		
***Plasmabildschirm 75“, Diagonale 1,91 m**	1.720.00	EUR		
Designständer, weiß, bis 42“ Geräte	114.00	EUR		
Designständer, weiß, bis 75“ Geräte	130.00	EUR		
Wandhalterung 32“ - 75“	114.00	EUR		

*alle Monitore ab 32“ mit eingebauten Lautsprechern

Technische Ausstattung **KABEL**

Beschreibung	Preis / Stück		Anzahl	Gesamtpreis
HDMI-Kabel	40.00	EUR		
VGA Kabel	40.00	EUR		

zusätzliche Information: Datum und Uhrzeit für Auslieferung: ______________________
Ansprechpartner vor Ort: ______________________

Im Mietpreis sind Auf- und Abbau enthalten. Die Bestellung erfolgt auf der Grundlage der angebotenen Preise zuzüglich der gesetzlich gültigen Mehrwertsteuer. Es gelten die Allgemeinen Geschäfts- und Mietbedingungen der FAIRNET - Gesellschaft für Messe-, Ausstellungs- und Veranstaltungsservice mbH. Sämtliche Wandplatten und Systembauteile dürfen nicht durch Schrauben, Nägel oder Klebeband beschädigt werden. Beschädigtes Mietmaterial wird berechnet.

______________________ ______________________ ______________________
Ort, Datum Firmenstempel rechtsgültige Unterschrift

FAIRNET GmbH | Messe-Allee 1 | 04356 Leipzig | www.fairnet.de
Telefon: +49 341/678-8497 | Fax: +49 341/16-8497 | E-Mail: heidi.dietrich@fairnet.de



BESTELLBLOCK


80. DEUTSCHER FÜRSORGETAG 2015

Firma: ______________________ Ansprechpartner: ______________________

Adresse: ______________________ E-Mail: ______________________

______________________ Telefon: ______________ Fax: ______________

Halle: __________ Stand-Nr.: __________

◷ **Bestellschluß 26.05.2015**

Bestellung **PFLANZEN**

Wir bestellen folgende Zusatzleistungen:

Artikel-Nr.	Artikel/Beschreibung	Preis / Stück		Anzahl	Gesamtpreis
1. Waren ohne Rückgabe					
94601	**kleine Blühpflanzen**, in weissem Ziergefäß, ca. ⌀ 5 cm	10.00	EUR		
94608	**Blühpflanzen für Tisch und Theken**, ca. ⌀ 10 cm	13.00	EUR		
94604	**Pflanzschale**, ca. ⌀ 25 cm (Blüh- und Grünpflanzen)	35.00	EUR		
94605	**Pflanzschale**, ca. ⌀ 30-40 cm (Blüh- und Grünpflanzen für Theken und Counter)	42.00	EUR		
94609	**Einzelpflanze**, z.B. Farn, Efeu, Cissus (ohne Ziertopf)	17.00	EUR		
2. Mietwaren					
94615	**Dekorationspflanze**, Ficus benjamina o. a. im Ziertopf, ca. ⍐ 150 cm	40.00	EUR		
94616	**Dekorationspflanze Ficus benjamina** o. a. im Ziertopf, ca. ⍐ 180-200 cm	55.00	EUR		
auf Anfrage:					
94617	**Palme**, dekorativ, ca. ⍐ 180 cm im Ziergefäß, Kentia- oder Areca-Palme	60.00	EUR		
94618	**Lorbeerbaum**, ca. ⍐ 180-200 cmh im Ziergefäß (Teracottaimitat)	60.00	EUR		
94619	**Bambus**, dekorativ, ca. ⍐ 180-200 cm im Ziergefäß	55.00	EUR		

3. Sonderwünsche

31322 **Individuelle Standgestaltung/Preis lt. Angebot.** ☐
Bepflanzung von Kundengefäßen mit Grün- und Blühpflanzen, arrangieren von Vasen und Gefäßen mit Schnittblumen, Flächengestaltung (Beetgestaltung)

Kontakt: ______________________ ______________________
Ansprechpartner: Telefon:

Weitere Ausstattungen finden Sie auch im Internet unter **www.fairnet.de**

Alle Pflanzengefäße und Ziertöpfe sind aus weißem Kunststoffmaterial. Tischschalen und Tischgestecke werden in weißer Keramik angeliefert. Sonderwünsche bitten wir bis 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn zu bestellen. Selbstverständlich gestalten wir Ihren Stand auch nach Ihren Vorstellungen (z.B. Wanddekorationen, Raumteilergestaltungen, Dekorationen in Ihren eigenen Gefäßen u. a. m.)
Bitte beachten Sie die begrenzte Haltbarkeit von Schnittblumen.

Im Mietpreis sind Auf- und Abbau enthalten. Die Bestellung erfolgt auf der Grundlage der angebotenen Preise zuzüglich der gesetzlich gültigen Mehrwertsteuer. Es gelten die Allgemeinen Geschäfts- und Mietbedingungen der FAIRNET - Gesellschaft für Messe-, Ausstellungs- und Veranstaltungsservice mbH. Sämtliche Wandplatten und Systembauteile dürfen nicht durch Schrauben, Nägel oder Klebeband beschädigt werden. Beschädigtes Mietmaterial wird berechnet.

______________ ______________ ______________________
Ort, Datum Firmenstempel rechtsgültige Unterschrift

Allgemeine Geschäfts- und Mietbedingungen
FAIRNET – Gesellschaft für Messe-, Ausstellungs- und Veranstaltungsservice mbH

1. Vertragsschluss

1.1 Für Dienstleistungs- und Mietverträge gelten die folgenden „Allgemeinen Geschäfts- und Mietbedingungen" der FAIRNET GmbH. Entgegenstehende Bedingungen des Auftraggebers/Mieters werden hiermit zurückgewiesen. Abweichungen oder Nebenabreden werden nur durch schriftliche Bestätigung der FAIRNET GmbH wirksam.

1.2 Alle Bestellungen bedürfen der Schriftform. Die FAIRNET GmbH bestätigt alle termingerecht eingegangenen Bestellungen bis vier Wochen vor Veranstaltungsbeginn. Hat der Auftraggeber/Mieter bis vier Wochen vor Veranstaltungsbeginn von der FAIRNET GmbH keine schriftliche Bestätigung erhalten, so hat er dies unverzüglich der FAIRNET GmbH mitzuteilen.

2. Art und Weise der Gebrauchsüberlassung

2.1 Dem Auftraggeber/Mieter ist bekannt, dass Mietgut in der Regel mehrfach zu Ausstellungszwecken verwendet wird und nicht immer neuwertig ist.

2.2 Mietgut wird nur zum vereinbarten Zweck und für die Dauer der Veranstaltung zur ausschließlichen Nutzung durch den Auftraggeber/Mieter am vereinbarten Ort zur Verfügung gestellt. Die Überlassung des Mietgutes an Dritte ist nicht gestattet.

2.3 Planungen, Entwürfe, Zeichnungen, Fertigungs- und Montageunterlagen bleiben mit allen Rechten im Eigentum der FAIRNET GmbH und zwar auch dann, wenn sie dem Auftraggeber/Mieter übergeben worden sind.

2.4 Der Auftraggeber/Mieter hat sich bei der Übergabe von dem ordnungsgemäßen Zustand, der Verkehrssicherheit und der Vollständigkeit des Mietgutes zu überzeugen.

2.5 Der Auftraggeber/Mieter hat die Leistungserbringung/den Empfang des Mietgutes zu quittieren. Hierbei gegebenenfalls von ihm festgestellte Mängel hat er schriftlich bei der Abnahme/beim Empfang zu rügen. Unterlässt er dies, gilt die Leistungserbringung/das Mietgut als mangelfrei abgenommen. Dies gilt auch für Mängel, die der Auftraggeber/Mieter bei ordnungsgemäßem Verhalten hätte feststellen können. Im Übrigen sind Reklamationen zu Dienstleistungen unverzüglich anzuzeigen.

2.6 Die Auslieferung aller bei der FAIRNET GmbH termingerecht eingegangenen Bestellungen erfolgt so rechtzeitig, dass die Leistung/das Mietgut zum Beginn der Veranstaltung zur Verfügung steht.

2.7 Ist der Messestand bei Anlieferung personell nicht besetzt, so gilt mit dem Abstellen des Mietgutes auf dem Messestand das Mietgut als ordnungsgemäß übergeben.

2.8 Die FAIRNET GmbH ist nicht verpflichtet, die Legitimation der auf dem Stand bei der Anlieferung des Mietgutes angetroffenen Personen zu überprüfen.

2.9 Liefertermine und Sonderwünsche bedürfen zu ihrer Wirksamkeit der ausdrücklich schriftlichen Bestätigung der FAIRNET GmbH.

3. Mängelhaftung

3.1 Die Mängelrechte des Auftraggebers/Mieters setzen voraus, dass dieser seinen nach § 377 HGB geschuldeten Untersuchungs- und Rügeobliegenheiten ordnungsgemäß nachgekommen ist.

3.2 Soweit ein Mangel der Leistung/des Mietgutes vorliegt, ist die FAIRNET GmbH nach ihrer Wahl zur Nacherfüllung in Form einer Mängelbeseitigung oder zur Lieferung einer mangelfreien neuen Leistung/eines neuen Mietgutes berechtigt. Die Lieferung eines neuen Mietgutes ist ausgeschlossen, sofern es sich bei dem mangelhaften Mietgut um eine gebrauchte Sache handelt. Aufwendungen im Zusammenhang mit der Mängelbeseitigung trägt die FAIRNET GmbH.

3.3 Die Verjährungsfrist für Mängelansprüche beträgt 12 Monate, gerechnet ab Leistungsabnahme/Empfang des Mietgutes.

4. Preise

4.1 Die in den Preislisten ausgewiesenen Preise verstehen sich netto zuzüglich der jeweils gesetzlich geltenden Umsatzsteuer und gelten für die Dauer der Veranstaltung.

4.2 Die Kosten für den An- und Abtransport sowie für eine gegebenenfalls notwendige Montage oder Demontage sind, sofern diese nicht gesondert ausgewiesen werden, im Preis inbegriffen.

5. Abweichungen zu Katalogangaben

5.1 Alle katalogseitigen Maßangaben sind ca.-Maße. Die FAIRNET GmbH behält sich Abweichungen in Maß, Form und Farbe des bestellten Mietgutes vor, soweit dies für den Mieter zumutbar ist. Die gelieferten Sachen müssen gleichwertiger oder besserer Natur sein.

6. Zahlungsbedingungen

6.1 Die von der FAIRNET GmbH erteilten Rechnungen sind acht Tage nach Rechnungsdatum fällig. Unabhängig davon behält es sich die FAIRNET GmbH vor, während der Messe Rechnungen zu übergeben, die sofort bar, mit Verrechnungsscheck, Eurochequekarte oder mit Kreditkarte zu begleichen sind. Das Inkasso erfolgt durch bevollmächtigte Vertreter der FAIRNET GmbH. Es obliegt dem Auftraggeber/Mieter bei verspäteter Zahlung nachzuweisen, dass ihm die Rechnungen verspätet zugegangen sind.

6.2 Die Rechnungsbeträge sind ohne Abzug unter Angabe der Kundennummer und Rechnungsnummer auf das auf der Rechnung angegebene Konto zu überweisen. Werden Rechnungen auf Weisung des Auftraggebers/Mieters an Dritte gesandt, so bleibt der Auftraggeber/Mieter gleichwohl Schuldner.

6.3 Erfolgt die Auftragsabwicklung im Rahmen einer von der FAIRNET GmbH durchgeführten Veranstaltung, verliert der Auftraggeber/Mieter unbeschadet vom Fortbestand seiner Zahlungsverpflichtung den Anspruch auf Teilnahme an der Veranstaltung, wenn er nicht oder nicht fristgerecht bezahlt. Ab Fälligkeit sind Zinsen in Höhe von acht Prozentpunkten p. a. über dem geltenden Basiszinssatz ab Fälligkeit berechnet zu zahlen, sofern der Auftraggeber/Mieter Kaufmann ist. Mit Eintritt des Verzuges sind Verzugszinsen in gesetzlicher Höhe zu zahlen.

6.4 Die FAIRNET GmbH kann bei Zahlungsverzug des Auftraggebers/Mieters vom Vertrag zurücktreten und neben dem Verzugsschaden Schadenersatz wegen Nichterfüllung verlangen.

6.5 Bestellungen, die vier Wochen oder weniger vor Veranstaltungsbeginn bei der FAIRNET GmbH eingehen, werden nur gegen Vorkasse (der Bestellung ist ein Verrechnungsscheck beizufügen) entgegengenommen.

6.6 Die FAIRNET GmbH ist berechtigt, Mahngebühren in Höhe von maximal € 15,00 für außergerichtliche Mahnungen vom Auftraggeber/Mieter zu erheben.

6.7 Ist der Auftraggeber/Mieter Kaufmann, so ist die Ausübung eines Leistungsverweigerungs- oder Zurückbehaltungsrechtes ausgeschlossen. Er kann nur mit solchen Ansprüchen gegenüber den Forderungen der FAIRNET GmbH aufrechnen, die entweder rechtskräftig festgestellt oder von der FAIRNET GmbH unbestritten sind. In jedem Fall ist die Aufrechnung mit nicht gleichartigen oder künftigen Forderungen der FAIRNET GmbH sowie die Ausübung von Zurückbehaltungsrechten durch den Auftraggeber/Mieter, die nicht auf diesem Vertragsverhältnis beruhen, unzulässig.

7. Abnahmeverzug des Auftraggebers/Mieters

7.1 Kommt der Auftraggeber/Mieter mit der Abnahme in Verzug, bleibt er gleichwohl zur Zahlung verpflichtet.

7.2 Im Übrigen ist der Auftraggeber/Mieter im Fall des Abnahmeverzuges verpflichtet, den der FAIRNET GmbH hieraus entstandenen Schaden zu ersetzen. Weitergehende Ansprüche bleiben vorbehalten.

8. Haftung des Mieters

8.1 Der Auftraggeber/Mieter haftet für Schäden und Verlust der ihm überlassenen Sachen. Seinem eigenen Verschulden steht das seiner Erfüllungs- oder Verrichtungsgehilfen sowie Angehörigen und Beauftragten gleich.

8.2 Beschädigtes sowie zerstörtes oder verloren gegangenes Mietgut wird von der FAIRNET GmbH auf Kosten des Auftraggebers/Mieters zum Selbstkostenpreis repariert bzw. wiederbeschafft.

8.3 Beschädigungen sind der FAIRNET GmbH unverzüglich anzuzeigen. Es wird empfohlen, für das Mietgut eine Ausstellungsversicherung abzuschließen. Die FAIRNET GmbH weist ausdrücklich auf das Risiko des Diebstahls hin.

8.4 Der Auftraggeber/Mieter ist verpflichtet, das Mietgut pfleglich zu behandeln. Das Mietgut darf nicht beklebt, benagelt, gestrichen oder sonstwie beschädigt werden. Der Auftraggeber/Mieter ist nicht berechtigt, ohne vorherige Zustimmung der FAIRNET GmbH Veränderungen an den ihm überlassenen Sachen vorzunehmen. Vorhandene besondere Kennzeichnungen dürfen vom Auftraggeber/Mieter nicht entfernt werden.

8.5 Das Mietgut ist vom Auftraggeber/Mieter unverzüglich nach Veranstaltungsende abholbereit zur Verfügung zu stellen.

8.6 Gerät der Auftraggeber/Mieter mit der Übergabe des Mietgutes in Verzug, so ist die FAIRNET GmbH berechtigt, diese Gegenstände auf Kosten und Gefahr des Auftraggebers/Mieters für den Abtransport vorzubereiten.
Das Einverständnis des Auftraggebers/Mieters hierzu wird vorausgesetzt.

8.7 Von der FAIRNET GmbH festgestellte Mängel am rückgelieferten Mietgut werden dem Mieter unverzüglich angezeigt. Die Feststellungen gelten als anerkannt, wenn der Mieter nicht innerhalb einer Woche nach Zugang schriftlich widerspricht.

9. Haftung der FAIRNET GmbH

9.1 Die FAIRNET GmbH haftet nach den gesetzlichen Vorschriften. Bei leichter Fahrlässigkeit haftet die FAIRNET GmbH nur, soweit wesentliche Vertragspflichten (Kardinalpflichten) verletzt werden und nur für Schäden, die vertragstypisch und vorhersehbar sind. Die Haftung für Personenschäden und nach dem Produkthaftungsgesetz bleibt unberührt.

10. Schlussbestimmungen

10.1 Die Wirksamkeit der „Allgemeinen Geschäfts- und Mietbedingungen" bleibt von der Unwirksamkeit einzelner Bestimmungen oder Klauseln unberührt.

10.2 Rechtsverbindlich ist allein die deutsche Fassung dieser „Allgemeinen Geschäfts- und Mietbedingungen". Alle Vereinbarungen, Genehmigungen und mündliche Nebenabreden bedürfen zu ihrer Wirksamkeit der Schriftform. Dies gilt auch für eine Änderung des vorstehenden Satzes.

10.3 Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland. Die Anwendung der Regelungen des internationalen Kaufrechts (CISG) auf diesen Vertrag ist ausgeschlossen.

10.4 Ersatzansprüche der FAIRNET GmbH wegen Veränderungen oder Verschlechterungen des Mietgutes verjähren in einem Jahr von dem Zeitpunkt an, in dem die FAIRNET GmbH das Mietgut zurückerhält. Derartige Ersatzansprüche verjähren vor der Rückgabe erst in 30 Jahren von ihrer Entstehung an.

10.5 Teilt der Auftraggeber/Mieter der FAIRNET GmbH seine neue Adresse nicht mit und kann die FAIRNET GmbH diese auch nicht durch eine entsprechende Anschriftenrecherche ermitteln, ist die Verjährung gehemmt. Die FAIRNET GmbH ist ungefähr nach ein, zwei und vier Jahren verpflichtet, die Adressrecherche zu wiederholen. Die Dauer der Hemmung beträgt maximal fünf Jahre. Der Auftraggeber/Mieter ist verpflichtet, die Kosten der Recherche(n) zu tragen.

10.6 Erfüllungsort und Gerichtsstand für alle gegenseitigen Verpflichtungen, einschließlich sämtlicher Zahlungsverpflichtungen, ist Leipzig, soweit es sich bei dem Vertragspartner um einen Kaufmann, eine juristische Person des öffentlichen Rechts, um öffentlich-rechtliches Sondervermögen handelt oder der Vertragspartner seinen Sitz oder allgemeinen Gerichtsstand nicht in der Bundesrepublik Deutschland hat. Die FAIRNET GmbH hat darüber hinaus das Recht, alle erforderlichen rechtlichen Schritte oder Verfahren vor dem für den Sitz des Auftraggebers/Mieters zuständigen Gericht einzuleiten, falls eine solche Vorgehensweise nach der Einschätzung der FAIRNET GmbH erforderlich oder wünschenswert ist. Der Auftraggeber/Mieter trägt in jedem Fall die Kosten der vorgerichtlichen Forderungsbeitreibung (Auskunftsdetekteien, Inkassounternehmen, Rechtsanwälte). Sofern und soweit der Auftraggeber/Mieter in einem Rechtsstreit mit der FAIRNET GmbH unterliegt, trägt dieser die Kosten des Gerichtsverfahrens und der notwendigen Rechtsvertretung, insbesondere der Rechtsanwälte, Gerichte, Sachverständigen und Zeugen.

10.7 Die FAIRNET GmbH ist in den Grenzen der datenschutzrechtlichen Vorschriften berechtigt, die den Auftraggeber/Mieter betreffenden Daten zur automatischen Verarbeitung elektronisch zu speichern und diese, soweit dies zur Vertragsdurchführung erforderlich bzw. zweckmäßig ist, an Dritte weiterzugeben.
Der Auftraggeber/Mieter erteilt sein Einverständnis hierzu ausdrücklich.

10.8 Die FAIRNET GmbH und der Auftraggeber/Mieter sind verpflichtet, sämtliche Informationen über personenbezogene Daten, die ihnen, ihren Mitarbeitern oder von ihnen beauftragten Dritten zur Erfüllung des Vertragsverhältnisses bekannt werden, vertraulich zu behandeln. Die FAIRNET GmbH und der Auftraggeber/Mieter werden außer zur Erfüllung des Vertrages diese Informationen über personenbezogene Daten in keiner Form nutzen oder verwerten. Die FAIRNET GmbH und der Auftraggeber/Mieter halten sämtliche Verpflichtungen aus dem Bundesdatenschutzgesetz ein und werden ihre Mitarbeiter und beauftragte Dritte entsprechend verpflichten. Diese Verpflichtung gilt über das Ende des Vertragsverhältnisses hinaus.

